

toppharm

Apotheken MuttENZ  
ARBOGAST, SCHÄNZLI

Kompetente Beratung ohne Wartezimmer

Ihre Gesundheit. Unser Engagement.

Die Wochenzeitung für MuttENZ und Pratteln

# MuttENZer & Prattler Anzeiger

Freitag, 1. September 2023 – Nr. 35

## Schibler AG

Spenglerei / Steildach / Flachdach

Güterbahnhofplatz 10 4132 MuttENZ  
www.schibler-ag.ch  
info@schibler-ag.ch 061 462 00 00

Redaktion MuttENZ 061 264 64 93/Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 Grossauflage MuttENZ/Grossauflage Pratteln

061 461 98 00  
www.hellag.ch

hell  
MALER

**SCHNIEPER  
SCHMID**

PLANUNG UND REALISATION  
VON ELEKTROTECHNIK

KLÜNFELDSTRASSE 30  
4132 MUTTENZ  
TEL 061 415 20 40  
WWW.SCHNIEPERSCHMID.CH

seit 40 Jahren

**Ramseyer  
Elektro AG**

die Voltprofis

www.ramseyer-ag.ch

Zentrale MuttENZ  
061 461 12 91  
Filiale Aesch  
061 751 81 81  
Filiale Pratteln  
061 821 81 81

## Die Prattler Sekundarschule wird stolze 125 Jahre alt



1898 wurde die Sekundarschule Pratteln gegründet. Damit konnten die Prattler Kinder nach dem Besuch der Primarschule endlich weiterhin im Dorf unterrichtet werden. Ein Highlight in der Geschichte der Sekundarschule ist die Eröffnung des Fröschmatt-Schulhauses 1955. Foto zVg

Seiten 34 und 35

**OPTICUS**

opticus-muttENZ.ch

Entdecken Sie stilvolle Wohnideen auf 3 Etagen

**Möbel Roth**  
schön wohnen gesund schlafen

Kägenhofweg 8, 4153 Reinach, 061 711 86 16

**SANITÄR-HEIZUNG  
FEIGENWINTER**

die gute Quelle für Haustechnik

- Neu- / Umbauten und Service
- Badezimmer - 3D Visualisierungen
- Wasserenthärtungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Wärmepumpen / Pelletheizungen / Fernwärme

www.sanitaer-feigenwinter.ch | 061 711 99 04

**Butcher's Cuts**

Picanha, Flap Steak, Cuscino und viele mehr

125  
Jahre

**Natura Qualität**  
Familientradition seit 1898

Post CH AG

AZA 4132/4133 MuttENZ/Pratteln

## Freiwillige gesucht! Ältere Mitmenschen Zeit schenken

Als Freiwillige/r nehmen Sie am Alltag von Seniorinnen und Senioren teil, schenken ihnen Aufmerksamkeit, bringen Abwechslung und tragen zur Lebensfreude bei. Wir bereiten Sie sorgfältig auf Ihre Aufgabe vor und begleiten Sie fachlich während Ihres Einsatzes. Sie können Weiterbildungen besuchen und sich mit anderen Freiwilligen austauschen.

Jetzt anmelden!



### Anmelden:

www.srk-baselland.ch  
Tel. 061 905 82 00  
freiwillige@srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Baselland



• Zäune und Tore • Solarzaun • Handläufe und Geländer  
• Sicht- und Lärmschutz • Tierhaltung • Industrie und Sicherheit

Zaun- und Torsysteme AG  
Telefon 062 511 55 55

info@zaunundtor.ch  
www.zaunundtor.ch

Hauptsitz: 4716 Welschenrohr (SO) Verkaufsbüro: 4133 Pratteln (BL)

Wir engagieren uns  
für eine belebte  
Bergwelt.  
berghilfe.ch



Schweizer  
Berghilfe



## Öffentliche Podiumsdiskussion

mit allen Kandidierenden der  
Gemeinderatswahl vom 22. Oktober  
Dienstag, 19. Sept., 19:30, Mittenza  
Organisiert von der FDP MuttENZ

## Geschäftsübergabe

Sehr geschätzte Kundinnen und Kunden

Mit einem lachenden und weinenden Auge ist meine Entscheidung gefallen, per 1. September 2023 meine Pension anzutreten.

Nun freue ich mich, meiner Nachfolgerin Rebecca Vogel mein Geschäft auf den 1. September zu übergeben.

Ich wünsche Rebecca viel Erfolg in der Selbstständigkeit und hoffe, dass auch Sie liebe Kundinnen und Kunden sich von Frau Rebecca Vogel weiterhin in der Tramstrasse 59 bedienen lassen.

Vielen Dank für Ihr langjähriges Vertrauen.

Sylvia Aebin-Pittori



## Räbhüslifesch in MuttENZ Sonntag, 3. September 2023 von 11.00 bis 19.00 Uhr

Um der Bevölkerung einen Einblick in die Arbeit des Weinjahres und den heutigen Stand der Reben zu geben, öffnen 8 Winzer/Innen ihr RäbhüslimuttENZ im MuttENZer Rebberg am Südhang des Wartenbergs.

Es besteht die Möglichkeit Weine zu degustieren. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt und es werden folgende Köstlichkeiten angeboten:

1. RäbhüslimuttENZ Burkhardt, Lättenstrasse, Familie Burkhardt, Raclette, Arbogastler Chardonnay, Arbogastler Pinot Noir Barrique
2. RäbhüslimuttENZ Gysin, Schauenburgstrasse, Familie Gysin, Kaninchen mit Polenta und Speckbrettli, Kaffee und Wäälä, Cuvée Familie Gysin, Pinot Noir us de Halle.
3. RäbhüslimuttENZ Jauslin, Neusetzstrasse, Weingut Jauslin, MuttENZ feines vom Grill und Salate, Kaffee und Kuchen Weinsortiment Weingut Jauslin.
4. RäbhüslimuttENZ Stocker, Badstubenstrasse, Stocker Weine AG, kulinarisches vom Grill mit hausgemachtem Hardöpfelsalat, Bio-Weine aus klassischen und neuen Sorten.
5. Rebhaus Hallen an der Neusetzstrasse Rebbaueverein, Familien Burri + Baschong, Läberli mit Brot und Hot-Dog, Weinsortiment Rebbaueverein MuttENZ und MuttENZer Klosterwein.
6. RäbhüslimuttENZ Rickenbach, Badstubenstrasse, Familien Rickenbach + Maurer, Treberwürste mit Kartoffelsalat, Cuvée Wartenberg
7. RäbhüslimuttENZ Neusetzstrasse Rebbaueverein, Familien Leisinger, Thonbröötli und Speckzopf, Weinsortiment vom Rebbaueverein MuttENZ
8. RäbhüslimuttENZ Schopferer, Schauenburgstrasse, Familie Schopferer, Öppis vom Grill, Cabernet Blanc

Freundlich laden ein  
Die 8 Räbhüslibesitzer

# SANITÄR-HEIZUNG FEIGENWINTER

die gute Quelle für Haustechnik

www.sanitaer-feigenwinter.ch

Sanitär + Heizung  
EXPRESS-Kundenservice  
061 711 99 04

Gesellschaft

# Familienzentrum Knopf in neuen alten Räumen: Ein Ort für alle

Anfang August feierte das Familienzentrum Knopf das Redesign der Räumlichkeiten mit einem Tag der offenen Tür.

Von Axel Mannigel

Die fröhlichen Kinderstimmen sind schon von Weitem zu hören. Und richtig: Hinter der Tür im Untergeschoss an der Sonnenmattstrasse 4 geht die Post ab! Kinder wuseln umher, spielen und malen oder sitzen bei ihren Eltern auf dem Schoss. In einem Raum findet eine Kissenschlacht statt und die fröhlichen Kinderköpfe jubeln und strahlen um die Wette. Aus der Küche, wo etliche Mütter gemütlich zusammensitzen, kommt Sonja Köhler, Vorstandsmitglied des Familienzentrums. Einer der Tische ist noch frei, ein Kaffee aus der neuen Jura-Maschine steht im Handumdrehen da und neben Sonja Köhler nimmt Amanda Maman Platz. Während sich Sonja Köhler ums Marketing kümmert, hat Amanda Maman das Raumkonzept und die Deko übernommen. «Als Familienzentrum bieten wir seit 1998 einen freundlichen und coolen Treffpunkt für Mütter, Väter und ihre Kinder. Montag-, Dienstag- und Donnerstagsvormittag sind für den Krabbeltreff, also ganz kleine Kinder, reserviert.» An den Nachmittagen am Montag und Freitag hingegen öffnet der Knopf sein reiches Spielangebot für die etwas älteren Kinder bis zwölf Jahren.

«Durch die Renovation und Neugestaltung sind alle Räume richtig hübsch und einladend ge-



Helle, freundliche Farben, eine klare Struktur und ein durchdachtes System laden zum Spielen ein.

Fotos Axel Mannigel

worden», freut sich Köhler und verrät: «Unser schickes Café war vorher einfach ein Sitzungszimmer.» Die anwesenden Eltern lächeln zufrieden. «Wir haben unser Angebot erweitert, uns gefragt, was die Kinder und unsere Gäste brauchen und verlangen und versucht, das dementsprechend zu erweitern, vor allem in einer Preislage, dass sich das auch junge Familien leisten können.»

## Ein Ort zum Wohlfühlen

Während der Krabbeltreffs als geführten Sessions gäbe es für die Mütter, Väter und Grosseltern zusammen mit ihren Kindern im Café ein feines Zmorge, Babybettchen und gefüllter Wickeltisch inklusive. An den Nachmittagen könnten praktisch alle kommen, wobei der Fokus dann eben auf den Kindern in der Primarstufe liege. «Unsere Idee ist, dass der Knopf wirklich eine Anlaufstelle, ein

Treffpunkt und ein Ort zum Wohlfühlen ist. Wie ein Café, in dem aber Kinder ausdrücklich erwünscht sind. Wie eine Mischung aus Spielplatz, Familienfeier und Café, ein richtiger Treffpunkt», bringt es Maman auf den Punkt. Und Sonja Köhler: «Hier haben sich schon viele Freundschaften gebildet.»

## Privat geführter Verein

Die anwesenden Mütter und auch der einzige Vater bestätigen durch ihre Anwesenheit, was die beiden Knopf-Vertreterinnen sagen. «Entspannt» ist das richtige Wort für die Atmosphäre an diesem Nachmittag, ob im Café, im Gumpi-Zimmer oder im grossen Spielraum mit den vielen Spielsachen. Einfach sein können ohne sich Sorgen zu machen, dass jemand genervt ist oder meckert – das, so Köhler und Maman einstimmig, sei Knopf. «Bei uns im Café ist Kindergeschrei sogar

ausdrücklich erwünscht», sagt Köhler genau in dem Moment, als es im Hintergrund richtig rund geht, und fügt hinzu: «Manchmal sind Besucher allerdings verwundert, warum wir als Familienzentrum Getränke und Snacks nicht gratis ausgeben. Aber als privat geführter, selbst tragender Verein bezahlen wir alle unsere Kosten mit den Einnahmen des Café-Betriebs, den Events und den Mitgliederbeiträgen. Diese Einnahmen halten uns am Leben und ermöglichen das Angebot.»

## Sprudelnde Kreativität

Dass sich die Menschen im Knopf an diesem Tag wohlfühlen, schreiben Köhler und Maman auch dem frischen Design und der neuen Einrichtung zu. «Es war vorher einfach alt und vieles kaputt», so Sonja Köhler. Und Maman: «Jetzt ist es schön, mit hellen, freundlichen Farben und einem reichhaltigen Spielangebot: Wir haben ein cooles Spiel- und ein tolles Gumpi-Zimmer, es gibt eine Verkleidungs- und eine Lesecke mit Büchern für alle, einen Bereich für Rollenspiele, eine Bauecke, eine Spielesammlung und Malmaterial. Wir haben richtig Lust bekommen, die Kreativität sprudelt und das Herzblut fliesst.» Zusätzlich zum ständigen Angebot gibt es Basteln, Backen, Malen, Musik und sogar einen Kindercoiffeur. Bei allen Angeboten ist Köhler und Maman jedoch wichtig, nochmals zu betonen: «Wir sind ein Familienzentrum, nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern, einfach für alle zusammen.»

Mehr Infos:  
[www.familienzentrum-knopf.ch](http://www.familienzentrum-knopf.ch)



Im Café können Mütter und Väter kaffeln, sich austauschen und kennenlernen. Kindergeschrei? Kein Problem!



Das Gumpi-Zimmer lockt mit Kissen und Matten zum Toben, Spasshaben und Kräfternennen.



Überall für alle  
**SPITEX**

Muttenez

061 465 73 33

[www.spitexmuttenez.ch](http://www.spitexmuttenez.ch)

## Freilichtspiele in Muttenez 2023

# Das Rosa Einhorn

eine Kitsch-Revue von Danny Wehrmüller  
mit Musik aller Art und Unart

**Spielort** Holderstüdeli-Park, Tramstrasse 83, Muttenez

### Vorstellungen

		Fr, 18.8.	Sa, 19.8.
Mi, 23.8.	Do, 24.8.	Fr, 25.8.	Sa, 26.8.
Mi, 30.8.	Do, 31.8.	Fr, 1.9.	Sa, 2.9.
Mi, 6.9.	Do, 7.9.	Fr, 8.9.	Sa, 9.9.

je 20 Uhr



### Tickets und weitere Infos

[www.theatergruppe-rattenfänger.ch](http://www.theatergruppe-rattenfänger.ch)



**Eintritt** Fr. 35.-/18.- (Schüler, Lehrlinge, Studenten gegen Ausweis)

**Ab 18.30 Uhr** Abendkasse  
Theaterrestaurant mit Nachtessen  
Bei unsicherer Witterung: Tel. 079 883 77 28

**HIOB**  
INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOLDIENST  
UND WARENANNAHME**  
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND  
ENTSORGUNGEN**  
zu fairen Preisen



**Grossbrockenstube Muttenez**  
Prattelerstr. 25, Tel. 061 463 70 90  
[www.hiob.ch](http://www.hiob.ch), [muttenez@hiob.ch](mailto:muttenez@hiob.ch)

Weitere HIOB Brockenstube  
Basel, Klybeckstrasse 91  
Tel. 061 683 23 60

**HELFEN WO NOT IST**  
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

**Jetzt inserieren**

Tel. 061 645 10 00

[inserterate.reinhardt.ch](http://inserterate.reinhardt.ch)



**Sanach AG**

### ... daheim statt ins Heim

- Vermittlung von Haushalts- und Betreuungskräften
- Die Alternative zum Alten- oder Pflegeheim
- Auch Live-in-Betreuung oder 24-Stunden-Betreuung
- Kernaufgaben: Hauswirtschaft, Pflegeunterstützung, Alltagshilfe, Besorgungen, Verpflegung, nach Bedarf
- SECO-zertifiziert
- Kurzfristige Vertragslaufzeiten

Telefon: **061 911 00 88**  
Homepage: [www.sanach.ch](http://www.sanach.ch)

### Möchten Sie verkaufen?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner!

**Marktwertschätzungen  
Immobilienverkauf  
Kauf von Bauland  
Bauland- und Projektentwicklungen**



**TOP IMMOBILIEN**

...mehr als 30 Jahre Erfahrung

Top Immobilien AG | St. Alban-Ring 280  
4052 Basel | 061 303 86 86  
[info@top-immo.ch](mailto:info@top-immo.ch) | [www.top-immo.ch](http://www.top-immo.ch)

**Wir ♥ Basel.**

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider&Tanner**

Ihr Kulturhaus in Basel

[www.muttenezanzeiger.ch](http://www.muttenezanzeiger.ch)



**TBB**

STIFTUNG TBB SCHWEIZ  
TIERHEIM AN DER BIRS  
TIERSCHUTZ BEIDER BASEL



9. September 2023 von 10.00–16.30 Uhr  
**TAG DER  
OFFENEN  
TÜR**  
im Tierheim an der Birs



Orchester

# Hier ist Musik drin!

Am 16. und 17. September nimmt die Jugendmusik MuttENZ am 18. Schweizer Jugendmusikfest teil. Ein Besuch.

Von Axel Mannigel

Ein Montagabend in MuttENZ: Im Mehrzweckgebäude der Stützpunktfeuerwehr MuttENZ (oben drin ist noch das Ortsmuseum) findet im ersten Stock die wöchentliche Probe der Jugendmusik statt. Jetzt sind es nur noch wenige Tage, bis es zum eidgenössischen Musikfest nach St. Gallen geht. Manche Jugendlichen sind schon da, andere kommen gerade. Aus dem Probenraum sind Instrumente zu hören, langsam geht es los, Dirigent Thierry Rau will beginnen. Im Flur stellen Vereinspräsident Thomas Seiler, Vizepräsidentin Claudia Straumann und Vorstandsmitglied Claudia Weisskopf fürs Gespräch ein paar Stühle auf. Im Nebenraum des Probezimmers wäre es zu laut und im anderen Zimmer zu heiss. «Uns gibt es ja schon seit 1931, damals wurde der Verein als Knabenmusik gegründet», beginnt Straumann. Noch ist die Tür offen und die Instrumente schallen durch den Flur. Dann macht jemand die Tür zu und Straumann fährt fort. «In vergangenen Zeiten waren es einmal 60 Musizierende, jetzt sind es noch 20, die sich sehr aufs Fest freuen.» Das Eidgenössische sei definitiv ein Highlight, auch wenn die MuttENZer sicher zu den kleineren Formationen gehören würden. «Aber die Nordwestschweiz ist nun mal auch keine Hochburg der Blasmusik», sagt Straumann und die beiden anderen stimmen lachend zu. Sie seien in der Jugendmusik gross geworden und hätten nun eigene Kinder im Korps. «Schön, wenn wir diese Tradition fortführen können.»

## Grosse Palette

«Wenn die Musik der Liebe Nahrung ist, spielt weiter! Gebt mir volles Mass!», heisst es bei Shakespeare und Präsident Seiler sagt: «Musikmachen ist eines der nachhaltigsten Hobbys, das man haben kann.» Denn man könne mit der Musik in sehr jungen Jahren beginnen und erst mit ihr aufhören, wenn man sprichwörtlich von der Bühne getragen werden müsse. «In einem Orchester lernt man, zusammen zu spielen, aufeinander zu hören und Rücksicht zu nehmen», so



Das Korps der Jugendmusik bei der wöchentlichen Probe, aktuell fürs Eidgenössische: Gemeinsames Musizieren motiviert und macht Spass, sagen die Beteiligten.

Foto Axel Mannigel

Seiler, während die Probe nebenan an Fahrt gewinnt. Dazu käme das Erlernen der ganzen Techniken und schliesslich mit Jazz, Klassik oder auch Kammermusik eine grosse Palette an Richtungen und Möglichkeiten. Seiler: «Das geht bis zu einer möglichen musikalischen Berufswahl und einem Studium am Konservatorium.»

Die Faszination für die Blasmusik sei bei ihm schon in der Familie vorhanden gewesen, berichtet der Präsident: «Mein Grossvater und Vater haben schon Trompete gespielt.» Ausserdem sei es besonders bei der Blasmusik so, dass man sie nicht im stillen Kämmerlein für sich spiele, sondern vielmehr in einer Formation mit anderen zusammen. Das mache Spass und fördere die eigene Motivation. Straumann: «Ich habe mit Querflöte begonnen, habe das ein paar Jahre gemacht und hatte dann keine Lust mehr. Aber durch die Jugendmusik bekam ich neuen Wind und hatte viel Freude.» Der Fokus liege auf dem gleichzeitigen Zusammenspiel, was quasi einzigartig und faszinierend sei. «Die Chance, dass die Jugendlichen länger Musik machen, ist in einer Formation wie der Jugendmusik viel grösser, als wenn man alleine unterwegs ist», meint auch Claudia Weisskopf.

Und wenn dann noch Auftritte aller Art dazukommen, sei das eine

runde Sache. Der Musikverein MuttENZ, der auf die Jugendmusik folgt, hat in MuttENZ ein reiches Betätigungsfeld. Denn er wird bei praktisch jedem offiziellen Anlass eingesetzt, auch bei nichtmusikalischen Ereignissen wie dem diesjährigen Eierleset, das die Jugendmusiker zusammen mit älterer Unterstützung bestritten. Damit es soweit kommt, beginnt der Weg normalerweise mit Einzelunterricht

an der Allgemeinen Musikschule und führe dann (eventuell über das AMS-Ensemble) zum Korps der Jugendmusik. Dieses werde vom Musikverein regelmässig mit eingebunden, berichtet Claudia Straumann. So würde über die Gemeinschaft der Jugendmusik hinaus eine noch grössere Verbundenheit entstehen, ein noch stärkeres Miteinander – auch mit dem Dorf.

## Das Orchesterale

Zwei, die an diesem Abend auch mitspielen, sind Seraina (20) und Nico (21). Seraina spielt Saxofon und sagt: «Musik ist mir schon als kleines Kind mitgegeben worden. Ich wollte schon immer ein Instrument spielen und es macht mir mega Freude in der Gruppe.» Sie schätze das Kollegiale der Formation. Ausserdem sei die Jugendmusik die Vorstufe zum Musikverein, wo auch ihre Mutter mitspiele. Nico spielt Bassklarinette und

macht das, «weil ich viele in der Familie haben, die auch Klarinette spielen. Ich mag das Orchesterale und bin in der Gruppe, weil es da mehr Töne gibt.» Er schätze den Verein und das Vereinsleben sehr und würde sich gern engagieren, auch ausserhalb des Korps. Die Freude ist den beiden Jungmusizierenden ins Gesicht geschrieben und schnell sind sie auch wieder hinter der Tür und im Orchester verschwunden. Doch dieselbe Freude ist auch bei Straumann, Weisskopf und Seiler zu sehen, man könnte fast sagen: Hier ist Musik drin!

Alle Infos: [jugendmusikmuttENZ.ch](http://jugendmusikmuttENZ.ch)

## 3 Tage voller Töne

MA. Das SJMF 2023 findet vom 15. bis 17. September in St. Gallen statt. Von Freitag bis Sonntag wird die Ostschweiz zum Treffpunkt für Tausende aktiv musizierende Jugendliche, Betreuende, Dirigierende und Gäste. Der Event wird am Freitagabend unter dem Motto «echte Leidenschaft» eröffnet. Der Samstag und Sonntagmorgen stehen fest im Zeichen der Vorträge, der Wettbewerbe und des gemütlichen Beisammenseins. Die Höhepunkte am Sonntag werden der Festakt und die Schlussfeier (Siegerehrung) sein, welche das Fest als Schlussbouquet abrunden. Mehr Infos: [sjmf2023.ch](http://sjmf2023.ch)

## Nachhaltig drucken im Büro

Der Ruf nach effektiven Massnahmen gegen den Klimawandel wird immer lauter und es entsteht ein wachsender Bedarf an nachhaltigen Technologien. So auch im Büro, wie Helmut Borer von Digitronic erklärt: «Nachhaltigkeit betrifft auch den Bürodruk, der für viele Unternehmen ein wichtiger Bestandteil ihrer Geschäftsprozesse ist.»

Bei einem Druckerwechsel im Geschäft wird in der Regel davon ausgegangen, dass wieder ein Laserdrucker zum Einsatz kommt. Meistens werden Geräte bestellt, die gerade lieferbar oder im Angebot sind. Es werden die Folgekosten für Verbrauchsmaterialien oft gar nicht berücksichtigt. Dabei geht's auch anders, wie Helmut Borer sagt: «Ich bin der Meinung, dass man diese Entscheidung überdenken sollte. Epson hat im Bereich der Tintendrucker professionelle Geräte entwickelt, die einige Vorteile gegenüber der Lasertechnologie bieten.»

Epson überzeugt mit seinen Business-Geräten im A4- und A3-Bereich, sowohl in Schwarzweiss als auch in Farbe. Die Kosten für Verbrauchsmaterialien und Wartung sind bei den Epson Profigeräten äusserst günstig. Ausserdem gibt es einige Vorurteile



gegenüber der Tintentechnologie, die auf die neuen Geräte von Epson nicht mehr zutreffen. Die Tintendrucker von Epson benötigen beispielsweise keine Heizeinheiten, keine Bildtrommeln, keine Entwicklereinheit usw., die regelmässig ersetzt werden müssten.

Die Geräte sind zudem extrem schnell und die Tinte ist absolut wasserfest und UV-beständig (Pigment Tinte). Tests haben gezeigt, dass die mit Epson Pigment Tinte ausgedruckten Dokumente über 200 Jahre haltbar sind. Ein Vergleich zu einem Laserdrucker/Kopie-

rer lohnt sich, wie der Fachmann weiter ausführt: «Bei uns können Sie die A4 und A3 Geräte vergleichen und Testausdrucke auf dem Laser und auf dem Tintengerät machen.»

Die Vorteile gegenüber der Lasertechnik liegen auf der Hand: Im Vergleich zu Lasergeräten: Bis zu 54% weniger Stromverbrauch, 80% weniger Verbrauchsmaterial, Druckgeschwindigkeit bis zu 60 Seiten pro Min., Falz- und Hefffunktion, mindestens 30% Druckkosten sparen, kein Ozon- und Tonerfeinstaub-Ausstoss. Drucken Sie bis zu 50'000 Seiten, ohne die Tinte austauschen zu müssen.

Diese Systeme sind ideal für Schulen, Gemeinden und Firmen mit hohem Druckvolumen. Die Druckkosten können um 30 bis 50% reduziert werden, das Drucken mit Tinte ist mit dieser Tintentechnologie einiges umweltverträglicher als mit Lasergeräten.

Mehr Info dazu unter:  
[www.digitronic.ch](http://www.digitronic.ch)

### Digitronic AG

Hagnastrasse 27  
(beim St. Jakob Park Basel)  
CH-4132 Muttenz  
Tel. +41 61 269 30 30/33  
E-Mail: [info@digitronic.ch](mailto:info@digitronic.ch)

# ZÄMME SIMMER 40



## ZÄMME MACHE MIR DIE BESCHT MORGESHOW

Kevin und Stephi, immer früh aus den Federn, feiern mit euch das Jubiläum.

40 JOOR

**BASILISK**

DIE BESCHTE HITS

## Waldführung

## Die andere Art der Pflanzenkunde

Normalerweise werden bei einer Naturführung Pflanzen der heimischen Flora benannt und jeweils erklärt. Geht es aber um Neophyten, wird gezielt nach den Pflanzen gesucht, welche nicht in den Wald gehören. Demnach machten sich am vergangenen Samstagvormittag einige interessierte Muttenserinnen und Muttenser auf, im heimischen Wald die «ungeliebten» Pflanzen oder Stauden aufzustöbern.

Wörtlich übersetzt bedeutet Neophyten «neue Pflanzen», dies sind von Menschen eingeführte oder eingeschleppte Pflanzenarten, die ursprünglich in Mitteleuropa nicht heimisch waren, wie beispielsweise Blauglockenbaum, Sommerflieder, Einjähriges Berufskraut, Runzelblättriger Schneeball, Kirschlorbeer und Kanadische Goldrute. Viele der eingeschleppten Neophyten stellen für die heimische Artenvielfalt kein Problem dar. Einige Arten aber – man spricht von den sogenannten invasiven Neophyten – vermehren sich sehr stark und überwuchern in rasantem Tempo grosse Flächen. Dadurch bedrängen sie die teils seltenen und bedrohten einheimischen Arten und die Vielfalt und Biodiversität geht zurück.

In der Schweiz existiert eine schwarze Liste (infoflora.ch) mit denjenigen invasiven Neophyten, welche in den Bereichen Biodiversität, Gesundheit oder Ökonomie Schäden verursachen. Zur Bekämpfung von invasiven Pflanzen in unserem Wald können sich freiwillige Helferinnen und Helfer gerne bei der Bürgergemeinde MuttENZ melden. Ein entsprechender Aufruf wird im nächsten Jahr rechtzeitig publiziert. Gerne machen wir Sie auf die kommenden Natur- und Waldführungen aufmerksam: Am 23. September



Waldchef Hansueli Vogt (mit Pflanze) erklärt die Neophyten und den Zusammenhang mit der hiesigen Natur.

Fotos zVg



Gruppenbild mit zwei Eindringlingen: Zur Bekämpfung von invasiven Pflanzen können sich Freiwillige melden.

stehen «Früchte aus dem Wald» auf dem Programm, am 14. Oktober können Kinder den Wald erleben und die letzte Führung in diesem Jahr findet am 18. November mit

dem Thema «Weiher und ihre Bedeutung» statt. Informationen zu den Treffpunkten finden Sie auf [bg-muttENZ.ch](http://bg-muttENZ.ch).

Hansueli Vogt  
für die Bürgergemeinde

## Kunstkolonne

## Neulich im Ortsmuseum

Es ist ja hinlänglich bekannt, dass man in MuttENZ viel machen kann. Vereine, Veranstaltungen und Institutionen laden dazu ein, dabei zu sein, beim echten MuttENZer Leben. Etwa das MuttENZer Ortsmuseum an



Von  
Axel Mannigel

der Schulstrasse 15 über der Stützpunktfeuerwehr. Immer am letzten Sonntag im Monat hat es von 14 bis 17 Uhr offen und bietet zum einen einen Einblick in die MuttENZer Geschichte, zum anderen die Sammlung des Historienmalers Karl Jauslin. Als ich erfuhr, dass es möglich ist, als Aufsicht dabei zu sein, war ich gleich begeistert.

Wussten Sie, dass es 1952 in MuttENZ einen Erdbeben gab, dem ganze Häuser zum Opfer fielen? Oder dass es in den 1930er-Jahren tatsächlich eine Radrennbahn gab? Zugegeben, das Ortsmuseum ist klein, aber fein, wie eine der 13 Besuchenden am letzten Sonntag ins Gästebuch schrieb. Die Geschichte des Dorfes ist nicht wirklich einzigartig, die Dorfkirche St. Arbogast hingegen schon. Und natürlich die Bilder von Karl Jauslin, auf denen es immer wieder etwas Neues zu entdecken gibt.

Vieles trägt zu einer Identität bei und, was gern vergessen geht, die Geschichte übernimmt davon einen grossen Teil. Heute leben wir sehr gern ins morgen und vergessen, wo wir herkommen. Dementsprechend gibt es auch Einsatz für etwas – oder eben nicht. Auf den Bildern Karl Jauslins ist gut zu sehen, wie die Menschen (oder manche von ihnen) früher lebten, was ihnen wichtig war und welche Werte sie hatten.

Das Schöne an der Geschichte ist ja der Blick zurück und dann der Vergleich zu heute. Wenn es damals so war, wie ist es heute? Wenn sie das dachten, wie denke ich es heute? Aus diesen Reflexionen kann Identität entstehen und eine Verbundenheit. Denn, natürlich, es braucht ein sich Einlassen und Auseinandersetzung. Zu solchen Momenten und Prozessen lädt auch das Ortsmuseum ein, und das nicht nur einmal.

## Verkehrssicherheit

## Velofahrkurs für Familien

Kinder, die Velofahren können und sich mit Verkehrsregeln auskennen, sind sicherer unterwegs. Die Schulung dieser Fähigkeiten übernimmt Pro Velo in seinen Kursen, die auch in MuttENZ angeboten werden. Zum Velofahren gehört dazu, sich im Verkehr, der bekanntlich nicht weniger wird, zurechtzufinden und die gängigen Regeln zu kennen. Dabei sollen die Fertigkeiten nicht nur theoretisch, sondern auch aktiv erlernt werden.

Der Kurs in MuttENZ richtet sich an Kinder ab sieben Jahren. Voraussetzung ist, dass das Kind schon sicher ein Velo lenken kann. Das Kind wird von einer erwachsenen Begleitperson unterstützt, die ebenfalls mit dem Velo unterwegs ist. Geübt wird im geschützten Raum und auf Quartierstrassen. Im Mittelpunkt stehen die Regeln und das korrekte Verhalten im Verkehr. Vom Abstandhalten über das Zeichengeben bis zum richtigen Abbiegen ist alles dabei. Gemeinsam mit der Feuerwehr Mut-

tenz wird an einem Posten der «Tote Winkel» thematisiert und demonstriert. Das Schulen der Kinder gemeinsam mit den Eltern gibt der ganzen Familie mehr Sicherheit im Strassenverkehr und fördert die Freude am Velofahren.

Der Velokurs B «Erste Ausfahrten» in MuttENZ findet am Samstag, 23. September, von 14 bis 17 Uhr statt. Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie unter [fahrkurse.provelo-beiderbasel.ch](http://fahrkurse.provelo-beiderbasel.ch)

Karin Hopf, Pro Velo beider Basel

*Ich bin bei dir,  
du seist auch noch so ferne,  
du bist mir nah!  
Die Sonne sinkt,  
bald leuchten mir die Sterne.  
O, wärst du da.*

*Johann Wolfgang von Goethe*

Wir trauern um meinen geliebten Ehemann, unseren herzensguten,  
fürsorglichen Papi und Grosspapi

## Peter Pius Müller-Dünneisen

10. Februar 1939 – 19. August 2023

Wir sind dankbar für die gemeinsamen, glücklichen Jahre.  
Du fehlst uns sehr.

Ilse Müller-Dünneisen  
Rahel und David Freiermuth-Müller mit Louis, Livia und Henri  
Helen und Felix Portmann-Müller mit Leonie, Emilie und Jana  
Cornelia und Siro Imber-Müller mit Giulia und Philip  
Emanuel Müller  
Geschwister, Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 5. September 2023, um 14 Uhr,  
in der reformierten Kirche St. Arbogast in MuttENZ statt.

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

## Danksagung

Zum Abschied von unserem lieben

## Hanspeter Ramstein

durften wir sehr viele Zeichen der Verbundenheit, Anteilnahme und  
Hilfe erfahren. Dafür danken wir Euch allen ganz herzlich.

### Danke

- an Herrn Pfarrer Blattner für die würdevolle Feier und die treffenden, einfühlsamen Worte
- für die musikalische Begleitung mit Gesang, Gitarre und Orgel
- für die privaten Blumenspenden sowie diejenigen vom SV MuttENZ, der STWEG Baselstr. 128 MuttENZ
- für die grosszügigen Geldspenden zugunsten der Hilfsbedürftigen in MuttENZ
- für das gut organisierte Abschiedsessen vom Restaurant Schützenhaus

Mit einem herzlichen Dankeschön auch im Namen von Dulle.

Die Trauerfamilie

## Gastronomie

## Ein soziales Bistro für das Polyfeld MuttENZ

Das neue Bistro soll zu einem Ort der Hoffnung und Vernetzung werden.

MA. Das Sozialwerk «neueWelt» kündigt mit grosser Freude die Eröffnung des «bistro neueWelt» am 12. September an der Hofackerstrasse 79, im lebendigen Herzen der Industriezone MuttENZ, an. Das Bistro bietet begleitete Arbeitsplätze und stellt somit eine wichtige soziale Einrichtung dar.

Inmitten des pulsierenden Industrie- und Hochschulstandorts MuttENZ entsteht ein Ort der Hoffnung und Integration – das «bistro neueWelt». Mit vier neu geschaffenen Arbeitsplätzen in diesem Jahr und acht weiteren im Jahr 2024 setzt sich das Bistro für die Förderung und Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen durch bedeutende Tätigkeiten ein. Um dies möglich zu machen, erfolgt die Bistroeröffnung in zwei Phasen: Seit Juli werden Coffee, Sweets und Znüni serviert, was auf begeistertes Echo stösst. Mit dem Grand Opening am 12. September wird das Angebot um Lunch, ein Self-Storage im Untergeschoss, der Platz für das eigene Mobiliar bietet, und mietbare Seminarräume erweitert. Ziel des Bistros ist es, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Gesellschaft zu inte-



Industrieller Charme: Das Bistro an der Hofackerstrasse 12

Foto zVg

grieren und ihnen so die Möglichkeit zu geben, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt Fuss zu fassen.

#### Kein isolierter Teil

Die beliebten, hauseigen produzierten Pasta sociali legten den Grundstein für das «bistro neueWelt». Der Erfolg dieser Pasta hat bereits 15 Arbeitsplätze seit 2020 geschaffen und wird durch die Integration in

das regionale Coop-Sortiment bestärkt. Simon Schneider, Leiter der begleiteten Arbeit neueWelt und Mitinitiator des Bistros, betont: «Eine solche Tätigkeit stärkt das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und schafft Wert – etwas, das sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund ihrer Beeinträchtigung hart erarbeiten müssen.»

Im Jahr 2021 konnte das Sozialwerk die 60 Jahre alte Gemüseproduzenten-Zentrale erwerben und in «Werthof» umbenennen. Das im industriellen Charme gehaltene Gebäude wird nun zu einem Ort der Hoffnung, Beziehung, Vernetzung und Orientierung. Hier sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit IV-Rente kein isolierter Teil der Gesellschaft, sondern bereichern das Bistro und seine Gäste durch ihre Gastfreundschaft und kulinarischen Fähigkeiten. Mit insgesamt 37 Innen- und 30 Aussenplätzen bietet das Bistro grosszügige Sitzmöglichkeiten, während die angrenzende Rüststalle Raum für Bankette und Veranstaltungen mit bis zu 100 Gästen bereithält.

Das «bistro neueWelt» stellt eine erfrischende Oase inmitten der Industrielandschaft dar. Durch das moderne und stilvolle Design mit industriellem Charme, dem Verkauf mit hauseigenen Produkten, dem freundlichen und einladenden Ambiente sowie der eigenen Pasta-Produktion wird es zu einem bereichernden Ort für die Besucherinnen und Besucher und zudem ein strahlender Beleg für gelungene Integration und Inklusion in unserer Gesellschaft. Weitere Informationen: [www.neueWelt.ch](http://www.neueWelt.ch)

## Parteien

### Barbara Lorenzetti kandidiert

Nach den Wahlen ist vor den Wahlen – vor allem in MuttENZ! Bereits am 22. Oktober findet die nächste Gemeinderatswahl statt, für die Nachfolge von Joachim Hausammann, welcher per 31. Oktober zurücktritt. Als Vertreter der Grünen hat Joachim das Departement Tiefbau und Werke während vieler Jahre umsichtig und erfolgreich geführt und sich im Gemeinderat mit seinem vielfältigen Wissen auch bei anderen Themen eingebracht. An der ausserordentlichen Mitglie-

dersammlung anfangs August haben die Grünen Barbara Lorenzetti als Kandidatin für die Gemeinderatswahl vom 22. Oktober nominiert. Barbara Lorenzetti ist Sozialarbeiterin FH, in Frenkendorf aufgewachsen und wohnt seit 2010 mit ihrer Familie in MuttENZ. Seit 2020 ist sie Mitglied in der Gemeinde- sowie der Sozial- und Gesundheitskommission. Zudem ist sie Delegierte unserer Gemeinde im Zweckverband APG Rheintal AG, welcher für die Umsetzung einer zeitgemässen Altersversorgung zuständig ist. Barbara Lorenzetti setzt sich für ein modernes und

fortschrittliches MuttENZ ein, in welchem das Wohl der Bevölkerung und der Umwelt im Zentrum stehen.

*Grüne MuttENZ, Peter Hartmann, Co-Präsident (für den Vorstand)*

### Öffentliche Podiumsdiskussion

Am Dienstag, 19. September, findet um 19.30 Uhr im Mittenza-Saal eine öffentliche Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl vom 22. Oktober statt. Alle Kandidierenden (Peter Eckerlin, Sandra Kasper, Barbara Lorenzetti, Sarah Schnei-

der) diskutieren unter der Leitung von Sandra Völker. Wir laden die Bevölkerung von MuttENZ herzlich ein, an diesem Anlass alle Kandidierenden persönlich kennenzulernen. Im Anschluss wird eine kleine Erfrischung offeriert, bei der die Eindrücke in persönlichen Gesprächen vertieft werden können. Es würde uns freuen, viele Gäste im Mittenza zu begrüssen.

*Für die FDP MuttENZ Urs Saner*

**Der MuttENZer Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.**

reinhardt



TYPISCH BASEL

«Foto Bertolf – Typisch Basel» vermittelt 501 Blicke auf Basel.

Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



**Schmidlin** 

## Ihr Elektro-Partner vor Ort

**Elektro Schmidlin AG**  
 Prattelerstrasse 35, 4132 Muttenez  
 +41 61 465 78 78, [www.elektro-schmidlin.ch](http://www.elektro-schmidlin.ch)

360° Schweizer Elektrotechnik Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**

# meister sanitär + spenglerei ag

... zuverlässig  
und kompetent.

- Sanitäre Anlagen
- Spenglerarbeiten
- Photovoltaikanlagen
- Blitzschutzanlagen

Herrenmattstr. 24  
 4132 Muttenez  
 Tel. 061 466 80 80  
 Fax. 061 461 32 71  
 info@meister-sanitaer.ch  
[www.meister-sanitaer.ch](http://www.meister-sanitaer.ch)

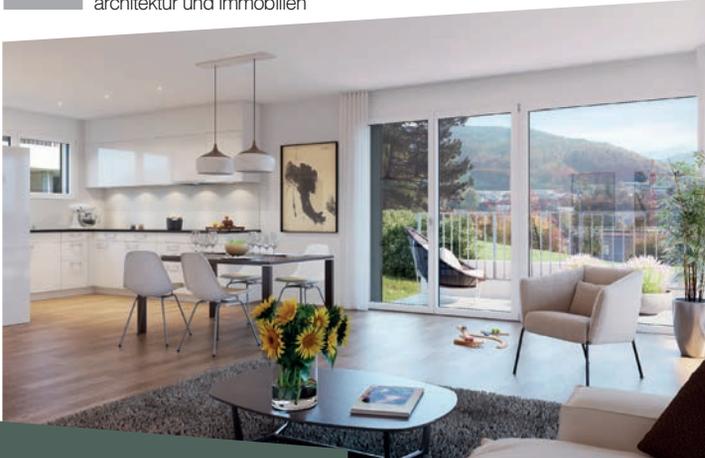
## Blechscha-den



**DIREKT ZUM  
FACHMANN  
Carrosserie  
Munz AG**

Sternenfeldstr. 40 Birsfelden  
**061 313 02 47**

 **wernersutter**  
architektur und immobilien



**Unser 360° Service für den  
Verkauf Ihrer  
Immobilie**




„Mit Kompetenz und Leidenschaft beraten und begleiten wir Sie beim Verkauf und/oder der Bewertung Ihrer Liegenschaft“

 Erfahren Sie alles über unsere Dienstleistungen auf [wernersutter.ch](http://wernersutter.ch)

Ihre Ansprechpartner für Immobiliendienstleistungen

**Roger Weber**  
 Verkauf, Vermittlung und Bewertung  
 061 467 58 23  
[roger.weber@wernersutter.ch](mailto:roger.weber@wernersutter.ch)

**Manuela von Allmen**  
 Verkauf und Vermittlung  
 061 467 58 19  
[manuela.vonallmen@wernersutter.ch](mailto:manuela.vonallmen@wernersutter.ch)

Alles unter einem Dach.
 Architektur
 Immobilien
 Verwaltung

## Scheuermeier Polsterei

### Betten-Fachgeschäft Plisse Insektenschutz




**St. Jakob-Strasse 57  
4132 Muttenez  
Telefon 061 461 06 00**





Piu die Backstube mit Kaffi am Kirchplatz  
 Mit Liebe Einzigartig Hausgemacht

**Aktuell im September**  
 Feigenbrot mit Cranberry,  
 Tessiner Kastanientörtli  
 Feigenbrötli gefüllt mit einem Schneeflöckli

Kirchplatz 14, 4132 Muttenez, Tel. 061 462 28 28  
[kontakt@piu-kaffi.ch](mailto:kontakt@piu-kaffi.ch), [www.piu-kaffi.ch](http://www.piu-kaffi.ch)

### Ihr Partner für Getränke Thommen Getränke AG



**Büro/Verkauf**  
 Grenzacherstrasse 5  
 4132 Muttenez  
 Montag geschlossen  
 Di-Fr 9.00-12.00  
 14.30-17.30  
 Sa 9.00-12.00

**Hauslieferdienst**  
 Mineralwasser  
 Bier  
 Wein  
 Telefon 061 461 23 42  
 Fax 061 461 23 89  
[thommen.drink@bluewin.ch](mailto:thommen.drink@bluewin.ch)

# Immobilienverwaltung...

... gerne betreuen wir kompetent  
und engagiert Ihre Liegenschaft



Kaufmännische- & Technische Verwaltung für Mietobjekte und Stockwerkeigentum

**Bau - und Totalunternehmung Muttenez**  
 Telefon: 061 / 467 99 66  
 Mail: [liegenschaften@edm-jourdan.ch](mailto:liegenschaften@edm-jourdan.ch)



# grollimund

Tel. 061 461 00 77

www.grollimundag.ch



**Wir verkaufen  
oder  
bewerten  
Ihre  
Immobilie**

**wernersutter 360°**  
Umfassende Immobilienkompetenz

Lutzertstrasse 33  
4132 Muttentz

061 467 58 58  
wernersutter.ch

**SCHUBERT** KLK  
malergeschäft  
Der Maler mit Charakter

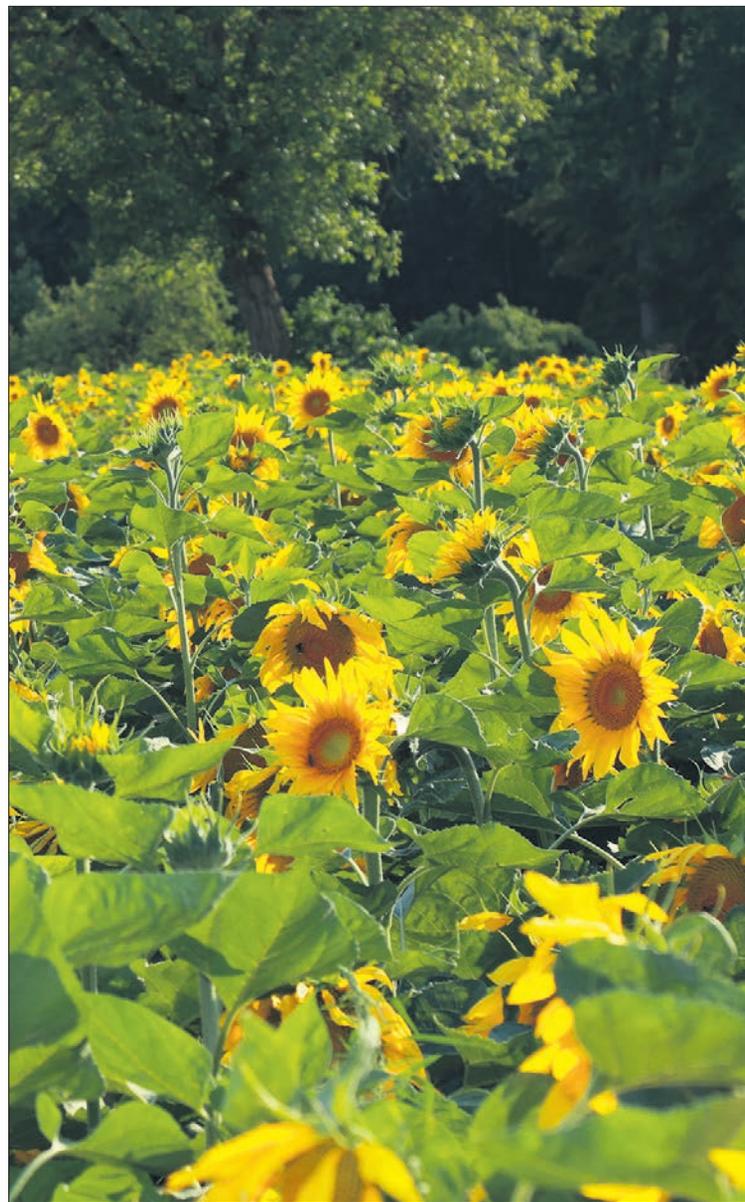


Burggasse 1 | 4132 Muttentz | Tel. 06146163 34  
info@schubert-malergeschaef.ch | schubert-malergeschaef.ch

**WOEHRLE  
PARKETT  
SCHREINEREI**

Dorfmatstr. 9, Muttentz  
061 461 14 34  
www.woehrle-parkett.ch

- Parkett reparieren, schleifen und versiegeln
- Parkett/Kork Laminat verlegen
- Beratung in unserer Ausstellung direkt vom Verlegeprofi (Terminvereinbarung)



**STEINMETZ  
BILDHAUER  
MESMER.CH**

NATURSTEINARBEITEN GRABMALE BRUNNEN  
RENOVATIONEN RESTAURIERUNGEN

BILDHAUERATELIER  
BURGGASSE 7  
4132 MUTTENTZ  
T 061 461 19 46  
F 061 461 26 15  
INFO@MESMER.CH

SEIT  
**1923**  
ZUVERLÄSSIGE MOBILTRANSPORTE

Ihr Umzug - dem Fachmann!

**Henschen**  
BASEL - MUTTENTZ

Tel. 061 463 80 90  
www.henschen.ch

**12%**  
Rabatt auf das  
Drogeriesortiment!  
(bis am 15. September 2023)

(ohne andere Aktionen, Lose, Lotto, Gutscheine,  
Zeitungen, Alkohol, und Zigaretten)

**DROGERIE  
LUTZERT**  
MUTTENTZ

**Blaukreuz-Brockenhalle**  
Basel

neu im Dreispitz

Leimgrubgrubenweg 9  
4053 Basel  
061 461 20 11  
brocki-basel@jsw.swiss  
www.brocki-jsw.ch

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 12-18 h, Sa 10-16 h

Wir räumen, entsorgen  
und richten neu ein. **jsw+**

**Rössli  
APOTHEKE**

Gratis-Hauslieferdienst

M. Abgottspon und ihr Team  
Hauptstrasse 54 • 4132 Muttentz

Tel. 061 461 25 25  
www.roessliapotheke.ch

«Für Sie schaffe mir  
mit Lydeschaft.»

**125  
JAHRE  
DOBLER  
GÄRTNEREI AG**

Ihre Fachmaa für

- Gärtnerei
- Gartepflägg
- Gartebau

www.dobler-gaertner.ch

**GT BAUSERVICE**  
Umbau - Sanierung - Renovation

- ✓ Kundenmaurer
- ✓ Gipser
- ✓ Plattenleger

☎ 061 312 21 60

Bernhard Jäggi-Strasse 17  
4132 Muttentz · www.gtbauservice.ch

**BISON Gartenbau AG**

Kilchmattstrasse 93, 4132 Muttentz  
Tel. 076 562 13 41  
bisongartenbau.ch

**Kultur****Facelifting beim Kulturverein**

*Klarer, strukturierter und in Farbe: So präsentiert der Kulturverein sein Jahresprogramm.* PDF Kulturverein

Das Programmheft des Kulturvereins Muttentz hat ein neues Design. «Wir wollten mit ein paar kleinen Änderungen ein bisschen frischen Wind bringen und mit der Zeit gehen», so Vereinspräsidentin Franziska Stadelmann. Neu sei ein farbiger Umschlag und ebenfalls, dass die Titelseite immer jemanden zeige, der innerhalb des Programms auftritt, diesmal Anet Corti mit ihrem Programm «Echt?» am 15. März 2024. «Auch das Logo ist anders geworden, aber es ist nur ein ganz, ganz kleines Redesign, denn das Logo von Eugen Spitteler war ja gut.» Neu fehlen die Striche unter den drei Wörtern, Ausdruck des Wunsches nach mehr Klarheit. «Wir wollten nach 17 Jahren nicht alles auf den Kopf stellen, sondern sanft modernisieren», lacht Stadelmann. Das reichhaltige Programm wird vom Rückblick auf die vergangene Saison und der notwendigen Werbung ergänzt. Das ganze Programm gibts – auch als PDF – auf [www.kultur-muttentz.ch](http://www.kultur-muttentz.ch)

Axel Mannigel

Anzeige

**FDP**  
Die Liberalen

Liste 1

2x auf Ihre Liste

**Saskia Schenker**  
in den Nationalrat

«Engagiert, fähig, nahbar.»  
Irena Roth, Sekundarschulrätin, Muttentz

**Secondhand****Auf zur Herbstbörse!**

Welche Familie kennt es nicht: Wenn der Herbst vor der Tür steht, ist die warme Garderobe des vergangenen Jahres schon wieder viel zu klein für den Nachwuchs. Doch eine neue Ausstattung ist mitunter kostspielig, zumal die Kleinen munter wachsen und ein einzelnes Outfit nicht unbedingt ausreicht, um die kalte Jahreszeit warm verpackt geniessen zu können. Abhilfe könnte da ein Besuch der diesjährigen Herbstbörse schaffen, wo sich am 26. und 27. September im grossen Saal des Mittenza alles rund ums Baby und Kind dreht.

An diesem von vielen Familien sehr geschätzten Anlass besteht die Möglichkeit, nach preiswerter, saisonaler und zugleich gut erhaltener Secondhandware für den Nachwuchs zu stöbern. Das Angebot ist sehr vielfältig und reicht von Baby- und Kinderbekleidung (bis Grösse 170) über diverse Ausrüstungsgegenstände für Babys und Kleinkinder wie bspw. Tragetücher, Wippen, Autositze etc., Schuhe (bis Grösse 40), eine umfassende Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern, Elternratgeber, diverse Spielsachen für jedes Alter bis hin zu Kinderwagen, Kindervelos, Trottinets und vieles mehr. Verkauf wird bereits am Dienstagabend, 26. September, zwischen 19 und 21 Uhr, aber auch am Mittwoch, 27. September, zwischen 9 und 15 Uhr sind



*Freut sich: Das Organisationskomitee der Kinderkleiderbörse Muttentz.*

Foto zVg

Besucher herzlich willkommen. Während am Abendverkauf erfahrungsgemäss noch ein ausgeprägter Besucherandrang und ein hohes Tempo vorherrschen, können am Mittwoch ein Gang zurück geschaltet und jene bislang verborgenen Schätze gehoben werden, die das vorabendliche Gewusel an die Oberfläche befördert hat. Kinderwagen werden mit hineingenommen werden.

Das ehrenamtlich tätige Organisationskomitee der Kinderkleiderbörse Muttentz freut sich darauf, den grossen Saal des Mittenza schon bald wieder in eine Schatztruhe fürs Kinderzimmer verwandeln zu dürfen.

Laura Kühn  
für das Organisationskomitee der Kinderkleiderbörse Muttentz

**Wohltätigkeit****Kinderfest für einen guten Zweck**

MA. Am Sonntag, 10. September, wird das traditionelle Terre-des-hommes-Kinderfest im Park im Grünen (beim Restaurant Seegarten) durchgeführt. Die Freiwilligengruppe beider Basel bietet ein vielseitiges Programm für Kinder an mit Päcklifischen, Kinder-Tattoos, Maltisch, Hüpfburg und einer digitalen Schatzsuche. Dazu gibt es eine musikalische Unterhaltung. Das Fest dauert von 11 bis 17 Uhr und findet bei jeder Witterung statt. Der Reinerlös fliesst in verschiedene Kinderschutzprojekte. Die Schweizer Hilfsorganisation «Terre des hommes» verteidigt weltweit die Kinderrechte und setzt sich für Kinder ein, die Opfer von Kriegen, Naturkatastrophen oder in Notsituationen sind.



*Am 10. September wird in der Grün 80 Geld für Kinderschutzprojekte gesammelt.*

Foto zVg

**Kolumne****Treu und Glauben**

Wie jede Gemeinde muss sich auch Muttentz laufend erneuern. Aktuell werden die Flutlichtanlage der Spielwiese Margelacker und das Sprungbrett des Hallenbades erneuert. Selbst der Muttentzer Gemeinderat musste erneuert werden. Dort hatten die Stimmberechtigten die Wahl.



Von  
**Jean-Pierre Hueber**

Auch Menschen würden sich am liebsten laufend neu erfinden. Der Gang zum Coiffeur ist da noch der einfachste Weg. Es gibt aber auch Mitmenschen, die gegenüber ihrem biologischen Geschlecht eine andere respektive gefühlte Geschlechtsidentität wahrnehmen und sich darum erneuern möchten.

Da spricht man vom Gender oder vom sozialen Geschlecht, dem «LGBTIQ», ein internationaler Code für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans, Inter und Queer. Eine Abkürzung, die mir nicht so geläufig ist. Ich denke, da bin ich nicht der einzige. Es ist ein schwieriges Thema. Nicht so einfach, wie es Betroffene und nicht Betroffene zu vermitteln versuchen, und nicht so einfach, wie es uns die Medien um die Ohren schlagen. Umso mehr ist es wichtig, ihre Beweggründe zu kennen. Jeder Mensch tickt anders und hat eine individuelle Herkunft. Jeder Mensch durchlebte eine eigene Erziehung und trägt Erlebnisse mit möglichen Traumata in sich. Niemand auf dieser Welt kann ihnen direkt in den Kopf, geschweige in die Seele schauen. Ich glaube, wir benötigen im Denken eine Erneuerung. Und zwar mittels Vertrauensvorschuss dem anderen gegenüber. Das schafft Nähe und Offenheit und ist ein kostenloses Geschenk.

Wir brauchen also eine Art Vertrauenserneuerung. Da sind Normalos wie auch «LGBTIQ»-Anhänger gemeint. Auch Spieser und Andersdenkende, Heimatverliebte und Weltenbummler, Muttentzer und Prattler. Und bitte immer beiderseits, denn das führt unweigerlich zu gesundem Selbstvertrauen und Selbstakzeptanz. Oder anders formuliert, Leben nach Treu und Glauben.

# Too smart to fail.

Während andere gerade wieder für Schlagzeilen sorgen, bleiben wir bei unseren Stärken: Stabilität und Sicherheit, 11 Filialen, Top Beratung, bestes Rating (AAA von Fitch), exzellentes Private Banking, Nachhaltigkeit aus Überzeugung und ein grosses Herz für Basel. Falls Sie also gerade an einen Wechsel denken – weil Sie müssen oder wollen – dann sind wir jederzeit gerne für Sie da.



Jetzt kostenlos zur BKB wechseln.  
[www.bkb.ch/wechseln](http://www.bkb.ch/wechseln)



**Basler  
Kantonalbank**

**Polizei****PW-Selbstunfall und E-Trotti-Kollision**

Am Freitagabend, 24. August, kurz nach 19.30 Uhr, verursachte ein Personenwagenlenker auf der Autobahn A2 in Muttenz, Fahrtrichtung Basel, einen Selbstunfall. Der Personenwagen wurde massiv beschädigt. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr der 33-jährige Lenker mit seinem schwarzen Ford Mustang auf der Autobahn A2 in Muttenz Richtung Basel. Nach dem Tunnel Schweizerhalle verlor der Lenker aus bis anhin nicht restlos geklärten Gründen die Herrschaft über seinen Mustang. In der Folge kollidierte das Fahrzeug frontal/seitlich mit den Betonelementen, welche den Pannestreifen rechtsseitig begrenzen und kam schlussendlich, nach rund 50 Me-



tern, zum Stillstand. Personen wurden keine verletzt. Der massiv beschädigte Personenwagen musste durch einen Abschleppdienst aufgeladen und abtransportiert werden.

Am Dienstagmittag, 22. August, kurz nach 13 Uhr, kam es im Bereich der Verzweigung Neue Bahnhof-/Gartenstrasse in Mut-

tenz zu einer Kollision zwischen einer E-Trottinett-Lenkerin und einem Personenwagen. Die E-Trottinett-Lenkerin wurde dabei leicht verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr die 15-jährige Lenkerin mit ihrem E-Trottinett, aus Richtung Muttenz Dorf kommend, hinter einem Personenwagen in der Neuen Bahnhofstrasse Richtung Bahnhof. Bei der Verzweigung Neue Bahnhof-/Gartenstrasse beabsichtigte sie nach links in die Gartenstrasse abzubiegen. Bei diesem Abbiegemanöver kollidierte ein entgegenkommender weisser Personenwagen, trotz Bremsmanöver, frontal/seitlich mit der abbiegenden E-Trottinett-Lenkerin.

Bei der Kollision zog sich die E-Trottinett-Lenkerin leichte Verlet-

zungen zu. Sie wurde in der Folge durch ihre Eltern in ärztliche Kontrolle gebracht. Die Polizei Basel-Landschaft sucht zur Klärung des genauen Unfallherganges Zeugen. Personen, welche das Unfallgeschehen beobachtet haben sowie die unbekannteten Ersthelfer werden gebeten, sich bei der Einsatzleitzentrale in Liestal, Tel. 061 553 35 35, zu melden.

Polizei BL

Anzeige

Ihr Fachgeschäft  
am Burgfelderplatz

seit 1957

**Louis frey**

Kompetent rund um Uhren und Schmuck  
www.freyuhrenbasel.ch 061 322 77 11

**Leserbriefe****Sarah Schneider: Im Einsatz für Muttenz**

Ich möchte gerne meine Begeisterung für Sarah Schneider als Gemeinderatskandidatin zum Ausdruck bringen. Sarah Schneider verkörpert all das, was ich mir von einer Gemeinderatskandidatin wünsche. Ihr Hintergrund im Bauwesen ist eine solide Basis, um die Herausforderungen von Muttenz zu bewältigen. Die Planung und Gestaltung unserer Gemeinde erfordert fundierte Kenntnisse, die Sarah zweifellos mitbringt. Was Sarah jedoch hauptsächlich auszeichnet, ist ihre lebenswerte Persönlichkeit und ihr offenes Ohr für ihre Mitmenschen. Als junge Mutter schätze ich besonders ihre bürgerliche Einstellung, ihre familiäre Verbundenheit und ihren Einsatz, den sie bereits jetzt schon für Muttenz zeigt.

In Anbetracht ihrer Fachkenntnisse, ihres Einfühlungsvermögens und ihres Engagements für unsere Gemeinde glaube ich fest daran, dass Sarah Schneider eine wertvolle Bereicherung für den Gemeinderat von Muttenz wäre. Ich hoffe, dass die Wählerinnen und Wähler diese Qualitäten erkennen und sie mit ihrer Stimme an den kommenden Wahlen unterstützen.

Caroline Laffer, Muttenz

**Ausgewiesene Baufachfrau**

In den letzten Jahren weist die Gemeinde Muttenz, wie den Rechnungen zu entnehmen ist, jeweils eine schwache Investitionstätigkeit

aus. Dies hat dazu geführt, dass ein Investitionsstau angewachsen ist. Dem Aufgaben- und Finanzplan der Gemeinde Muttenz ist zu entnehmen, dass in den nächsten paar Jahren Investitionen von rund 50 Millionen Franken anstehen (ohne das bereits bewilligte Projekt Mittenza). Die Themen Bauen und Unterhalt werden deshalb in den nächsten Jahren einen grossen Stellenwert in Muttenz haben. Mit Sarah Schneider hat die FDP Muttenz eine ausgewiesene Baufachfrau als Kandidatin für den Gemeinderat. Auch das unser kompetenter Bauverwalter in den nächsten Jahren in den verdienten Ruhestand geht, macht es aus unserer Sicht zwingend notwendig, im Gemeinderat Fachwissen und Erfahrungen aus dem Bauwesen zu verankern. Mit Sarah Schneider im Gemeinderat möchten wir sicherstellen, dass wir auch zukünftig sinnvolle und nachhaltige Lösungen im Bauwesen der Gemeinde Muttenz erarbeiten können. Wir sind überzeugt, dass Sarah Schneider als Baufachfrau die ideale Ergänzung für unseren Gemeinderat ist. Daher wählen auch Sie am 22. Oktober Sarah Schneider in den Gemeinderat.

Daniel Schneider,  
Vorstand FDP Muttenz

**Grosses soziales Verständnis**

Ich kenne Sarah Schneider seit einigen Jahren und bin immer wieder erstaunt über ihr grosses Engagement zugunsten unserer Gemeinde. Sie ist aktiv in der Gemeindekommission, in der Sozialhilfebörde,

Präsidentin der Fürsorgestiftung der Tagesheime und Tagesfamilien Muttenz und Vorstandsmitglied im HEV. Ihre sachliche, kooperative Art zu politisieren und ihr grosses soziales Verständnis machen Sarah Schneider für mich zu einer idealen Ergänzung im Gemeinderat. Zudem verfügt Sarah Schneider über ein ausgewiesenes Fachwissen im Bauwesen (abgeschlossenes Studium Innenarchitektin, jahrelange Berufserfahrung als Bauleiterin und Bau-Projektleiterin). Bürgerlich, sozial, engagiert – die beste Wahl für unsere Gemeinde. Ich wähle am 22. Oktober mit Überzeugung Sarah Schneider in den Gemeinderat. Wählen auch Sie Sarah Schneider!

Martin Thurnbeier, Bürgerrat Muttenz,  
Gemeindekommission Muttenz

**Herausragende Kandidatin**

Ich freue mich sehr darüber, dass Sarah Schneider für den Gemeinderat kandidiert. Ich kenne Sarah bereits seit unserer Kindheit und es erfüllt mich mit Stolz zu sehen, wie sie sich für unsere Gemeinde einsetzt. Sarah ist nicht nur in Muttenz aufgewachsen, sondern sie ist auch tief in dieser Gemeinde verwurzelt. Als junge Mutter schätze ich besonders ihr aufrichtiges Verständnis für die Sorgen und Bedürfnisse von Familien wie meiner eigenen. Als jemand, der in einer ähnlichen Lebensphase steckt, weiss sie, welche Unterstützung Familien benötigen, sei es in Bezug auf Kinderbetreuung, Bildung oder Freizeitaktivitäten.

Ich bin mir sicher, dass Sarah als

Gemeinderatsmitglied weiterhin aktiv daran arbeiten wird, dass Muttenz das lebenswerte Muttenz bleibt, was es ist. Ich ermutige alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, bei den kommenden Wahlen ihre Stimme für Sarah Schneider abzugeben. Ihre Leidenschaft für Muttenz, ihr Verständnis für die Anliegen junger Mütter machen sie zu einer herausragenden Kandidatin. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Gemeinde von ihrer Kompetenz und ihrem Engagement im Gemeinderat profitiert.

Nathalie Dietler, Muttenz

**Leserbriefe**

Die max. Länge beträgt 1300 Zeichen inkl. Leerschläge. Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als Leserbrief. Wir drucken nur Leserbriefe ab, die von Muttenzer Einwohnenden stammen oder sich auf ein lokales Thema beziehen. Bei Gemeindewahlen/-abstimmungen werden nur Leserbriefe von Leuten aus Muttenz, bei kantonalen Wahlen nur jene von Personen aus dem hiesigen Wahlkreis berücksichtigt. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe. Schicken Sie Ihren Leserbrief via [redaktion@muttenzeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttenzeranzeiger.ch) oder als Brief an Muttenzer Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. Es gibt keinen Anspruch auf (vollständige) Publikation. Redaktionsschluss ist montags, 12 Uhr.

Baloise Session

# «Mehr als eine Minute Zeit haben wir nicht»

Bald findet wieder die Baloise Session statt und Flavia Schaub erzählt von ihrer Arbeit mit den Stars der Musikbranche.

**Interview: Michael Martin**

Die Fotografin Flavia Schaub porträtiert die Stars der Baloise Session rund um deren Konzertauftritte in der Event Hall der Messe Basel. Die faszinierenden Aufnahmen werden jährlich in einem grossformatigen Kalender zusammengefasst. Ein Kunstwerk mit Künstlerinnen und Künstlern. Für den Birsfelder Anzeiger schildert die Wahlbaslerin ihre Arbeit hinter der Bühne mit den Stars der Musikbranche.

**Birsfelder Anzeiger:** *Flavia Schaub, unter einem Fotoshooting versteht man in der Regel ein sorgfältig organisiertes, arrangiertes Zusammenwirken von Fotografin und der abzulichtenden Person. Wie aber funktioniert ein Shooting hinter einer Konzertbühne mit emotionalisierten, konzentrierten Musikerinnen und Musikern rund um Konzert, wenn die noch in einem mobilen Studio die Kamera schauen sollen?*

**Flavia Schaub:** Wir haben ein kleines Räumchen von vielleicht vier auf zwei Meter; also sehr klein. Aber es ist alles drin, was es für eine Studioaufnahme braucht. Und wir bereiten uns stets bestmöglich auf die Musikerinnen und Musiker vor. Die Grösse spielt eine Rolle; tragen sie Hüte oder Sonnenbrillen? Welche Bereiche müssen wir aufhellen. Wenn sie dann bei uns sind, muss alles sehr schnell gehen. Wir haben eine Markierung auf dem Boden, auf die sie sich stellen, dann drücke ich ab. Mehr als eine Minute Zeit haben wir nicht. Aber wenn wir gut vorbereitet sind, brauchen wir auch nicht länger. Ich schiesse maximal neun Aufnahmen. Aber manchmal merke ich schon nach einer einzigen, dass ich genau das Bild habe, das ich brauche.

*Worin besteht der Reiz für Sie als Fotografin, Künstlerinnen und Künstler in diesem Licht zeigen zu dürfen?*

Die Herausforderung ist, innert so kurzer Zeit mit unterschiedlichen Menschen etwas gemeinsam zu er-



Grossformatige Porträts für den Kalender der Baloise Session: Fotografin Flavia Schaub (rechts) und CEO Beatrice Stirnimann. Foto FRV

arbeiten. Menschen so abzuholen, dass sie bereit sind, sich auf ein solches Shooting einzulassen. Es spielt eigentlich gar keine Rolle, ob sie bekannt sind oder nicht. Wenn jemand sich nicht gut fühlt vor der Kamera, reichen auch vier Stunden nicht für ein gutes Foto.

*Wie werden Sie von den Künstlerinnen und Künstlern wahrgenommen? Die werden vermutlich höchst unterschiedlich darauf reagieren, in diesem sensiblen Moment abgelichtet zu werden. Oder machen alle bereitwillig mit?*

Das ist schwierig zu beurteilen. Es gibt Künstler, die wechseln gerne noch sehr herzlich ein paar Worte. Andere sind schon in ihrem Konzertfilm und stehen einfach hin. Da spielt da halt eine gewisse Routine mit.

*Können Sie ein paar Anekdoten von diesen besonderen Shootings schildern?*

Ich nehme mich als Fotografin in diesen Momenten stets zurück. Zwei Momente werde ich jedoch nie vergessen; auch weil sie Künstler betreffen, deren Musik ich mag. Zum Beispiel Raphael Saadiq. Mit ihm dauerte das Shooting nur ein paar Sekunden. Er kam rein, posierte,

klick, und schon war er weg. Mein Assistent und ich waren total beeindruckt. Ein anderer war Iggy Pop. Ich war so nervös wie noch nie im Leben. Iggy Pop bei uns im Studio! Wir sind alles zehn Mal durchgegangen, damit ja nichts schiefging. Dann kam er, nach dem Konzert, total «relaxed» und hat nett mit uns geplaudert. Ich hatte wirklich gehofft, dass er auch als Mensch sympathisch sei...

*Die Aufnahmen, gedacht für den Jahreskalender der Baloise Session, waren unter Ihrem Vorgänger schwarz-weiss. Wie kam es zum Wechsel zu Farbaufnahmen?*

Der Kalender ist nun dezent farbig und tatsächlich bunter geworden über all die Jahre. Als ich den Auftrag der Baloise Session übernahm, empfand ich einen klaren Cut für nötig. Da ich auch die Bildbearbeitung bis hin zur Abstimmung in der Druckerei selbst mache, sprechen die Bilder meine visuelle Sprache. Diese ist in den allermeisten Fällen in Farbe. Nur ganz selten habe ich das Gefühl, ein Bild verlange, schwarz-weiss zu sein.

*Welche Vorgaben haben Sie seitens der Baloise Session für Ihre Arbeit – sind Sie völlig frei in Ihrem Vorgehen?*

Ich bin sehr frei in der Umsetzung der Aufnahmen für den Kalender. Hingegen stelle ich fest, dass die Managements der Künstler sich vermehrt darauf achten, welche Aufnahmen an die Öffentlichkeit gehen; vor allem über Social Media. Das gibt schon mal einen regen Mailaustausch... Aber ich möchte ja auch, dass am Schluss alle einverstanden sind mit dem Resultat des Shootings.

*Haben Sie auch von Künstlerinnen und Künstlern schon Feedback auf den Kalender erhalten?*

Das kommt immer wieder mal vor, und es freut mich auch, wenn ich gefragt werde, ob die Aufnahmen für Konzertplakate oder als Medienaufnahmen verwendet werden dürfen.

## Baloise Sessions 2023

Sa, 21.10. Opening Party	Die Fantastischen Vier / Steff la Cheffe
So, 22.10. Sprechstunde	Die Fantastischen Vier / Troubas Kater
Di, 24.10. Tell a Story	Passenger / Freya Ridings
Sa, 28.10. Electronic Symphony	Worakls Orchestra / Fritz Kalkbrenner
Mi, 1.11. Queens of Passion	Jessie J / Dana
Do, 2.11. Jazz or Not	Norah Jones / GoGo Penguin
Fr, 3.11. Wonder Voices	Ellie Goulding / Asaf Avidan Solo
Di, 7.11. Sweet Dreams	Eurythmics Songbook Featuring Dave Stewart / Joss Stone
Mi, 8.11. Reggae Rules	UB40 / Gentleman
Do, 9.11. Mighty Guitars	Noel Gallagher's High Flying Birds / Richard Hawley

Tickets sind erhältlich über [baloisesession.ch](http://baloisesession.ch), [ticketcorner.ch](http://ticketcorner.ch), alle Ticketcorner-Vorverkaufsstellen sowie über Tel. 0900 800 800 (CHF 1.19 / Min.). Rollstuhlplätze buchbar über [susanna.gazzotti@sessionbasel.ch](mailto:susanna.gazzotti@sessionbasel.ch).

**Vereine**

**BESJ Chrischona Jungschar Muttentz.** Zweiwöchentlich, jeweils am Samstagnachmittag, bieten wir von 14–17 Uhr spannende Programme für alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 7. Klasse an. Alle Daten & Details finden Sie auf [www.jungsch-muttentz.ch](http://www.jungsch-muttentz.ch)

**CEVI Jungschar Muttentz.** Jeden zweiten Samstagnachmittag abwechslungsreiche und auch besinnliche Programme für Buben und Mädchen von 7–14 Jahren. [cevi.muttentz@gmail.com](mailto:cevi.muttentz@gmail.com) / [www.cevi.ch/muttentz](http://www.cevi.ch/muttentz)

**Contrapunkt Chor Muttentz.** MANN GESUCHT! Die siebzig Stimmen des berühmten Contrapunkt Chor Muttentz freuen sich auf dich – wenn du Tenor oder Bass singst, ein gutes Gehör hast und Lust auf Projekte am Rande der konventionellen Musikszene verspürst, komm vorbei: [www.contrapunkt.ch](http://www.contrapunkt.ch)

**Familiengarten-Verein Muttentz.** Interessenten für Aktivmitgliedschaft, Übernahme eines Gartens (nur Personen, welche in Muttentz wohnhaft sind) und Passivmitgliedschaft melden sich bitte beim Präsident René Bachmann, Rothbergstrasse 22, 4132 Muttentz, Tel. 079 212 28 03, Mail: [vorstand@fgvmuttentz.ch](mailto:vorstand@fgvmuttentz.ch)

**Familienzentrum Knopf.** Sonnenmattstr. 4, Präsidentin Manuela Bühler (079 205 12 02), Homepage: [www.familienzentrum-knopf.ch](http://www.familienzentrum-knopf.ch)

**Frauenchor Muttentz.** Probe: Mittwoch, 19.45 bis 21.45 Uhr im Primarschulhaus Gründen (Aula), Gartenstrasse 60. Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen! Kontaktaufnahme via [www.frauenchormuttentz.ch](http://www.frauenchormuttentz.ch)

**Frauenturnverein Muttentz-Freidorf.** Hast du jeweils am Mittwochabend noch nichts vor? Und du hast Lust auf Sport? Lust auf ein cooles Team? Lust auf Vielseitigkeit? Lust auf Geselligkeit? Dann bist du bei uns genau richtig. Unsere Leiterinnen stellen jede Woche ein attraktives und abwechslungsreiches Programm zusammen. Die Kombination von Kraft, Koordination und Beweglichkeit verleiht dem Training einen frischen und ganzheitlichen Charakter. Die Lektionen finden in den Hinterzweien Turnhallen zu folgenden Zeiten statt: 19–20.10 Uhr Indiaci, 20.10–21.15 Uhr Fit-Balance, 20.10–21.45 Uhr Power-Fitness. Neugierige Frauen heissen wir jederzeit willkommen! Wir freuen uns auf dich! Kontakt: Daniela Imbrogiano, Tel. 061 313 07 84, [praesidentin@ftvmuttentzfreidorf.ch](mailto:praesidentin@ftvmuttentzfreidorf.ch), [www.ftvmuttentzfreidorf.ch](http://www.ftvmuttentzfreidorf.ch)

**Frauenverein Muttentz.** Brockenstube geöffnet Mittwoch 14–19 Uhr, Brühlweg 3. Erlös zugunsten Bedürftiger und gemeinnütziger Zwecke. Tel. 061 462 02 10. Gratisabholdienst. – Mütter-, Väter- und Erziehungsberatung: Telefonische Beratung Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30–10 Uhr, persönliche Beratung mit Voranmeldung Montag, Dienstag, Donnerstag 10–12.30 Uhr, Montag und Dienstag 13.30–17.30 Uhr, Tel. 061 462 02 02, Adresse: Brühlweg 3, E-Mail: [muetterberatung@frauenvereinmuttentz.ch](mailto:muetterberatung@frauenvereinmuttentz.ch) – Bibliothek: Brühlweg 3, Öffnungszeiten: Montag 14–18 Uhr, Dienstag 10–14 Uhr, Mittwoch 14–19 Uhr, Donnerstag 12–18 Uhr, Freitag 14–18 Uhr, Samstag 10–12 Uhr. Homepage: [www.frauenverein-muttentz.ch](http://www.frauenverein-muttentz.ch)

**Gymnastikgruppe Muttentz.** Gymnastikstunde für Frauen ab 50, Mittwoch, 20.15–21.30, Turnhalle Donnerbaum. Auskunft durch die Präsidentin, Frau Meta Diem, Tel. 061 461 66 37 oder unter [meta.diem@muttentznet.ch](mailto:meta.diem@muttentznet.ch)

**Gym Rhythmic.** Aerobic-Low-Impact: Gründen-Turnhalle. Dienstag, 20 bis 21 Uhr. Auskunft durch Monika Giacchetto, Telefon 061 461 80 60.

**Hundesport Muttentz.** Internet: [www.hundesport-muttentz.ch](http://www.hundesport-muttentz.ch); wöchentliche Trainings März bis November: Dienstag, 19–20 Uhr Rally-Obedience, Auskunft: Andrea Wüest, [andrea.wueest@hotmail.com](mailto:andrea.wueest@hotmail.com), 079 464 81 36; Mittwoch, 18.30–20.30 Uhr Begleithundtraining, Auskunft: Andrea Baumgartner, [begleithunde@hundesport-muttentz.ch](mailto:begleithunde@hundesport-muttentz.ch), 079 506 22 80; Donnerstag, 18.30–20 und 20–21.30 Uhr Agility, Auskunft: Marion Dürig, 076 513 30 64; Samstag 9.30–11 Uhr Agility Aufbaukurs, Auskunft: Paula von Boletzky, 076 512 51 02. Jährlich



werden 1–2 Erziehungskurse à sieben Lektionen jeweils Montagabends durchgeführt, Auskunft: Andrea Baumgartner, [begleithunde@hundesport-muttentz.ch](mailto:begleithunde@hundesport-muttentz.ch), 079 506 22 80.

**JETZ – Youth Technology Lab Muttentz.** Spannende Kurse in Elektronik, Informatik und Multimedia für technisch interessierte Jungs und Mädchen ab 10 Jahren. Wir führen seit über 40 Jahren mit fachlich qualifizierten Kursleitern Schnupper-, Einsteiger- sowie Fortgeschrittenenkurse durch. Die Kursteilnehmenden gehen ihrem Hobby nach und stärken sich für eine technische Lehre oder fürs Studium. Erfahre hier mehr: [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch), Tel. 061 511 90 90

**Jodlerklub Muttentz.** Gesangsstunde Donnerstag, 20 Uhr, Aula Primarschulhaus Gründen. Interessierte Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen und melden sich unter Tel. 076 441 63 92, Mail: [epschnell@bluewin.ch](mailto:epschnell@bluewin.ch)

**Jugendmusik Muttentz.** Musikproben Korps jeweils am Montag von 19.00–20.30 Uhr. Probeort: Schulstr. 15, Muttentz. Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Infos erteilt gerne der Vorstand. [info@jugendmusikmuttentz.ch](mailto:info@jugendmusikmuttentz.ch) oder [www.jugendmusikmuttentz.ch](http://www.jugendmusikmuttentz.ch)

**Jungwacht & Blauring (Jubla) Muttentz.** Gruppenstunden, Scharanlässe, Sommerlager, Pfingstlager usw. für Kinder von 5–15 Jahren. Weitere Auskünfte bekommen Sie bei Nico Manohar telefonisch oder per SMS unter 078 800 95 66, per Mail unter [info@jubla-muttentz.ch](mailto:info@jubla-muttentz.ch), auf [www.jubla-muttentz.ch](http://www.jubla-muttentz.ch). Gruppenstunden finden an Samstagen von 14 Uhr bis 16.30 Uhr statt (Programm gemäss der Agenda auf unserer Webseite). Treffpunkt ist der Brunnen bei der röm.-kath. Kirche.

**Kantorei St. Arbogast.** Chorprobe montags 19.45–22 Uhr im Kirchgemeindehaus Feldreben. Präsidentin: Susanne Weber. Dirigentin: Angelika Hirsch. Auskünfte gibt gerne Erika Honegger, Tel. 061 462 13 42, [www.kantoreistarbogast.ch](http://www.kantoreistarbogast.ch)

**Katholische Frauengemeinschaft.** Auskunft und Jahresprogramm unserer Aktivitäten, Kurse, Besichtigungen, Vorträge sind erhältlich bei der Präsidentin Manuela Allegra, Höllebachweg 34, Tel. 061 401 52 65.

**Kempo-Muttentz.** Kempo ist eine traditionelle japanische Selbstverteidigungskunst. Es wird nicht nur eine effiziente Selbstverteidigung gelernt, sondern auch Selbstsicherheit, Gesundheit, Haltung, Beweglichkeit und Aufmerksamkeit gefördert. [www.kempo-muttentz.ch](http://www.kempo-muttentz.ch)

**KTV Muttentz.** Fit und beweglich bleiben oder wieder werden für Männer von 16 bis 50. Bewegung und Ballspiele: 19 bis 20.15 Uhr, Fitness und Ballspiele: 20.15 bis 21.45 Uhr, jeden Donnerstag in der Turnhalle Donnerbaum. Auch ausserhalb der Turnhalle bittet der KTV attraktive Aktivitäten. Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.ktvmuttentz.ch](http://www.ktvmuttentz.ch)

**Ludothekenverein Mikado.** Öffnungszeiten der Ludothek an der Hauptstrasse 38 in 4132 Muttentz: Dienstag 9–11 Uhr, Mittwoch 16–18 Uhr, Freitag 15–17 Uhr, Samstag 10–12 Uhr. Tel. 061 461 59 88, [info@ludothekmikado.ch](mailto:info@ludothekmikado.ch), [www.ludothekmikado.ch](http://www.ludothekmikado.ch)

**Museen Muttentz.** Ortsmuseum mit Karl-Jauslin-Sammlung: Schulstrasse 15 beim Feuerwehrmagazin. Geöffnet am letzten Sonntag des Monats, ausser in den Monaten Juli und Dezember, 14 bis 17 Uhr. Bauernhausmuseum: Oberdorf 4 bei der Kirche St. Arbogast. Geöffnet am letzten Sonntag der Monate April bis Oktober von 10–12 und 14–17 Uhr. Vermittlung von Führungen für Gruppen, in beiden Museen auch ausserhalb der Öffnungszeiten: Sekretariat, Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Telefon 061 466 62 71 oder E-Mail: [museen@muttentz.bl.ch](mailto:museen@muttentz.bl.ch)

**Musica Sacra Muttentz.** Verein für Musik in der katholischen Kirche Muttentz. Der Vianney-Chor probt regelmässig Donnerstags von 20 bis 22 Uhr. Die Männerschola «Oriscus» pflegt den Gregorianischen Gesang und probt nach Absprache. Ebenso probt nach Absprache die Frauenschola. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Auskünfte geben Ihnen gerne Christoph Kaufmann, Musiker, Tel. 061 302 08 15, oder Sissi Mettier-Mangholz, Präsidentin, Telefon 061 461 70 13.

**Musikverein Muttentz.** Musikproben jeweils am Montag, 20.15–22 Uhr, Schulstr. 15, Muttentz. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte beim Präsidium Karin Gilgen, [karin.gilgen@mv-muttentz.ch](mailto:karin.gilgen@mv-muttentz.ch) oder [www.mv-muttentz.ch](http://www.mv-muttentz.ch)

**Naturschutzverein Muttentz.** Unsere Ziele: Information; Schutz, Pflege und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen für Pflanzen, Tiere und Mensch; Sicherung der biologischen Vielfalt in unserer Gemeinde. Engagieren auch Sie sich für die Erhaltung unserer Natur, treten Sie dem NVM bei, arbeiten Sie mit! Anmeldung / Infos unter Telefon 079 326 06 70, oder über [www.naturschutzvereinmuttentz.ch](http://www.naturschutzvereinmuttentz.ch)

**Oldithek Muttentz.** Treffpunkt für alle ab 55: Informationen – Kaffee – Kontakte. Präsidentin: Silvia Hunziker, Telefon 061 461 50 23. Homepage: [www.oldithek.ch](http://www.oldithek.ch)

**Pfadi Adler Pratteln/Muttentz.** Wir jagen Verbrecher, unternehmen Fahrradtouren, geniessen ein gallisches Festmahl, bauen unsere eigene Seilbahn und verbringen spannende Lager mit Gleichaltrigen. Bist du im Alter zwischen 6 und 16 Jahren? Dann sei bereit für das Abenteuer deines Lebens! Weitere Informationen findest du unter [www.pfadiadler.ch](http://www.pfadiadler.ch) oder melde dich direkt unter [al-team@pfadiadler.ch](mailto:al-team@pfadiadler.ch)! Wir freuen uns auf dich!

**Rebbauverein Muttentz.** Mit Sorgfalt und Liebe pflegen wir die Reben, aus denen die bekannten Muttentzer Weine gekeltert werden. Führungen im Rebberg und Degustationen auf Vereinbarung. Auch Interessenten an der Übernahme einer Parzelle wenden sich bitte an: Wilfried Wehrli, Breitestrasse 76, 4132 Muttentz, Telefon 061 461 47 25, [wilfriedwehrli@bluewin.ch](mailto:wilfriedwehrli@bluewin.ch), Homepage: [www.rebbauvereinmuttentz.ch](http://www.rebbauvereinmuttentz.ch)

**Robinsonverein Muttentz.** Robinson-Spielplatz, Hardacker 6, 4132 Muttentz, Telefon 061 461 72 00. Leitung: Tobias Meier, Präsident: Fabian Vogt. Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag 13.30 bis 18 Uhr, Samstag durchgehend 10 bis 18 Uhr.

**Samariter Muttentz.** Monatliche Übungen im Samariter Lokal, Kindergarten Schafacker, Lindenwegweg 70, 4132 Muttentz. Interessenten wenden sich bitte an Sylvia Vogt, Mobile +41 78 908 91 26. Auskunft und Anmeldung für Nothilfe- und BLS-AED-SRC sowie Ersthelferstufe IVR 1 + 2 Kurse bei Ruedi Gürber Mobile +4176 561 72 83 oder unter [www.samaritermuttentz.ch](http://www.samaritermuttentz.ch)

**Santichlaus Gruppe Muttentz.** Wir halten eine alte Tradition aufrecht. Wir suchen noch Teamverstärkung. Fühlst du dich angesprochen, so nimm doch mit uns Kontakt auf. <https://santichlaus-muttentz.jimdo.com> oder Michel Eigenmann 061 599 48 49.

**Schachklub Muttentz.** Spielabend jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im Musikzimmer des Kindergartens Kornacker, Kornackerweg 9, Muttentz. Neue Spielerinnen und Spieler sowie Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktadresse: André Vöggtlin, Sevogelstrasse 63, Muttentz, Telefon 061 463 24 20

**Schulverein FOS Freie Mittelschule Muttentz.** Mittelschulabschluss 10.–12. Klasse, schweizerische Matur 13. Klasse, Gründenstrasse 95, 4132 Muttentz, [info@fosmittelschule.ch](mailto:info@fosmittelschule.ch), 061 463 97 60

**Schützengesellschaft Muttentz.** Homepage [www.sgmuttentz.ch](http://www.sgmuttentz.ch); Auskunft geben Präsident Stefan Portmann (079 215 75 37; [stefan.portmann@sgmuttentz.ch](mailto:stefan.portmann@sgmuttentz.ch)); Jungschützenleiter ist Daniel Zeltner (079 757 80 09; [daniel.zeltner@sgmuttentz.ch](mailto:daniel.zeltner@sgmuttentz.ch)).

**Schwingklub Muttentz.** Training jeweils am Donnerstag ab 18.30 Uhr im Breite-Schulhaus in Muttentz. Kontaktadresse: Präsident: Reto Schmid, Aliothstrasse 22, 4142 Münchenstein, Tel. 079 506 34 23, [schmidreto@hotmail.com](mailto:schmidreto@hotmail.com) oder Internet: [www.schwingklubmuttentz.ch](http://www.schwingklubmuttentz.ch)

**Senioren Muttentz.** Jass- und Spielnachmittag jeden Donnerstag um 14 Uhr im Restaurant Schänzli. Ausflüge und Geselliges. Präsidentin: Linda Schätti, neue Bahnhofstr. 113, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 07 15, [www.senioren-muttentz.ch](http://www.senioren-muttentz.ch)

**Sportverein Muttentz.** Präsident: Hans-Bear Rohr, Tel. 079 344 98 18. – Geschäftsstelle: Marco Kobi, Tel. 079 229 85 73. – Postadresse: Sportverein Muttentz, Postfach 754, 4132 Muttentz 1, sekretariat@svmuttentz.ch. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie unter [www.svmuttentz.ch](http://www.svmuttentz.ch).

**SVKT Frauensportverein Muttentz.** Angebote für Erwachsene: Fitness, Gymnastik, Zumba, Pilates, Gymnastik 60+. Angebote für Erwachsene und Kinder: Elki (Eltern-Kind Turnen), Tandem Turnen (Frauen und Kinder turnen separat). Angebote für Kinder: Kitu (Kinderturnen für Kindergartenkinder), Zumbakids. Alle Infos zu Turnzeiten und Orten unter [www.svkt-muttentz.ch](http://www.svkt-muttentz.ch)

**Tennisclub Coop Muttentz.** Seminarstrasse 24, 4 Plätze, Kontakt Daniel Rochat 079 659 45 52, [info@tc-coop.ch](mailto:info@tc-coop.ch). Neumitglieder sind herzlich willkommen. Informationen: [www.tc-coop.ch](http://www.tc-coop.ch)

**Tennisclub Muttentz.** Präsident: Jürg Zumburn, Tel. 079 467 16 63, Vereinsadresse: TC Muttentz, Postfach, 4132 Muttentz. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie auf [www.tcmuttentz.ch](http://www.tcmuttentz.ch). Neumitglieder und Junioren (eigene Tennisschule) herzlich willkommen.

**theatergruppe rattenfänger.** Freilichtspiele in Muttentz, in der Regel August bis September. Neuzugänge sind in allen Bereichen auf und hinter der Bühne willkommen. Jährlich im Herbst/Winter Neukonstitution im Hinblick auf die geplante Produktion. Auskünfte erteilen Erika Haegeli-Studer (Präsidentin), Telefon 061 599 46 34, E-Mail [erika.haegeli@icloud.com](mailto:erika.haegeli@icloud.com) oder Danny Wehrmüller (künstlerischer Leiter), Telefon 061 461 33 20, E-Mail [danny.wehrmueller@bluewin.ch](mailto:danny.wehrmueller@bluewin.ch). [www.theatergruppe-rattenfaenger.ch](http://www.theatergruppe-rattenfaenger.ch)

## Vereine

**Tischtennisclub Rio-Star MuttENZ.** Turnhallen Kriegacker. Spielleiter: Karl Rebmann, Tel. P. 061 821 37 90, Tel. G. 061 286 43 31. Präsident: Michael Tschanz, Tel. 079 958 15 84. Kassier: Robert Danhieux. Training: Montag bis Freitag, 18–22 Uhr. Meisterschaftsspiele: in der Regel am Samstag. Homepage: [www.rio-star.ch](http://www.rio-star.ch)

**Trachtengruppe MuttENZ.** Volkstanzstunden jeden Donnerstag, 19.45 bis 22 Uhr im Grundkursraum Schulhaus Donnerbaum. Leitung: Karin Geitz, Tel. 079 124 25 54. Kindertanzgruppe, 2–3 Altersstufen, jeden Montag, 17.00 bis 18.30 Uhr in der Aula Schulhaus Sternfeld, Birsfelden. Leitung: Larissa Gerber, Tel. 061 601 24 45. Präsidentin: Susanne Gasser, Tel. 061 461 35 33

**Turnverein MuttENZ.** Sportliche Aktivitäten für Kinder (ab Schulalter) und Erwachsene. Der Turnverein bietet Turnen, Fitness, Gymnastik und Tanz. Leichtathletik, Basketball, Handball und Volleyball. Schauen Sie unverbindlich in der Halle oder im Stadion herein, fragen Sie die Leiterinnen und Leiter. Auskunft gibt auch unsere Webseite [www.tvmuttENZ.ch](http://www.tvmuttENZ.ch) oder die jeweiligen Abteilungsvertreter. Präsident: Karl Flubacher, [praesident@tvmuttENZ.ch](mailto:praesident@tvmuttENZ.ch), 061 461 54 02.

**Verein Aqua-Fit MuttENZ.** Nachhaltige Gesundheitsförderung mittels Ganzkörpertraining im Tiefwasser im Hallenbad MuttENZ. Info und Auskunft unter [aqua-fit-muttENZ@bluewin.ch](mailto:aqua-fit-muttENZ@bluewin.ch) oder bei der Co-Präsidentin Marianne Burkhardt, Telefon 061 463 06 13.

**Verein für Alterswohnen MuttENZ.** GP Immobilien GmbH, Lettenweg 8, 4123 Allschwil, Telefon, 061 481 46 15, [bgerhardt@gp-immobilien.info](mailto:bgerhardt@gp-immobilien.info), Verein für Alterswohnen, Tel. 061 461 00 03, [info@verein-alterswohnen.ch](mailto:info@verein-alterswohnen.ch), [www.alterswohnen-muttENZ.ch](http://www.alterswohnen-muttENZ.ch); Alters- und Pflegeheim Zum Park: Tel. 061 461 00 00, [info@zumpark.ch](mailto:info@zumpark.ch), [www.zumpark.ch](http://www.zumpark.ch); Alters- und Pflegeheim Käppeli: Tel. 061 465 12 12, [info@kaeppeli-muttENZ.ch](mailto:info@kaeppeli-muttENZ.ch), [www.kaeppeli-muttENZ.ch](http://www.kaeppeli-muttENZ.ch)

**Verein Blumen + Garten MuttENZ.** • Pflanzentausch am offiziellen Bring- und Holtag der Gemeinde. • Gelegentliche Exkursionen und Treffen. • Herstellen von Adventsgestecken unter Anleitung mit eigenem oder von gekauftem Material. Auskunft bei der Präsidentin Nelly Meyre, Telefon 061 461 63 38.

**Verkehrsverein MuttENZ.** Unser Ziele sind, die alten Bräuche und Dorfgemeinschaften zu pflegen und die schönen Ruhebänke zu unterhalten. Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.vv-muttENZ.ch](http://www.vv-muttENZ.ch). Verkehrsverein MuttENZ, 4132 MuttENZ.

**Vitaswiss Pratteln/MuttENZ, Untersektion MuttENZ.** Gymnastik Dienstag, 8.45–9.45 / 10.00–11.00 Uhr. Kiga Schafacker, Lindenstrasse 70, 4132 MuttENZ. Auskunft: Verena Gass 061 461 30 12 / [verena.gass@bluewin.ch](mailto:verena.gass@bluewin.ch)

**Wasserfahrverein MuttENZ.** Homepage: [www.wfvm.ch](http://www.wfvm.ch). Vereinslokal und Fahrübungen beim Clubhaus in der Schweizerhalle am Rhein. Präsident: Daniel Strohmeier, Telefon 079 407 60 68.

**Weinbauverein MuttENZ.** Professionelle und Hobby-Rebbauern sowie Freunde einheimischer Weine. Zu den praktischen Lehrgängen werden die Mitglieder persönlich eingeladen. Führungen im Rebberg auf Vereinbarung. Interessenten (auch an der Übernahme einer Parzelle) wenden sich bitte an den Präsidenten: Felix Wehrle, Stettbrunnenweg 13, 4132 MuttENZ, Telefon 061 461 90 80. Vermietung des Hallenhauses: Willi Ballmer, Telefon 061 461 15 57. Homepage: [www.weinbauverein-muttENZ.ch](http://www.weinbauverein-muttENZ.ch)

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 22, [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch)

## Konzert

## Rockiger Sound auf der Kirchenorgel

Die «muttENZer orgelsprossen» (mos) bieten in der katholischen Kirche MuttENZ jährlich drei Orgelkonzerte an. Mit einem möglichst vielfältigen Konzertprogramm soll ein breites Publikum angesprochen werden. Am Freitag, 8. September, um 19.30 Uhr findet das nächste Konzert statt. Diesmal kommen besonders Jazz-, Rock- und Pop-Liebhaber auf ihre Kosten. Ein besonders extravaganter Schritt, die Kirchenorgel für einmal im Unterhaltungssektor anzusiedeln.

Mit hoher Professionalität interpretieren die beiden Musiker Adrian Schäublin (Orgel) und Andreas Wäldele (Violine) mit ihren Instrumenten den Unterhaltungssound. Dies lässt bestimmt auch ein im Pop-Bereich nicht bewandertes Publikum kaum kalt. Sie kombinieren mit ihrer Songauswahl unterschiedlichste Stile miteinander und zelebrieren mit ihrem Zusammenspiel die Freude an der Neugier und am Moment. Gespielt werden Jazz,



Adrian Schäublin (links, Orgel) und Andreas Wäldele (Geige). Foto zVG

Rock und Pop im Wechsel von Eigenkompositionen und Wohlbekanntem. Besonders interessant, wie die «Himmelsleiter», so der Insidername der Orgel, dank ihrer klanglichen Vielfalt selbst einer ihr eher fremden Stilrichtung standhält. Einmal mehr ein attraktives Feier-

abendkonzert für alle Musikliebhaber, an das man sich gerne zurückerrinnern wird. Kommen Sie vorbei und bringen Sie auch ihre musikbegeisterten Freunde mit. Der Eintritt ist frei mit Kollekte.

Christopher Guthertz  
für die «muttENZer orgelsprossen»

## Kirchenzettel

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

**So, 3. September, 10 h:** Feldreben, Pfarrerin Sara Stöcklin.

**Kollekte:** Heks

Unsere jeweilige Sonntagspredigt können Sie digital und sogar live verfolgen. Zudem ist diese sowie das Wort zum Tag auch nachträglich zu hören. [www.ref-muttENZ.ch](http://www.ref-muttENZ.ch) und via Telefon unter: 061 533 7 533.

Videos, Anzeigen und Berichte finden Sie auch auf unserer Webseite [www.ref-muttENZ.ch](http://www.ref-muttENZ.ch), sowie auf Facebook und Instagram.

## Wochenveranstaltungen

**Mo, 4. September, 19 h:** Wachtlokal: Gebet für MuttENZ.

19.45h: Feldreben: Probe Kantorei.

**Di, 5. September, 9.15 h:** Feldreben: Eltern-Kindtreff.

14 h: Feldreben: Oase für Geflüchtete.

**Mi, 6. September, 9 h:** Pfarrhaus Dorf: Begleiteter Seniorenmorgen.

12 h: Feldreben: Mittagsclub.

14 h: Feldreben: Kindernachmittag: Spieltourniere.

Feldreben: Treffpunkt Oase

15 h: Seemättli: Andacht.

16 h: Feldreben: Jugendtreff Rainbow.

19.15 h: Pfarrhaus Dorf: Gespräch mit der Bibel.

**Do, 7. September, 12 h:** Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub.

18 h: Kirche: Youth Group – Open.

**Fr, 8. September, 16 h:** Feldreben: Jugendtreff Rainbow.

17 h: Feldreben: Gschichte-Chischte.

## Römisch-katholische Pfarrei

## Dienstag bis Freitag

jeweils 8 h Laudes und 18 h Vesper. Ausser während der Schulferien.

**Sa, 2. September, 18 h:** Eucharistiefeier.

**So, 3. September, 8.45 h:** Eucharistiefeier mit Predigt.

10.15 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

10.15 h: Kindertreff Glasperle.

**Kollekte** für die Kinderhilfe Bethlehem.

**Mo, 4. September, 9.30 h:** Eucharistiefeier.

17.15 h: Rosenkranzgebet.

**Di, 5. September, 9.30 h:** Eucharistiefeier.

18.30 h: Netzwerktreffen.

**Mi, 6. September, 9.30 h:** Eucharistiefeier.

**Do, 7. September, 9.30 h:** Eucharistiefeier

**Fr, 8. September, 9 h:** Rosenkranzgebet.

9.30 h: Eucharistiefeier.

**Tutte le Santa Messe** vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden, MuttENZ, Pratteln/Augst.

## Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

**So, 3. September, 10 h:** Gottesdienst  
Gastpredigt: Paul Gerber, Sonnenberg/Jura. Der Chor wird den Gottesdienst mitgestalten.

Parallel dazu Kinderhüte für die Kleinsten, Stübli (3 Jahre bis und mit 1. Kindergarten), Kindergottesdienst (2. Kindergarten bis und mit 6. Klasse macht «KiGo-Ausflug»).

Herzlich willkommen auch auf [www.menno-schaenzli.ch](http://www.menno-schaenzli.ch)

## Chrischona MuttENZ

**Sa, 4. September, 10 h:** GeGo Gebets-Gottesdienst in der Breite Turnhalle.

Für weitere Infos verweisen wir auf unsere Website [www.chrischona-muttENZ.ch](http://www.chrischona-muttENZ.ch) und unseren YouTube-Kanal.

## Anzeigen

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für MuttENZ, Pratteln und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Hauptstrasse 51, 4132 MuttENZ  
Tel. 061 461 02 20  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Trauerreden – Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich  
Jörg Bertsch, freier Trauerredner  
Tel. 061 461 81 20  
[www.der-trauerredner.ch](http://www.der-trauerredner.ch)

[www.muttENZeranzeiger.ch](http://www.muttENZeranzeiger.ch)

## Veranstaltung

### Gespräch mit der Bibel 2023/2024 in Muttenz: Heil sein, ganz werden, Frieden finden

Das Wort «Gott» hat mit «gut» zu tun. Das hebräische Wort für Frieden «Schalom» mit Ganzheit, Gerechtigkeit und Gesundheit. «Ihr nun sollt vollkommen sein», sagt Jesus in der Bergpredigt. Und wir spüren, wie weit wir davon entfernt sind. Aber überall in der Bibel finden wir ebenso ermutigende wie herausfordernde Perspektiven: Von der Schöpfungsgeschichte bis zur Apokalypse des Johannes, in den Psalmen, in der Bergpredigt, bei den Propheten des Alten Testaments und in den Briefen des Neuen. Gerade in der heutigen

Zeit brauchen wir heilsame Perspektiven. In den «Gesprächen mit der Bibel» suchen wir danach, jeweils **am Mittwochabend um 19.15 Uhr im Pfarrhaus Dorf**. Das wird gut tun. Ganz gleich, ob jemand nun nahezu jedes Mal dabei ist wie bei einem Kurs oder ob jemand nur ab und zu einmal vorbeischaudet und mitredet. Willkommen ist man immer.

Das erste Mal treffen wir uns am **Mittwoch, 6. September**. Flyer mit den Daten und Themen liegen seit dem 13. August in der Kirche oder im Feldreben auf.

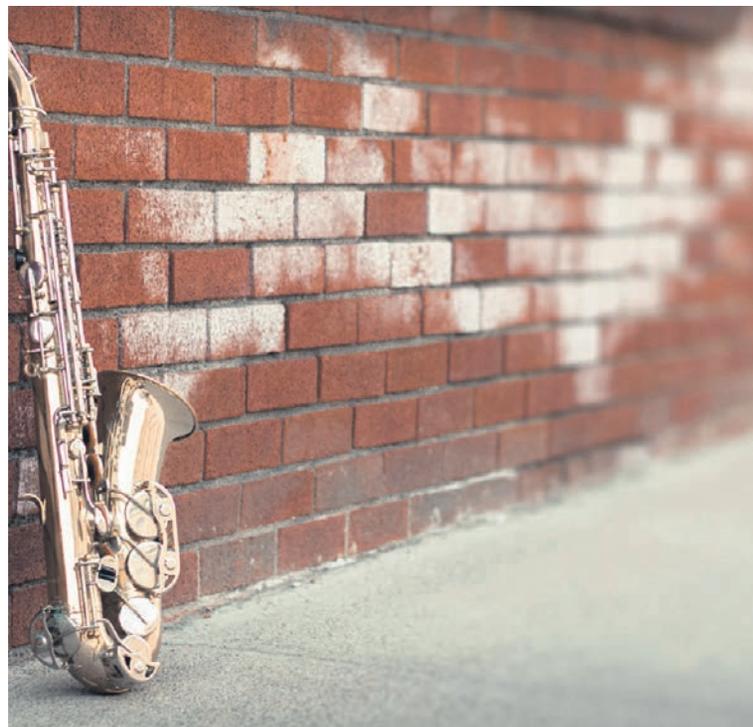
## Gottesdienst

### Jazz am Bettag: «Feige oder nicht?»

**Sonntag, 17. September 2023, um 10 Uhr in der Dorfkirche**

Das Duo «hinerlojf» gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch mit – mit Rudi Meier am Akkordeon und Jürg Gutjahr an der Klarinette. Wie weit das Mut braucht, weiss ich nicht. Jedenfalls freuen sich die beiden darauf. «Feige oder nicht?» lautet das Thema, und dazu passt wohl, dass «Furcht» und «Frucht»

einander im Deutschen so nahe sind. Man verschreibt sich leicht. Jedenfalls geht es um etwas, was sich für Jung und Alt gestalten lässt. Und an Früchten wird es nicht fehlen. Auch danach nicht: Anschliessend an diesen Abendmahlsgottesdienst zum Bettag sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen. Und da sind unsere Musiker selbstverständlich auch dabei.



## Personelles

### Das Reli-Team nimmt Abschied – und heisst willkommen!



Der Übergang zum neuen Schuljahr war für das Reli-Team der reformierten Kirchgemeinde Muttenz eine Zeit des grossen Umbruchs. Mit Iris Blapp und Jürgen Bootsman haben gleich zwei langjährige Religionslehrpersonen ihren Anspruch auf Rente geltend gemacht. Wir freuen uns mit ihnen, dass sie nun zu neuen Ufern aufbrechen können, und doch lassen wir sie nicht leichten Herzens ziehen.

Liebe Iris, lieber Jürgen, beide habt Ihr mit Eurer langjährigen Erfahrung und Eurem persönlichen Engagement den Religionsunterricht in Muttenz bereichert und geprägt. Dafür danken wir Euch von Herzen und wünschen für Eure künftigen Wege Gottes reichen Segen, verbunden mit der Hoffnung, dass Euch das in den Schulhäusern und in der Gemeinde gelebte Leben in wohlthuender Erinnerung bleibt, sodass ihr gerne zurückblickt – und vielleicht sogar das eine oder andere Mal zurückkommt. Wer weiss ...?!

Die durch die Pensionierungen hinterlassene Lücke musste nun

geschlossen werden. Zum Glück konnten wir fünf neue Religionslehrpersonen gewinnen, die teils in Vertretung, teils in Ausbildung die freigewordenen Unterrichtsstunden abdecken werden. Wir schätzen uns glücklich, im Reli-Team neu Gisela Schnell Kocher, Maya Meyer und Rita Prescha zu begrüssen. Alle drei sind noch in Ausbildung und haben deshalb ein begrenztes Pensum. Marlies Urben und Markus Bürki sind bereit, als erfahrene Lehrpersonen, aushilfsweise die verbleibenden Lektionen für dieses Schuljahr zu übernehmen. Dafür sind wir ihnen ausgesprochen dankbar.

Für das Reli-Team als Ganzes heisst das Motto «Aufbruch». Die Motivation ist gross, sich gegenseitig zu unterstützen, gemeinsam zu reflektieren, Ideen einzubringen und Unterrichtsmaterial zu vergemeinschaften. Ein spannendes Schuljahr liegt vor uns. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

Für die ref. Kirchgemeinde Muttenz,  
Pfarrerin Monika Garruchet,  
Koordination RU

## Wo sind unsere Termine hin?

Die Termine finden Sie jeweils unter der Rubrik «Kirchenzettel» oder auf unserer Webseite: [www.ref-muttenz.ch](http://www.ref-muttenz.ch).

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage ersichtlich [www.ref-muttenz.ch](http://www.ref-muttenz.ch)

Möchten Sie regelmässig unseren Veranstaltungskalender oder unseren Gemeindebrief per Mail erhalten? Über <https://www.ref-muttenz.ch/gruppe> können Sie sich ganz leicht dafür registrieren.

Um die Umwelt zu schonen, bieten wir die Printversion des Gemeindebriefes ausschliesslich auf Bestellung in unserem Sekretariat an (Tel. 061 461 44 88 / [sekretariat@ref-muttenz.ch](mailto:sekretariat@ref-muttenz.ch)). Folgen Sie uns auch auf FB und Instagram.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüssen zu dürfen!

Fussball 1. Liga

# Mit Offensivspektakel die defensiven Mängel kompensiert

**Der SV MuttENZ holt im Heimspiel gegen Muri zweimal einen Rückstand auf und siegt mit 6:3 (3:3).**

Von Rolf Mumenthaler\*

Nach drei Niederlagen in Folge wendete der SV MuttENZ den totalen Fehlstart in die neue Saison ab, indem er zu Hause den FC Muri hochverdient mit 6:3 bezwang. Er bot dabei seinen treuen Anhängern ein Offensivspektakel und konnte dadurch seine unübersehbaren defensiven Mängel mehr als kompensieren. In der ersten Halbzeit holte er zweimal einen Rückstand auf, bevor er nach der Pause mit drei weiteren Treffern die Partie entschied.

Beide Teams spielten von Beginn an ohne taktische Fesseln forsch nach vorne und waren bereits in den ersten vier Minuten je einmal erfolgreich. Jennys Hügi markierte nach einem Corner per Kopf die Führung für die Gäste. Diese hielt allerdings keine sechzig Sekunden, denn nach Wiederanpfiff flankte Nicolas Napoli präzise in den Rück-

raum, wo Berkay Isiklar mit einer wunderbaren Direktabnahme ins Netz traf.

## Starker Suter

In diesem Stil ging es bis zum Seitenwechsel munter weiter. Im Anschluss an einen von Nicola Suter getretenen Eckball köpfele der aufgerückte Innenverteidiger Alessio De Piero seine Farben in Front. Aber auch die Antwort der Aargauer liess nicht lange auf sich warten. Resolut nutzten sie erneut eine Standardsituation. Mateus Rodrigues warf sich in die Flugbahn einer Freistossflanke und verlängerte die Kugel mit dem Kopf in die Maschen.

In der Folge war es vor allem Suter, der das MuttENZer Spiel mit hervorragenden Aktionen belebte. So legte er das Leder von der Grundlinie herrlich für Isiklar auf, der aber das Ziel mit seinem Direktschuss um Zentimeter verfehlte. Der Führungstreffer fiel dann aber nach einem kapitalen Fehlpass von Schlussmann Mathias Altermatt auf der Gegenseite. Er spielte den Ball Thibault Lancry in die Füße und holte diesen anschliessend im Strafraum von den Beinen. Den fälligen Penalty verwandelte Ernes

Paden lässig, aber souverän mit einem Lupfer. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte bereitete Suter den erneuten Ausgleich der Hausherren brillant vor, als er einen Gegenspieler ins Leere laufen liess und mustergültig Lukas Morger bediente, der Maksym Parshykov sicher bezwang.

## Druckvollere MuttENZer

Nach dem Seitenwechsel verlief die Begegnung nicht mehr so ausgeglichen. Es waren nun die Einheimischen, die noch druckvoller agierten und deshalb dominierten. In der 52. Minute profitierten sie von einer Unachtsamkeit in der gegnerischen Verteidigung. Nach einer hohen Hereingabe ging Isiklar am hinteren Pfosten völlig vergessen, sodass er seelenruhig einschossen konnte, und nach etwas mehr als einer Stunde bediente Suter mit einem genialen Aussenristpass Manuel Alessio, der sofort flach abzog und Goalie Parshykov in der näheren Ecke überwand.

Die endgültige Entscheidung in diesem unterhaltsamen, torreichen Match fiel nach einem kurz ausgeführten Eckball. Isiklar flankte hoch zur Mitte, wo Morger mit

dem Kopf für das 6:3-Schlussresultat verantwortlich war.

Morgen Samstag, 2. September, spielt der SV MuttENZ um 16 Uhr auf der Sportanlage Gersag gegen den FC Emmenbrücke. Mit den Innerschweizern trifft er auf einen Gegner, der aufgrund der Tabellenlage sicherlich in seiner Reichweite liegt. Gehörig steigern muss sich allerdings die Mannschaft des Trainerduos von Peter Schädler und Yves Kellerhals im Abwehrverhalten, wenn sie in der 1. Liga Classic dauerhaft bestehen will, denn sie kann nicht davon ausgehen, dass ihre Offensive in jedem Spiel gleich sechs Tore erzielt.

\*für den SV MuttENZ

## Telegramm

### SV MuttENZ – FC Muri 6:3 (3:3)

Margelacker. – 130 Zuschauer. – Tore: 3. Hügi 0:1. 4. Isiklar 1:1. 16. De Piero 2:1. 19. Rodrigues 2:2. 37. Paden (Foulpenalty) 2:3. 45.+3 Morger 3:3. 52. Isiklar 4:3. 61. Alessio 5:3. 72. Morger 6:3.

**MuttENZ:** Altermatt; Morger, Batuhan Sevinc, De Piero; Kaan Sevinc (78. Muelle); Jankowski (79. Bai), Isiklar, Covella, Napoli (33. Bernauer); Suter; Alessio.

Schach 4. Liga

# Glücklicher Sieg gegen Therwil

**Der SK MuttENZ setzt sich knapp mit 2½ zu 1½ Punkten durch.**

In dieser Saison erreichte der Schachklub MuttENZ bis jetzt drei Siege gegen die Schachklubs Zofingen, Sorab 4 und Roche. Gegen Sorab 3 und Novartis verlor man. In der vorletzten Runde war nun der Schachklub Therwil 3 in MuttENZ zu Gast und trat an allen vier Brettern mit jungen Nachwuchsspielern an. Ein Gegensatz zu den Einheimischen, die alle zwischen 60 bis 80 Jahre alt sind. So könnte man auch sagen, es war ein Schachduell Jung gegen Alt. Das gibt es fast nur im Schachsport, dass zum Beispiel ein Siebenjähriger gegen einen 80-Jährigen antreten kann.

Nach rund drei Stunden war auch die letzte Partie beendet und die Gastgeber gewannen knapp mit 2½ zu 1½ Punkten. Für einen Sieg gibt es einen Punkt für ein Remis einen halben Punkt. Allerdings hat-



Entscheidender Kniff: Gustav Frei (vorne links) sicherte mit einem «ewigen Schach» dem SK MuttENZ den Sieg.

Foto zVg

ten die jungen Spieler gut gekämpft und die Partiestellungen und gemachten Züge wurden vom mitgeristen Therwil-Trainer genau be-

obachtet. Nach dem ersten Verlustspieltage der Trainerspesseshalber: «Dies gibt für dich ein Straftraining!»

Allerdings gewannen die MuttENZer nur mit Glück, da in der zuletzt laufenden Partie zu später Stunde ihr Spieler klar auf Verlust stand im Endspiel. Sein Gegner stand auf Gewinn, hatte er doch einen Turm mehr auf dem Brett. Gustav Frei vom SKM MuttENZ fand aber ein «ewiges Schach», das heisst, er konnte dauernd dem König Schach mit der Dame geben, was unentschieden bedeutet, weil sich der König nicht mehr retten oder eine andere Figur ihn verteidigen konnte, aber auch nicht Schachmatt befürchten musste.

In der letzten Runde treffen die MuttENZer noch auf den Schachklub Trümmerfeld in Basel. Sollten man diesen Match gewinnen, wäre eventuell der Aufstieg in die 3. Liga möglich. Der Verein freut sich übrigens stets über neue Spielerinnen und Spieler. Nehmen Sie Kontakt auf mit unserem Präsidenten unter der Telefonnummer 079 442 48 35 auf.

Stephan Bonauer,  
Mannschaftsleiter SK MuttENZ



ZENTRUM FÜR  
BILDDIAGNOSTIK  
SEHEN, WAS IST.

[www.bilddiagnostik.ch](http://www.bilddiagnostik.ch)

MUTTENZ  
Kriegackerstrasse 100  
061 281 69 69

## Machen Sie sich ein Bild von Ihren Beschwerden – einfach und schnell.

### Was führte Sie ins Zentrum für Bilddiagnostik?

Als früherer Leistungssportler und heutiger Hockey-Amateur «durfte» ich immer wieder zu Besuch kommen; von Muskelfaserrissen über Frakturen bis zu anderen Gelenkchecks war alles dabei. Ich hatte bereits MRI- und CT-Untersuchungen.

### Wie lange warteten Sie jeweils auf ihre Untersuchung?

Kürzer als in anderen medizinischen Einrichtungen. Meist erhielt ich sofort einen Termin und konnte innerhalb von 24 Stunden kommen.

### Und wie lange ging es, bis Sie die Bilder und eine erste medizinische Interpretation hatten?

Die Bilder hatte ich jeweils innert weniger als 24 Stunden und konnte sie mir vor Ort ausführlich erörtern lassen.

### Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?

Definitiv mehr als erfüllt. Ich erlebte einen kompetenten und speditiven Ablauf und fühlte mich stets wohl und gut umsorgt.

### Wie geht es Ihnen heute?

Gut – praktisch alle Baustellen sind abgeschlossen.



«Es herrscht ein tolles Arbeitsklima, Menschlichkeit steht im Vordergrund und der Kunde an erster Stelle.»

**Philipp Stäubli**  
Eishockeyspieler

Weitere Informationen:



**FDP**  
Die Liberalen

**2x**  
auf Ihre Liste

**Daniela Schneeberger**

wieder in den Nationalrat

Liste 1

22. Oktober 2023

[www.danielaschneeberger.ch](http://www.danielaschneeberger.ch)

## Highway Line Dancers

### Gratis schnuppern am 20. Oktober!

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Einsteigerkurs in Muttenz,  
Farnsburgerstrasse 8

Daten: 10x freitags

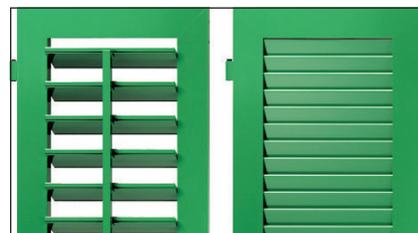
20. Oktober bis 22. Dezember  
19–20 Uhr, CHF 162.–

Anmeldung bei Lynn:

+33 788 34 72 68

[dancinglynn@outlook.com](mailto:dancinglynn@outlook.com)

[facebook.com/highwaylinedancers](https://facebook.com/highwaylinedancers)



Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden:  
wetterfest und wartungsfrei  
hagelschutzgeprüft

**UNISAL**

Alu-Fensterläden  
Sonnenstoren  
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4222 Zwingen  
061 461 47 75 [www.unisal.ch](http://www.unisal.ch)

Ihre Zufriedenheit - unser Erfolg  
Professionell und Regional



**STADT & LAND**  
IMMOBILIEN



Verkauf - Vermietung - Bewertung  
[stadtundland-immobilien.ch](http://stadtundland-immobilien.ch)

Annette  
Ballier

Ursula  
Jeremias

Tennis

# Qualitativ hochstehende Partien und viele gesellschaftliche Begegnungen



Die Besten auf einen Blick: Die Finalistinnen und Finalisten der Clubmeisterschaften des TC MuttENZ hatten nicht nur beim gemeinsamen Foto Grund zur Freude.

Foto zVg

**Die diesjährigen Clubmeisterschaften des TC MuttENZ waren in jeder Hinsicht ein voller Erfolg.**

**Von Jürg Zumbrunn\***

In den zwei Wochen nach den Sommerferien fanden im Hardacker die jährlichen Clubmeisterschaften des Tennisclubs MuttENZ statt. Mit weit über 100 Nennungen zählen diese zu den grössten in unserer Region. Neben den spannenden Partien gehören auch die kulinarischen Begleitungen jeweils zu den Höhepunkten dieser beiden Wochen.

In diesem Jahr war Petrus dem Tennisclub gut gesinnt, auch wenn die hohen Temperaturen den Aktiven alles abforderten. Ohne wesentliche Vorfälle blickt man auf eine unfallfreie Meisterschaft zurück. Für die Finalsiege am vergangenen Samstag musste das OK dann allerdings wegen des starken Regens kurzfristig in die Hallen des TAB (Tennis an der Birs) in Aesch ausweichen. Für das grossartige Entgegenkommen der dortigen Centerleitung sei an dieser Stelle der Dank ausgesprochen.

### Pasta und Tennis-Pong

Als Highlight des diesjährigen Rahmenprogramms entpuppte sich die erstmals durchgeführte «Player's Night». Dabei trafen sich rund

70 Teilnehmende bei Pasta und Tennis-Pong zu einem gesellschaftlichen Beisammensein, welches bis in die frühen Morgenstunden dauerte.

Als Fazit können die Verantwortlichen auf einen tollen Jahrgang zurückblicken. Eine gut organisierte Spielleitung, qualitativ hochstehende Partien und viele gesellschaftliche Begegnungen machen Mut für die weiteren Austragungen. Auch die anschliessende Siegerehrung war gut besucht und bei einem kleinen Apéro wurde noch die eine und andere Spielpaarung diskutiert. Ein Siegerfoto der Finalistinnen und Finalisten und der Clubmeisterinnen und -meister durfte natürlich auch nicht fehlen.

\*Präsident TC MuttENZ

### Clubmeisterinnen und Clubmeister 2023.

**Damen aktiv**  
Jessica SchmieD (Gruppenspiele)

**Damen 40+**  
Ulrike Engels s. Irene Itin 7:6, 6:3

**Herren aktiv**  
Benji Rufer s. Finn Menzi 6:3, 6:3

**Herren 45+ (R4-R7)**  
Ralph Steingruber s. Klaus Fehrenbach 6:3, 7:6

**Herren 45+ (R7-R9)**  
Max Bleuel s. Thomas Dalhäuser 6:2, 6:2

**Damen Doppel**  
Irene Itin / Katja Steingruber s.  
Miryam von Büren / Sandra Völker 6:1, 7:6

**Herren Doppel**  
Yanik Meyer / Jonas Wallmeroth s.  
Philipp Böni / Alain Bai 7:5, 6:4

**Mixed Doppel**  
Valentina Rück / Jonas Wallmeroth s.  
Sandra Völker / Tobias Gfeller 6:1, 6:3

**Trostturnier**  
Leonardo Rück s. Felix Wälchli 6:2, 6:3

**Girls U18**  
Esrem Özbey s. Julia SchmieD 6:3, 7:5

**Aktuelle Bücher**

**reinhardt**

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# «Es ist herrlich – wir sind sehr happy!»

Maja und Daeni Wermelinger aus Muttenz haben auf ihr Bauchgefühl gehört und sich so für den richtigen Partner für Ihren Badumbau entschieden. Dank der umsichtigen Planung und Umsetzung der Schaub AG Muttenz wurde das Projekt eine Erfolgsstory auf der ganzen Linie.



Maja und Daeni Wermelinger sind happy in ihrem neuen Bad.

## Warum wollten Sie Ihr Badezimmer umbauen?

Beim Waschtischmöbel war die Abdeckung defekt und die Badewanne nutzten wir praktisch nicht. Zudem war die alte Dusche nicht mehr ganz dicht. Da wir fast immer duschen, wollten wir deshalb eine grosszügige Dusche.

## Was waren Ihre Wünsche an die Schaub AG?

Wir wollten alles aus einer Hand. Denn wir hatten keine Lust, uns um den ganzen Ablauf zu kümmern. Aus vergangenen Projekten wussten wir, welcher Aufwand die Planung und Koordination eines Umbaus verursachen kann.

## Was war ausschlaggebend für eine Vergabe an die Schaub AG?

Bei Herrn Bachofner hatten wir vom Erstkontakt bis zur Offerte ein gutes Bauchgefühl. Wir fühlten uns verstanden und die vorgeschlagenen Lösungsansätze haben für uns gepasst. Wir haben schlussendlich drei Offerten eingeholt und uns - trotz etwas höheren Gesamtkosten - für die Schaub AG entschieden.



## Wie konnten Sie sich vorstellen, wie Ihr Badezimmer aussehen wird?

Die Visualisierungen von Frau Bachofner waren sehr hilfreich. Durch die beiden ausgearbeiteten Varianten haben wir sehr schnell unseren persönlichen Favoriten gefunden und uns entschieden.

## Wie haben Sie Ihre neuen Badezimmer Elemente zusammengestellt?

Wir waren sehr froh, dass Herr Bachofner uns in die Platten- und Apparateausstellung begleitete und uns beraten hat. Denn die sehr grosse Auswahl an möglichen Produkten hätte einen leicht überfordern können. Dank seiner Expertise fühlten wir uns sicher bei den einzelnen Entscheidungen.

## Wie lange dauerte der Umbau?

Genau so lange, wie er im Vorfeld terminiert wurde.

## Ein Umbau bedeutet meistens auch Staub. Haben Sie davon etwas mitgekriegt?

Die Staubwände vor den Türen haben Ihren Dienst geleistet. Speziell erfreute uns, dass der Holzboden und die Holzterrasse zusätzlich mit Pavatex-Platten geschützt wurde.

## «Man hat uns von Anfang an keine leeren Versprechen gemacht.»

## Waren noch andere Handwerker involviert?

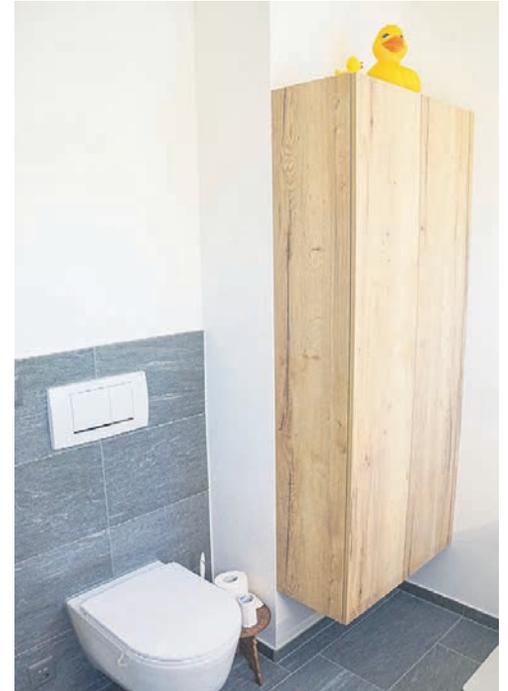
Wir haben alle involvierten Unternehmer bereits bei der Offertstellung kennengelernt. Die jeweiligen Mitarbeiter vor Ort waren alle sehr freundlich und kooperativ.

## Gab es auch Probleme zu meistern? Gab es Planänderungen während den laufenden Arbeiten?

Einzig der Maler musste die Decke nochmals streichen, da der ursprüngliche Untergrund nicht genügend gut war. Dies wurde aber sofort und in kürzester Zeit in Ordnung gebracht.

## Wie sind Sie zufrieden mit Ihrem neuen Bad?

Es ist herrlich, wir sind sehr happy. Zum Beispiel ist das



Duschglas viel einfacher zu putzen als früher.

## Was freut Sie denn am meisten an Ihrem neuen Bad?

Sie: Der neu gewonnene Platz im grossen Hochschrank ist mein persönlicher Mehrwert.  
Er: Die thermische Duscharmatur mit der Regenbrause ist mein Highlight.

## Gibt es etwas, was Sie besonders erwähnen möchten?

Man hat uns von Anfang an keine leeren Versprechen gemacht. Was vereinbart wurde, wurde auch gehalten.



## SCHAUB AG MUTTENZ

Birsstrasse 15, 4132 Muttenz

061 377 97 79, team@schaub-muttentz.ch

[www.schaub-muttentz.ch](http://www.schaub-muttentz.ch)

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 35/2023

Aus dem Gemeinderat

## Traktanden der Gemeindeversammlung vom 19. Oktober 2023

Der Gemeinderat hat auf Donnerstag, 19. Oktober 2023, 19.30 Uhr im Mittenza eine Gemeindeversammlung angesetzt zur Behandlung folgender Traktanden:

- Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlungen vom 13. und 15. Juni 2023
- Sanierung Deponie Feldreben, Kooperationsvereinbarung III
- Totalrevision Reglement über die Öl- und Gasfeuerungskontrolle (Nr. 17.400)
- Wahl des Führungsmodells der Primarstufe
- Anfrage Kurt Weisskopf gemäss § 69 Gemeindegesetz in Sachen Einsatzpläne der Gemeindepolizei und über Geschwindigkeitskontrollen
- Anfrage Daniel Schneider gemäss § 69 Gemeindegesetz in Sachen Werbung von Primeo Energie
- Anfrage Salome Lüdi gemäss § 69 Gemeindegesetz in Sachen Wohnungsvielfalt und preisgünstiges Wohnungsangebot in MuttENZ
- Anfrage Timon Zingg gemäss § 69 Gemeindegesetz in Sachen Solardächer auf allen Gemeindeligenschaften
- Mitteilungen des Gemeinderates
- Verschiedenes

Auf die Geschäfte wird ausführlich im Überweisungsschreiben (Einladung) eingegangen, welches im Amtsanzeiger vom 22. September 2023 und auf der Website der Gemeinde publiziert wird.

Bereits jetzt kann der Entwurf des Überweisungsschreibens (inkl. Beilagen) auf der Website der Gemeinde eingesehen werden.

## Die Ersatzwahl in den Sekundarschulrat ist aufgrund Stiller Wahl widerrufen

Aufgrund des Rücktritts von Stephanie Mollinet (SP) aus dem Sekundarschulrat wurde für den 22. Oktober 2023 eine Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode bis 31. Juli 2024 angeordnet. Bis zum 21. August 2023 um 12.00 Uhr ist bei der Gemeindeverwaltung ein

einzigster Wahlvorschlag eingereicht worden.

Eine Stille Wahl ist gemäss § 8 Gemeindeordnung (GO) bzw. § 30 Gesetz über die politischen Rechte (GpR) möglich. Der Gemeinderat widerruft gemäss § 30 Ziff. 4 des Gesetzes über die politischen

Rechte (GpR) die auf den 22. Oktober 2023 angesetzte Urnenwahl für den Ersatz eines Mitglieds des Sekundarschulrats. **Anna Umiker, Jg. 1989 (SP)**, Gymnasiallehrerin für Deutsch und Geschichte, ist in Stiller Wahl für den Rest der Amtsperiode bis 31. Juli 2024 gewählt.

## Spenden an Zoo Basel und Collegium Musicum Basel

Der Gemeinderat hat zwei Spendenanfragen zugestimmt und unterstützt sowohl den Zoo Basel als auch das Collegium Musicum Basel mit jeweils CHF 1000.00.

Der Zoo Basel feiert im Jahr 2024 sein 150-jähriges Bestehen und möchte auf die lange Zolli-Geschichte zurückblicken. Zu diesem Zweck entwickelt der Zoo Basel vielfältige Programme, die den Zoo das ganze Jahr über in Betrieb halten.

Das Collegium Musicum Basel existiert als Basels ältestes freies Berufsorchester seit über 70 Jahren und ist mit seinen rund 60 Berufsmusikerinnen und -musikern in der regionalen Musikszene tätig. Mit sechs verschiedenen Konzerten bietet das Collegium Musicum Basel ein hochwertiges und unterhaltendes Kulturprogramm.

## Erscheinungsdaten MuttENZer Anzeiger 2023

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
36	08. September	42	20. Oktober	46	17. November
37	15. September	<b>43</b>	<b>27. Oktober</b>	<b>47</b>	<b>24. November</b>
<b>38</b>	<b>22. September</b>				
39	29. September	44	03. November	48	01. Dezember
		45	10. November	49	08. Dezember
40	06. Oktober			50	15. Dezember
41	13. Oktober			<b>51/52</b>	<b>22. Dezember</b>

Aboausgaben

Gemeindeausgaben



## Sanierung Deponie Feldreben – Gemeinde Muttentz unterzeichnet neue Kooperationsvereinbarung

Gegen die im Jahr 2016 durch das Amt für Umweltschutz und Energie (AUE) erlassene Sanierungsverfügung «Deponie Feldreben» hat die Gemeinde Muttentz Beschwerde erhoben. Die Gemeinde Muttentz und der Kanton Basel-Landschaft haben im August 2021 Vergleichsgespräche aufgenommen, um eine aussergerichtliche Lösung zu finden. Am 24. August 2023 konnten die Vergleichsgespräche mit der Unterzeichnung einer neuen Kooperationsvereinbarung erfolgreich abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat Muttentz freut sich über die aussergerichtliche Lösung mit dem Kanton Basel-Landschaft bezüglich der Sanierung der Deponie Feldreben. Nach der Ablehnung der Kooperationsvereinbarung II (KV II) an der Gemeindeversammlung vom 23. Oktober 2014 hat der Gemeinderat Muttentz im August 2016 gegen die zu diesem Zeitpunkt vom Amt für Umweltschutz und Ener-

gie (AUE) erlassene Sanierungsverfügung «Deponie Feldreben» Beschwerde erhoben.

Aufgrund weiterer Beschwerden gegen die Sanierungsverfügung wurde die Beschwerde der Gemeinde Muttentz bis im Jahr 2020 nicht weiter behandelt. Nach dem Entscheid des Bundesgerichts zur Legitimation der Beschwerdeführenden verblieb die Gemeinde Muttentz als einzige Beschwerdeführerin. So konnten mit dem Kanton Basel-Landschaft im Sommer 2021 Vergleichsgespräche aufgenommen werden.

Diese Gespräche verliefen in einem wertschätzenden, vertrauensbildenden Rahmen und haben zu einem gemeinsamen Verständnis des Sanierungsvorhabens geführt. Darauf basierend wurden mit allen in die Sanierung involvierten Partnern (Kanton Basel-Landschaft, Kanton Basel-Stadt, Gemeinde Muttentz, Industriegruppe bestehend aus BASF Schweiz AG, Novartis AG, Syngenta Crop Protection AG sowie weitere Grundeigentümer) weiterführende Gespräche auf-

genommen und letztlich gemeinsam die Kooperationsvereinbarung III (KV III) erarbeitet.

Das gemeinsame Ziel der Kooperationspartner ist es, mit der KV III die Grundlage für eine zeitnahe, nachhaltige und abschliessende Sanierung der Deponie Feldreben auf Basis der Verfügung des AUE und unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben zu schaffen. In diese KV III wurden die wichtigsten Begehren und Anliegen der Gemeinde aufgenommen. Sie regelt zudem die Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit sowie die Kostentragung bis zum erfolgreichen Abschluss der Sanierung. Neben der KV III wurde auch ein Controlling-Konzept ausgearbeitet, das die Ausgestaltung der Projektorganisation, der Qualitätssicherung und des Risikomanagements verbindlich regelt.

Bei Zustimmung der Gemeindeversammlung Muttentz vom 19. Oktober 2023 zu der nun vorliegenden KV III würde die Beschwerde der Gemeinde Muttentz zurückgezogen und damit das sistierte Be-

schwerdverfahren abgeschlossen. Die KV III ist somit eine wichtige Grundlage, um die Ausführungsplanung zur Umsetzung des Sanierungsvorhabens zeitnah angehen zu können. Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung im Vorfeld der Gemeindeversammlung deshalb zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Sanierung Deponie Feldreben am 27. September 2023 um 19.30 Uhr im Mittenza ein. Eine separate Einladung folgt im Muttentzer Anzeiger vom 22. September 2023.

Der Gemeinderat Muttentz dankt allen Prozessbeteiligten für die intensiven, seriösen und konstruktiven Gespräche. Er ist erfreut, dass es gelungen ist, eine gute Vereinbarung für die Sanierung der Deponie Feldreben abzuschliessen, welche den Anliegen der Gemeinde Muttentz Rechnung trägt.

Informationen und Unterlagen zur Sanierung Deponie Feldreben, Kooperationsvereinbarung III, können auf der Website der Gemeinde unter Muttentz – Gemeindeversammlung eingesehen werden.

## Instandstellung Strassenbelag in der Geispelgasse infolge Leitungsbruch

Aufgrund eines Leitungsbruchs einer Trinkwasser-Versorgungsleitung am frühen Abend des 16. August 2023 wurde auch die Strassenoberfläche der Geispelgasse stark in Mitleidenschaft gezogen. Dank rascher Intervention der Wasserversorgung Muttentz konnte die Leitung ohne grossen Zeitverzug abgesperrt und ein noch grösserer Schaden verhindert werden. Gleichzeitig wurde auch die Geispelgasse im Abschnitt Dürrbergstrasse bis Grutweg gesperrt.

Die Schadenstelle konnte umgehend lokalisiert und die Trinkwasserleitung durch die ortsansässige Durtschi AG örtlich freigelegt werden.

Die Mitarbeitenden der Wasserversorgung Muttentz haben anschliessend die schadhafte Stelle innert kürzester Zeit repariert. Bereits um 22 Uhr konnte die Wasserleitung wieder in Betrieb genommen und die Bewohnerinnen und Bewohner der betroffenen Liegenschaften, nach einem Unterbruch von 3½ Stunden, wieder mit einwandfreiem Trinkwasser versorgt werden. Um auch die Zufahrt zu den Liegenschaften möglichst rasch wieder freigeben zu können, wurde der Strassenbelag bereits am Folgetag ausgebaut und durch einen provisorischen Belag ersetzt. Die Liegenschaften im betroffenen Abschnitt der Geispelgas-

se sind seit dem 19. August wieder für alle Verkehrsteilnehmenden uneingeschränkt – wenn auch, wie von verschiedenen Anwohnerinnen und Anwohnern gemeldet, in minderer Qualität – zugänglich.

Die schadhafte Versorgungsleitung im Abschnitt Geispelgasse 16 bis Grutweg ist aus Grauguss und über 60 Jahre alt. Aufgrund des Schadensbilds muss davon ausgegangen werden, dass ohne weitere Massnahmen in naher Zukunft mit weiteren Schäden zu rechnen ist. Um dies zu verhindern, wird die alte Leitung im gesamten Abschnitt von der Geispelgasse 16 bis zum Grutweg noch im laufenden Jahr ersetzt. Dies

bedeutet auch, dass der Strassenbelag im Bereich der Leitung noch im laufenden Jahr entfernt und neu eingebaut wird. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird der Strassenbelag wieder in einem den Umständen entsprechend gut nutzbaren Zustand sein.

Die Erneuerung der Werkleitungen (Wasser, Kanalisation, Elektrisch, Telefonie, Multimediantz etc.) und darauf folgend auch die Erneuerung der Strassenoberfläche der Geispelgasse vom Kirchplatz bis zum Grutweg ist in den Jahren 2026/2027 vorgesehen. Bis dahin müssen noch einige planerische, verfahrenstechnische und politische Hürden genommen werden.

### Aus der Gemeindekommission

#### Ursula Vetter-Dettwiler rückt in die Gemeindekommission nach

Ursula Vetter-Dettwiler (SP) ist für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2024 als neues Mitglied in die Muttentzer Gemeindekommission nachgerückt. Sie ersetzt Jacqueline Hohmann-Weibel (SP), die per Ende Juni aus der Gemeindekommission ausgetreten ist.

#### Erwahrung der Nachwahl vom 20. August 2023 Wahl von Salome Lüdi in den Gemeinderat

Thomi Jourdan ist aufgrund seiner Wahl in den Regierungsrat des Kantons Baselland mit Amtsantritt per 30. Juni 2023 aus dem Gemeinderat zurückgetreten. Der Gemeinderat setzte die Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2024 auf den 18. Juni 2023 an. Nachdem bei

diesem ersten Wahlgang keiner der Kandidierenden das absolute Mehr erreichte, fand die Nachwahl am 20. August 2023 statt.

Das Wahlprotokoll über die Nachwahl in den Gemeinderat vom 20. August 2023 liegt vor: Salome Lüdi wurde mit 1477 Stimmen gewählt.

Die Gemeindekommission beschliesst an ihrer internen Sitzung vom 29. August 2023 als Erwahrungsinstanz:

Die Wahl in den Gemeinderat von Salome Lüdi für den Rest der Amtszeit vom 21. August 2023 bis 30. Juni 2024 wird erwahrt.



## Aus der Verwaltung

### Feuerwehrrekrutierung

Montag, 11. September 2023, 19.30 Uhr im Feuerwehrmagazin an der Schulstrasse 15 in MuttENZ

Dienstpflichtig in der Feuerwehr MuttENZ sind alle Einwohner und Einwohnerinnen vom Beginn des Jahres an, in welchem sie das 23. Altersjahr erreichen, bis zum

Ende des Jahres, in welchem sie das 45. Altersjahr vollenden. Die Feuerwehrrekrutierung 2023 ist demzufolge für den Jahrgang 2001 obligatorisch. Dieser Jahrgang wurde Ende Juli persönlich und schriftlich aufgeboten.

Interessierte der Jahrgänge 1986 bis 2000, welchen das Leisten des aktiven Feuerwehrdienstes bis an-

hin nicht möglich war, sind ebenfalls herzlich zur Rekrutierung eingeladen.

Bei Nichteinschreibung zum aktiven Feuerwehrdienst erfolgt die Erhebung der Feuerwehr-Ersatzabgabe automatisch mit der Gemeindesteuerrechnung.

*Kommando Stützpunktfeuerwehr*

### Ausschreibung Pachtvergabe Fischerei und Jagd 2024–2032

Die bestehenden Pachtverträge laufen per 31.12.2023 (Fischerei) bzw. 31.03.2024 (Jagd) aus.

#### Fischerei

Die Einwohnergemeinde MuttENZ schreibt das folgende Fischpachtrevier für die Periode vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2031 zur Verpachtung aus: Birs Flusstrecke; Birs Stau.

Die Voraussetzungen zur Verpachtung sind dem kantonalen Fischereigesetz (SGS 530) zu ent-

nehmen. Interessiertengruppen können ihre Bewerbung bis spätestens am 15. Oktober 2023 an folgende Adresse einreichen: Gemeinderat MuttENZ, Kirchplatz 3, 4132 MuttENZ. Die Einwohnergemeinde regelt das Verfahren.

#### Jagd

Die Einwohnergemeinde MuttENZ schreibt das folgende Jagdrevier für die Periode vom 1. April 2024 bis 31. März 2032 zur Verpachtung

aus: **Gemeinde MuttENZ, ganze Gemeinde.**

Die Voraussetzungen zur Verpachtung sind dem seit 1. Januar 2022 in Kraft getretenen Wildtier- und Jagdgesetz (WJG, SGS 520) zu entnehmen.

Interessierte Jagdgesellschaften können ihre Bewerbung bis spätestens am 15. Oktober 2023 an folgende Adresse einreichen: Gemeinderat MuttENZ, Kirchplatz 3, 4132 MuttENZ. Die Einwohnergemeinde regelt das Verfahren.

### Information zur Prämienverbilligung in der obligatorischen Krankenversicherung

#### Anspruch auf Prämienverbilligung

Personen, die der obligatorischen Krankenversicherung (KVG) unterstehen und ein unteres oder mittleres Einkommen erzielen, haben Anspruch auf Prämienverbilligung. Für die Bestimmung des massgebenden Jahreseinkommens gilt die rechtskräftige Steuerveranlagung des Vor-Vorjahres.

Die AHV-Ausgleichskasse kann nur anhand der rechtskräftigen Steuerveranlagung prüfen, ob ein Anspruch auf Prämienverbilligung besteht und das Antrags- oder Gesuchsformular versenden. Reicht die steuerpflichtige Person

die Steuererklärung verspätet ein oder erhebt sie Beschwerde gegen die Steuerveranlagung, verzögert sich die Anspruchsabklärung und der Versand der (Antrags- oder Gesuchs-)Formulare.

#### Geltendmachen des Anspruchs

Personen, welche die Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, erhalten wie beschrieben von der AHV-Ausgleichskasse automatisch ein Antragsformular oder ein Gesuchsformular. Diese Formulare müssen sie mit den erforderlichen Angaben ergänzen, unterschreiben und der

AHV-Ausgleichskasse wieder zustellen.

Sobald die anspruchsberechtigte Person das Antrags- oder Gesuchsformular zurückgeschickt hat, kann die AHV-Ausgleichskasse den jeweiligen Krankenversicherer über die Höhe der Prämienverbilligung informieren.

Weitere Informationen können Sie bei der AHV-Zweigstelle der Gemeinde MuttENZ, Tel. 061 466 62 06, beziehen oder direkt auf der Website der Sozialversicherungsanstalt Basel-Landschaft Binningen, [www.sva-bl.ch](http://www.sva-bl.ch), unter «Prämienverbilligung» herunterladen.

*AHV-Zweigstelle MuttENZ*

### Jugendwoche.ch – Herbstferienangebot für Jugendliche



Gerne machen wir auf das Angebot der Interkantonalen Jugendwoche aufmerksam. Während einer Woche können Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren (ab 6. Klasse) aus über 60 Workshops ihr eigenes Wochenprogramm zusammenstellen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer profitieren von einer kostenlosen Verpflegung, einem offenen Jugendtreff und einem freiwilligen Abendprogramm. Die Jugendwoche

findet vom 10. bis 13. Oktober 2023 statt und eine Anmeldung ist online per sofort unter [www.jugendwoche.ch](http://www.jugendwoche.ch) möglich.

Die Jugendwoche ist ein gemeinschaftliches Projekt mehrerer Akteure der Offenen Jugendarbeit aus den Kantonen Solothurn, Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Es beteiligen sich ausserdem viele freiwillige Helferinnen und Helfer bei der Planung und Durchführung.

### Kunststoffsammlung: Umtausch der alten Sammelsäcke

Der «MuttENZer Kunststoffsack» in roter Schrift ist per sofort nicht mehr gültig. Nur noch die «Bring Plastic Back»-Sammelsäcke in grüner Schrift der Firma Inno-Recycling AG sind für die Kunststoffsammlung gültig.

Personen, welche noch überzählige, alte Sammelsäcke haben, können diese auf der Gemeindeverwaltung beim Stadtbüro gegen gültige Sammelsäcke umtauschen. Die Umtauschaktion ist befristet bis Ende September 2023.

Wir bitten Sie, den Sammelsack bei der Kunststoffsammlung frühestens am Vorabend der Sammlung ab 19.00 Uhr bereitzustellen.

*Abteilung Umwelt*



Der MuttENZer Kunststoffsack in roter Schrift ist per sofort nicht mehr gültig.

### Grundbucheintragung

Kauf. Parz. 3451: 473 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, **Feldrebenweg 25, Gartenanlage «Fäldräbe»**. Veräusserer zu GE: Erbgemeinschaft Döblin-Steiger Susanne Klara, Erben (Stüssi Daniela, Wädenswil; Klose-Döblin Fabienne Sheila, Arlesheim), Eigentum seit 4.7.2023. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Maurer Adrian, Niederbuchsiten; Maurer Anastasiya, Niederbuchsiten).



# Umgestaltung Strassenknoten Neue Bahnhofstrasse–Oberländerstrasse–Kirschgartenstrasse

## Was wird gebaut?

Die Gemeinde MuttENZ plant den Strassenknoten Neue Bahnhofstrasse / Oberländerstrasse / Kirschgartenstrasse in neuer Gestaltung instand zu setzen. Dies ist notwendig, um den künftigen Anforderungen entsprechen zu können.

So werden neue Bushaltestellen erstellt, welche die Normen des Behindertengleichstellungs-

gesetzes erfüllen. Der im alten Bestand überdimensionierte und unübersichtliche Verkehrsraum wird entflochten, um die Sicherheit für allen Verkehr, aber insbesondere für den Fuss- und Veloverkehr zu verbessern und gleichzeitig den Strassenraum aufzuwerten.

Die Neuordnung ermöglicht es, zusätzliche Baumrabatten und Grünflächen zu schaffen, was vor-

allem für die an die Strasse angrenzenden Wohnüberbauungen einen Zugewinn an Wohnqualität zur Folge haben wird.

## Wann wird gebaut?

Die Strassenbauarbeiten beginnen am 11. September 2023 und sollen bis Ende März 2024 abgeschlossen werden.

Der Einbau des Feinbelags auf der Fahrbahn sowie des Spezial-

belags, wo die Busse halten, werden zu einem späteren Zeitpunkt, bei den hierfür erforderlichen warmen Witterungsverhältnissen, im Frühjahr/Sommer 2024 ausgeführt.

Die Arbeiten werden in mehreren Arbeitsschritten unter Regelung des Verkehrs mit Lichtsignalanlagen sowie der Einrichtung von Provisorien ausgeführt.

Gemeinde MuttENZ,  
Bauverwaltung, Abteilung Tiefbau



## Jubilare im September

### 95. Geburtstag

Kohler, Max  
Holderstüdeliweg 7  
Mittwoch, 13. September

### 90. Geburtstag

Lammer, Franz  
Seemättlistrasse 6  
Montag, 25. September

### 80. Geburtstag

Ott, Waltraud  
Lachmattstrasse 71  
Sonntag, 3. September

Stirnemann, Ruth  
Rothbergstrasse 15  
Dienstag, 5. September

Flückiger, Jürg  
Schlossbergstrasse 2  
Donnerstag, 7. September

Bolliger, Ursula  
Pfaffenmattweg 43  
Samstag, 9. September

Augustic, Zeljko  
Gartenstrasse 13  
Montag, 18. September

Marti, Dora  
Freidorfweg 4  
Sonntag, 24. September

Mäder, Margrit  
Gartenstrasse 16  
Montag, 25. September

Jauslin, Ueli  
Hauptstrasse 57  
Dienstag, 26. September

Berger, Rosmarie  
Langmattstrasse 17  
Mittwoch, 27. September

Green, Anitra  
Kornackerweg 16  
Donnerstag, 28. September

Kolly, Emma  
Birsfelderstrasse 93  
Donnerstag, 28. September

Wild, Jacqueline  
Birsfelderstrasse 34  
Donnerstag, 28. September

Eiserne Hochzeit  
(65 Jahre)

Grossert-Purtschert,  
Ernst und Heidi  
Langmattstrasse 15  
Dienstag, 5. September

Diamantene Hochzeit  
(60 Jahre)

Portmann-Stoll,  
Adolf und Agnes  
Birsfelderstrasse 95  
Mittwoch, 13. September

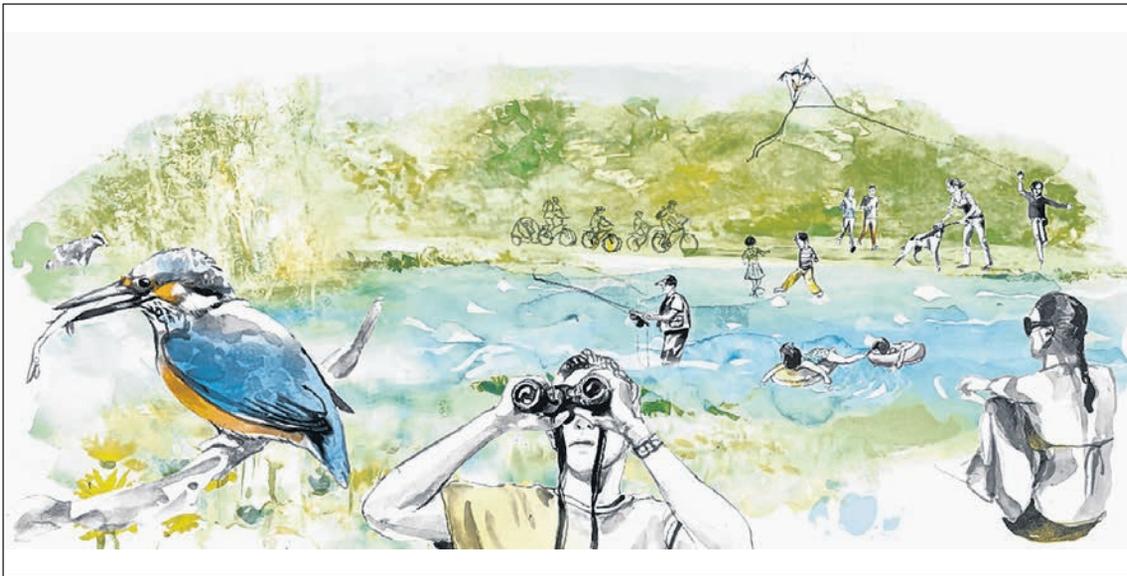
Goldene Hochzeit  
Zysset-Kupferschmid,  
Willy und Marceline  
Höhlebachweg 36  
Donnerstag, 21. September

Schmidiger-Hirsiger,  
Eduard und Hedwig  
Birsfelderstrasse 17  
Mittwoch, 27. September

Allen Jubilarinnen und Jubilaren  
wünschen wir zu ihrem persönlichen  
Freudentag alles Gute!



# Freiwillige gesucht für die Birsputzete



Am Samstag, 16. September 2023, ist es wieder so weit. Die Birsstadt-Gemeinden laden alle zur traditionellen Birsputzete ein. Unter Leitung der lokalen Fischerei- und Naturschutzvereine sowie weiteren Organisationen sammelt die Bevölkerung entlang der «Lebensader» Birs gemeinsam Abfall ein oder entfernt invasive Neophyten. Der Anlass bietet eine gute Gelegenheit, um diesen Naturraum besser kennenzulernen und die Gemeinschaft zu pflegen.

Die Birsputzete ist Teil des «Aktionsplans Birsark Landschaft», der von den Birsstadt-Gemeinden erarbeitet wurde. Sie findet im Rahmen des nationalen Clean-Up-Day der IG saubere Umwelt (IGSU) statt. Letztes Jahr wurde das En-

gagement der Birsstadt-Gemeinden sogar ausgezeichnet.

## Aktiver Umweltschutz

In MuttENZ treffen sich die Interessierten am Samstag, 16. September 2023, um 10.30 Uhr beim Restaurant Crazy Horse an der Birsbrücke. Die Birsputzete dauert bis 12.00 Uhr, anschliessend wird ein Imbiss offeriert.

Die Birsputzete findet bei jedem Wetter statt. Bitte kleiden Sie sich dem Wetter entsprechend und bringen gute, trittsichere Schuhe oder Gummistiefel sowie Gartenhandschuhe mit. Arbeitswerkzeuge und Gummihandschuhe stehen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele helfende Hände. Fühlen Sie sich frei, zur

Abwechslung auch einmal in eine andere Gemeinde zu gehen. Die Birs kennt keine Gemeindegrenzen und fliesst durch die gesamte «Birsark-Landschaft».

Weitere Informationen finden Sie unter [www.birsstadt.swiss/birsputzete](http://www.birsstadt.swiss/birsputzete). Fragen beantwortet Ihnen gerne die Abteilung Umwelt unter 061 466 62 78 oder [umwelt@muttENZ.ch](mailto:umwelt@muttENZ.ch). *Abteilung Umwelt*



## MultimedianeZ (MMN) – Senderumschaltung am Dienstag, 5. September 2023

Um künftig mehr Kapazität zu haben, muss die Kopfstation Pratteln ausgebaut und damit leider auch einige TV-Sender auf andere Frequenzen verschoben werden.

Aus diesem Grund muss ein Teil unserer Kunden einen Sendersuchlauf durchführen, um die betroffenen Sender weiterhin empfangen zu können. Die Sendeplatznummern bleiben jedoch dieselben.

### Für wen besteht Handlungsbedarf

Nutzen Sie eine ReplayTV-Box von [breitband.ch](http://breitband.ch), besteht kein Handlungsbedarf.

Wenn Sie das Kabelnetz nutzen und Ihren Fernseher/Radio direkt an der Kabeldose angeschlossen haben, empfehlen wir Ihnen dringend, einen Sendersuchlauf durchzuführen.

### Das sollten Sie tun

Bei Bedarf führen Sie bitte einen digitalen Sendersuchlauf auf Ihrem Fernseher durch.

Dazu wählen Sie auf Ihrem Gerät den **manuellen digitalen Suchlauf** und geben die nachfolgend aufgeführten Einstellungen ein (wobei aber – je nach TV-Marke und -Modell – nicht alle Einstel-

lungen erforderlich oder verfügbar sind):

- Netzwerk-ID: 186
- Modulation: 256 QAM
- Symbolrate: 6.900 KS/s
- Startfrequenz: 306 MHz bzw. 306000 KHz
- Endfrequenz: 842MHz bzw. 842000 KHz
- Automatische Senderaktualisierung: Aus
- LCN: Ein

Falls Sie Unterstützung beim Sendersuchlauf benötigen, helfen Ihnen die [breitband.ch](http://breitband.ch)-Partner gerne weiter oder Sie wenden sich an den Fachhandel.

## Sprechstunde der Gemeindepräsidentin

Die Sprechstunde mit Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann findet vor Ort im Gemeindehaus, telefonisch oder per Videokonferenz ([zoom.us](https://zoom.us)) statt. Die Gemeindepräsidentin ist jeweils montags von 18 bis 19 Uhr telefonisch direkt erreichbar unter **Telefon 061 466 62 66**.

Für Gespräche vor Ort im Gemeindehaus oder zu einem anderen Zeitpunkt bitten wir um Voranmeldung über das Sekretariat Gemeinderat/Gemeindevorwarter unter **Telefon 061 466 62 03** oder per E-Mail an [franziska.stadelmann@muttENZ.ch](mailto:franziska.stadelmann@muttENZ.ch).

## Sich per E-Mail an Gemeindeftermine erinnern lassen

Auf [www.muttENZ.ch](http://www.muttENZ.ch), Rubrik Online-Schalter / Info Abonnement können Sie sich für eine automatisierte E-Mail-Zustellung anmelden und erhalten Hinweise und Erinnerungen z. B. für:

- Anlässe aus dem Veranstaltungskalender;
- Abfallsammlungen (Weihnachtsbaum, Grüngut, Papier, Sonderabfall) sowie Abstimmungs- und Wahltermine;
- Einreichung Steuererklärung (31. März) oder Zahlungstermin Gemeindesteuern (31. Oktober).

## Grundbucheintragungen

Kauf. Parz. 3694: 353 m<sup>2</sup>, **Gartenanlage «Brunnrain»**. Veräusserer: Kobelt AG, Marbach SG, Eigentum seit 1.3.2022. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Müller Nicola Dario, Binningen; Müller-Terzi Sibel, Binningen).

Kauf. Parz. 5338: 286 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, **Baselstrasse 133p, Gartenanlage «Margelacher»**; ME-Parz. M5363: 1/18 ME an Parz. 659 mit **Einstellplatz Nr. 7**, Baselstrasse. Veräusserer: Galliker Kurt Georg, Diepfingen, Eigentum seit 21.7.2011. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Cusulin Carlo, Basel; Wamstecker Jaclyn Ivy, Basel)

Kauf. Parz. 10'142: 2836 m<sup>2</sup>, übrige **befestigte Flächen «Fäldräbe»**. Veräusserer: HRS Investment AG, Frauenfeld TG, Eigentum seit 26.6.2023. Erwerber: CFH Investments VI, Luxemburg.



Hinter den Kulissen der Museen Muttenz

# Weitere Sommereinsätze in den Sammlungsdepots



Dieses Mal wurden richtige Schwergewichte wie Radschuhe entrostet.



Auch die letzten Dezimalwaagen wurden behandelt.

Bereits zwei Wochen nach dem Leder-Putzeinsatz des Fördervereins wurde gleich nochmal zur Reinigung aufgebeten. Diesmal ging es wieder um rostiges Eisen, was für die Fördervereinsmitglieder bereits Routine bedeutete. In beiden Depots wurden extra alle noch verbliebenen Eisenartikel herausgesucht, die sich bis jetzt in den hintersten Reihen unserer Regale versteckt hatten. Sogar im Depot Donnerbaum waren bei Umschichtungsarbeiten noch einmal inventarisierte rostige Eisenketten und Radschuhe zum Vorschein gekommen. Sie wurden auch zusätzlich noch ins Geiselp-

depot gebracht und bleiben dann dort in der Abteilung Transportmittel und -zubehör.

Mitte August erreichte uns eine dringende Anfrage aus dem Dichter:innen- und Stadtmuseum Liestal, genannt DISTL. Dort wird am 15. September eine Ausstellung eröffnet, die sich mit «Eheglück und Ehekrach» beschäftigt. Dazu besitzen die Sammlungen in Muttenz einige Objekte, die bestens zum Thema passen. In Windeseile wurden die über das Kulturgüterportal BL ausgewählten 10 Objekte von der Schreibenden im Depot Donnerbaum und bei den Illust-

rationen von Karl Jauslin zusammengeführt. Unter anderem wird ein bodenlanges, schwarzes Hochzeitskleid aus der Zeit von 1880 zu sehen sein. Zum schwarzen Hochzeitskleid gehörte damals auch der Brautkranz aus künstlichen Myrthen, der zusammen mit dem Eheversprechen gerahmt und dann im Schlafzimmer aufbewahrt worden war. Als kontrastreicher Brautschmuck wird dann auch eine weisse Hochzeitsbegine gezeigt, welche extra für eine Hochzeit in Baselbieter Tracht angefertigt worden war. Ein dazu passender weisser Brautschal ist bis jetzt leider nicht in unsere Sammlung gelangt. Das grösste Objekt ist dann ein geflochtener Kinderwagen, genannt Basler Wagen, auch er aus der Zeit um 1900.

Weil damals beim Heiraten tatsächlich galt «bis dass der Tod sie scheidet», haben wir mehrere sogenannte Witwenhauben beisteuern können. Witwen waren in der Regel dazu verdammt, bis an ihr Lebensende oder bis zu einer neuen Heirat nur noch schwarz zu tragen. Aber auch hier keine Regel ohne Ausnahme: War die Witwe sehr jung, durfte sie nach einem angemessenen Trauerjahr bereits einige farbige Stoffblumen auf ihrer schwarzen Haube anbringen. So konnte sie zeigen, dass sie wieder «auf dem Heiratsmarkt» zu haben sei. Denn damals war ein neuer Ehe-

mann die einzige Unterstützung, um nicht in Armut weiterleben zu müssen. Auch ein vom Ehemann hinterlassenes Vermögen oder ein florierendes Geschäft durfte die Witwe nicht ohne männlichen Beistand weiternutzen. Frauen hatten also nicht nur keine Rechte, sondern auch keine Unterstützung in Form einer Witwenrente. Da haben wir es heute doch viel besser.

Barbara Rebmann



Vollgeladen geht es nach Liestal.

Das **Bauernhausmuseum** mit der «Bäsebeiz zum Tschuppeldäni» ist am **Sonntag, 24. September, von 10 bis 17 Uhr** geöffnet. Zu sehen ist ein voll eingerichtetes und funktionsfähiges Kleinbauernhaus aus der Zeit um 1900. Vor dem Bauernhaus steht wieder der Verkaufsstand für die frischen Brote und Zöpfe aus dem museumseigenen Holzbackofen.

Auch das **Ortsmuseum** ist am **Sonntag, 24. September, von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Gezeigt werden, neben der geschichtlichen Entwicklung von Muttenz, die Sonderausstellung zum Erdbeben am Wartenberg 1952, Kopien des historischen Papiertheaters aus dem Adventsfenster und das Modell des ältesten Baselbieter Gebäudes Burggasse 8. Neu stehen Kopien historischer Tischspiele für Jung und Alt bereit.



## Einige der nach Liestal ausgeliehenen Objekte:



Witwenhaube – die auf dem Hinterkopf sitzende Haube wird auch Kapotthut genannt.



Gehäkelte Witwenhaube.



Witwenhaube mit Spitzen und farbigen Stoffblumen.



Weisse Hochzeitsbegine zu Baselbieter Festtagstracht.



Oberteil eines schwarzen Hochzeitskleides mit weissem Spitzenjabot.



Gerahmter Hochzeitskranz aus künstlichen Blumen mit Segensspruch.

### Bestattungen und Todesfälle Juli/August 2023

Name	Geburtsdatum	Adresse	Todesdatum
Hermann-Wigger Werner Emil	26.06.1932	APH Zum Park, Tramstrasse 83	26.07.2023
Knup-Ohler Hildegard	02.08.1951	Gartenstrasse 13	01.08.2023
Leubin-Huber Yvonne Clara	09.04.1938	Bahnhofstrasse 51	26.07.2023
Maroso Benito	25.09.1936	Allschwil, mit Aufenthalt im APH Käppeli, Reichensteinerstrasse 55	07.08.2023
Reiser-Bunk Ella	02.12.1928	APH Zum Park, Tramstrasse 83	28.07.2023
Schmid-Gander Hanspeter	01.11.1932	Gründenstrasse 60	24.07.2023
Weber-Sahlin Rolf Werner	07.10.1947	Hieronymus Annoni-Strasse 1	06.08.2023
<b>Auswärts wurden bestattet:</b>			
Colonnello Heinz Josef	30.01.1952	Pestalozzistrasse 39	10.08.2023
Kappeler Rudolf	04.10.1949	Breitstrasse 78	14.08.2023
Remund-Schmucker Ruth	14.05.1936	Lutzertstrasse 25	26.07.2023



# FEST

im Rahmen

der Städte-Partnerschaft zwischen  
**ŚRODA WIELKOPOLSKA**  
 und **MUTTENZ** im Kulturhaus MittENZA

Freitag, 8. September 2023, 18 – 24 Uhr

#### Festbetrieb

Ab 18 Uhr im und ums MittENZA  
 unter Mitwirkung von verschiedenen  
 MuttENZer Vereinen und der  
 Musikschule im Rahmen der Musik-  
 schulnacht

#### Verpflegung

Wurst vom Grill  
 Ghackt's mit Hörnli

#### Offizieller Festakt

Um 19 Uhr im MittENZA

#### Mitwirkende

Jodlerklub MuttENZ  
 Trachtengruppe MuttENZ  
 Musikverein MuttENZ  
 Move'n'Dance  
 Guggemusik Heuwänder  
 Ensembles und Bands der  
 Musikschule  
 Schachklub MuttENZ

#### Organisation

Gemeinde MuttENZ

Herzlich Willkommen!  
 Serdecznie Witamy!



Verlosung

## Das Zelt – Blues & Country Night

Faszinierende Momente in einer unbeschreiblichen Zeltatmosphäre.

MA. Das Zelt ist weltweit ein Unikum. Es ist ein Zelt, das kein Zirkus ist, und eine Bühne, auf der nicht klassisches Theater gespielt wird. Das Zelt tourt als mobile Kultur- und Eventplattform durch die ganze Schweiz, inklusive Romandie und Tessin, und bringt Comedy, Concert und Circus direkt vor Ihre Haustür.

Am Sonntag, 17. September, um 17 Uhr findet die Blues and Country Night auf der Rosentalanlage statt. *Tobey Lucas und Band* geben Country Klassiker aus allen Epochen zum Besten – inkl. feuriger Fiddle-Einlage. Tobey trägt den Wüstenstaub in die Stadt und nimmt den Städter an der Hand, um mit ihm auf den Wogen des Mississippi entlang zu reisen. Dabei verbindet er Elemente von Country, Folk und Rock und schlägt die Brücke zwischen Moderne und Klassikern.

*Marc Amacher Trio* begeisterten nicht nur Publikum und Jury von «The Voice of Germany» im



Blues- und Country-Fans dürfen sich am 17. September auf einen abwechslungsreichen Abend freuen.

Foto zVg

Jahre 2016: seine rauchige Stimme fällt immer und überall auf. Einordnen lässt er sich nicht gerne - er macht spontan, emotional, dynamisch Musik – mit Leib und Seele.

*Florian Fox und Fox-Band* werden wegen seiner wuchtigen Bass-Bariton-Stimme vielfach als der «Schweizer Johnny Cash» bezeichnet. Der Schweizer Country Singer-

songwriter Florian Fox gründete im Alter von 15 Jahren die damals jüngste Country-Rockabilly-Band der Schweiz, «The Black Barons». Mit der Band gewann er einen Schweizer Newcomer-Preis, und das Album der Band wurde vom Schweizer Radio SRF 3 als eines der besten Schweizer Alben 2013 bezeichnet.

Auch *Cathrine Marlen Steiner* als Gastgeberin und Sängerin entführt die Zuschauer in Richtung Sonnenuntergang. Schon bei der Zelt-Show «This is Rock» sorgte sie für Blues- und Country-Feeling. Als Lead-Sängerin von Swiss Blues Authority produzierte sie Duette mit Gölä, Marc Amacher und Gianni Pontillo und schreibt inzwischen ihre eigenen R&B Songs. «Blues & Country» ist ihr eine Herzensangelegenheit.

Besucherinnen und Besucher erwartet ein bunter Abend unter Musikfreunden und Blues- und Country-Liebhabern.

### 3 x 2 Tickets zu gewinnen

MA. Für die Blues & Country Night vom Sonntag, 17. September, um 17 Uhr auf der Rosentalanlage, verlosen wir 3x2 Tickets. Senden Sie bis Montag, 4. September, eine Mail mit Ihrer Telefonnummer, Adresse und dem Vermerk «Verlosung» an [redaktion@muttENZeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttENZeranzeiger.ch).

### Was ist in MuttENZ los?

#### September

- Fr 1. 8sam Spine & Dine**  
18 bis 21 Uhr, 8sam-Studio, Reichensteinerstrasse 3, [www.8sam-studio.ch](http://www.8sam-studio.ch)
- So 3. Rähülifest**  
11 bis 19 Uhr, MuttENZer Rebberg.
- Di 5. Führung durch den Rebberg des Weingutes Jauslin**  
17.30 Uhr, Teilnahme begrenzt, Anmeldeschluss: 31. August, Anmeldung: [veranstaltungen@frauenverein-muttENZ.ch](mailto:veranstaltungen@frauenverein-muttENZ.ch) oder in der Bibliothek, [www.frauenverein-muttENZ.ch](http://www.frauenverein-muttENZ.ch)
- Mi 6. Sturzprophylaxe**  
Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend PC, Smartphone, Tablet-Support sowie Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.
- Fr 8. 8sam Spine & Dine**  
18 bis 21 Uhr, 8sam-Studio, Reichensteinerstrasse 3, [www.8sam-studio.ch](http://www.8sam-studio.ch)  
**Orgel + Violine:**  
**Jazz-Rock-Pop-Konzert**  
19.30 bis 20.30 Uhr, Kath. Kirche MuttENZ, Eintritt frei mit Kollekte.
- Mo 11. Einsteigerkurs Elektronik**  
bis 17. Juni 2024  
18 bis 20 Uhr, Jugendliche ab 13 Jahren, Anmeldung unter [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch) oder [info@jetz.ch](mailto:info@jetz.ch)

- Di 12. Einsteigerkurs Informatik**  
bis 18. Juni 2024  
18 bis 20 Uhr, Programmieren mit Python, Jugendliche ab 13 Jahren, Anmeldung unter [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch) oder [info@jetz.ch](mailto:info@jetz.ch)
- Mi 13. Sturzprophylaxe**  
Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobsstrasse 8.  
**Lesung für die ganze Familie**  
14.30 Uhr, «Der Geräuschehändler» mit Alexandra Lerch, Bauernhausmuseum, Eintritt frei.
- Einsteigerkurs Informatik**  
bis 19. Juni 2024  
18 bis 20 Uhr, Programmieren mit Python, Jugendliche ab 13 Jahren, Anmeldung unter [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch) oder [info@jetz.ch](mailto:info@jetz.ch)
- Do 14. Fortgeschrittenenkurs Informatik**  
bis 20. Juni 2024  
18 bis 20 Uhr, Programmieren mit Python, Jugendliche ab 14 Jahren, Anmeldung unter [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch) oder [info@jetz.ch](mailto:info@jetz.ch)  
**Lesung mit Seraina Kobler**  
19 Uhr, Seraina Kobler liest aus ihrem Roman «Nacht-schein», danach Aperitif, Kosten 25 Franken, Anmeldung via [bibliothek@frauenverein-muttENZ.ch](mailto:bibliothek@frauenverein-muttENZ.ch), 061 462 01 90 oder in der Bibliothek.

- Fr 15. Sei dein eigener Bartender!**  
19 Uhr, mit Hilfe von Pan Schneider von Gryff Spirits kreierst du einen Gin- sowie einen Vermouthcocktail und Autor Alex Däppen berichtet über die Schweizer Gin-Szene, Kosten 30 Franken inkl. Cocktails, Anmeldung bis 8. September via [bibliothek@frauenverein-muttENZ.ch](mailto:bibliothek@frauenverein-muttENZ.ch)  
**Konzert Schlagertruppe**  
19.30 bis 21.30 Uhr, ca. 2x35 Minuten plus Pause, Plätze beschränkt, Anmeldung via 061 461 27 69 oder [imtenn20@bluewin.ch](mailto:imtenn20@bluewin.ch), im Tenn 20.
- Sa 16. Informatik Workshop**  
9 bis 12 Uhr, Programmieren, Sticken und Elektronik, Jugendliche ab 11 Jahren, Anmeldung unter [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch) oder [info@jetz.ch](mailto:info@jetz.ch)  
**Kinderfest mit MRB Jubiläum**  
11 bis 17 Uhr, der Höhepunkt des robianischen Jahres, Robinson-Spielplatz MuttENZ.
- Mi 20. Marzipanfiguren modellieren**  
Workshop 14 bis 17 Uhr, Confiserie Flubacher, Hauptstrasse 2, 45 Franken, mit Anmeldung bis zum 11.9. an [info@confiserie-flubacher.ch](mailto:info@confiserie-flubacher.ch)
- Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@muttENZeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttENZeranzeiger.ch)

### Lesung

#### Zu Besuch: Der «Geräuschehändler»

Komm vorbei und hör dir die Geschichten an, die der Geräuschehändler jeden Tag erlebt. Zum Beispiel die Strassenlaterne, die nachts einschläft, weil es so ruhig ist in der Strasse. Aber auch der Zirkus Simsalabim braucht dringend Hilfe. Mit seinem bunt gefüllten Laden kann der Geräuschehändler all seinen Kunden helfen.

Bei uns im alten Dorfkern in MuttENZ steht ein Haus, welches ebenfalls eine grosse Vielfalt an Geräuschen bieten kann: Das Bauernhausmuseum. Dieses Haus erzählt dir genauso viele Geschichten wie der Geräuschehändler aus dem Buch. Ob Waschbrett, Treppe, Zuber oder auch Töpfe – finde heraus, was für verschiedene Klänge sie machen.

Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr und zaubert dich in eine besondere Geräuschwelt. Im Anschluss offeriert das Bauernhausmuseum noch ein Zvierli.

Melde dich bis am 9. September in der Bibliothek MuttENZ oder mit einer E-Mail an: [bibliothek@frauenverein-muttENZ.ch](mailto:bibliothek@frauenverein-muttENZ.ch)

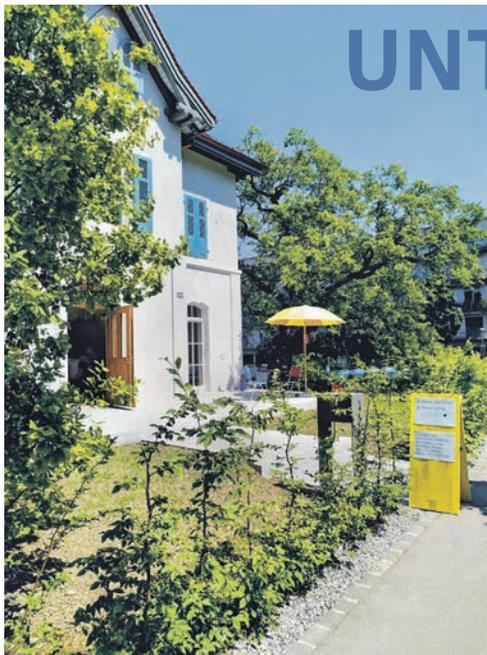
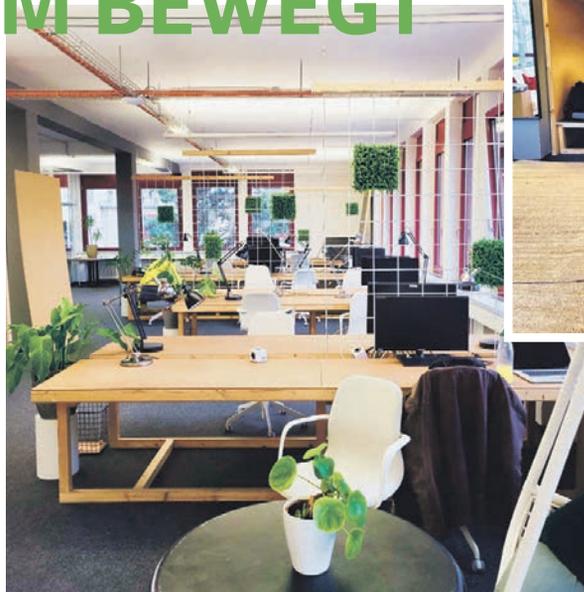
Carmen Amstutz für die Bibliothek

SALI, ICH BI NEU!

## GEMEINSAM BEWEGT

Impact Hub ist umgezogen: Neu auf dem Franck-Areal zählt der helle, mit viel Holz eingerichtete Co-Working-Space über vierzig Arbeitsplätze. Von muffiger Grossraumbüro-Atmosphäre ist hier allerdings nichts zu spüren. Dafür ist der Entspannungsbereich viel zu chillig; die Energie, gemeinsam etwas zu bewegen, viel zu dominant. Die diversen Sitzungszimmer können bei Bedarf auch einmalig gebucht werden. Und im Eventspace im Obergeschoss finden regelmässig Workshops und Talks statt.

**IMPACT HUB BASEL** Horburgstrasse 105 – basel.impacthub.net



## UNTERM NUSSBAUM

In der neuen Kaffeebar Noisette im ehemaligen Zollhaus kurz vor der französischen Grenze starten wir mit fabelhaften Kaffee-creations, Brioche marmellata und Kardamomschnecken in den Tag, gönnen uns zwischendurch eine Rhabarberschorle sowie ein Stück Fruchtwähe und beginnen dann möglichst bald mit dem Apéro. Mit Cicchetti – venezianischen Häppchen – zu lokalen Bieren und Weinen. Auch auf die Pizza aus dem Holzofen verzichten wir nicht und entspannen uns mit Blick auf die Schrebergärten bis in die Nacht hinein unter dem ältesten Nussbaum der Stadt.

**NOISETTE** Burgfelderstrasse 216 – noisettebasel.ch

**BASEL LIVE.** MEHR INSPIRIERENDE STADT-STORIES UND VERANSTALTUNGEN AUF BASELLIVE.CH

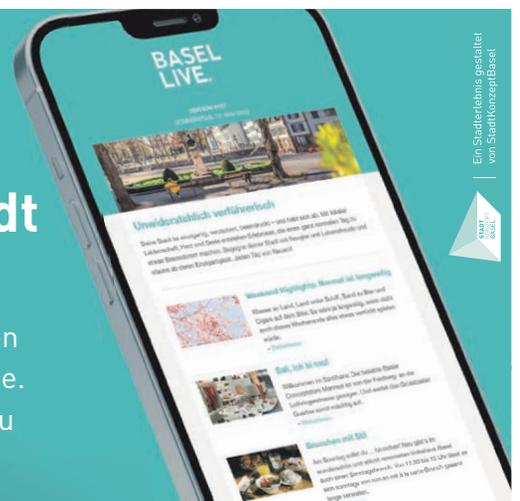
NEWSLETTER  
JETZT ABONNIEREN  
BASELLIVE.CH



**BASEL  
LIVE.**

## Entdecke deine Stadt stets von Neuem

Lass dich von deiner Stadt inspirieren und begeistern – jeden Tag aufs Neue. Mit dem BaselLive Newsletter bist du Teil deiner aufregenden Stadt.



Ein Stadterlebnis gestaltet  
von StadtKonzeptBasel

## HIGHLIGHTS IN BASEL

# MOVE!

Ein Bike-Trial, ein E-Scooter-Parcours, Solarboot-Flussfahrten, Latino-Dance-Fitness, eine Velocheck-Reparaturstation, ein Virtual-Reality-Velosimulator – die Mobilitätswoche bietet dir über zwanzig kostenlose Aktionen und Stadttouren, die Nachhaltigkeit, Lifestyle, Gesundheit, Sicherheit, Spass und Innovation verbinden. Auf einer energieautarken Solarbühne sorgen regionale Bands wie Lucky The Girl, The Urban Country Club oder Malummi für Stimmung. Entdecke deine Mobilität neu, tanke Wissen und feiere ein Fest der Bewegung!

**MOBILITÄTSWOCHE BASEL 2023** 15. bis 17. September 2023 auf dem Barfüsserplatz – [mobilitaetswoche.ch](http://mobilitaetswoche.ch)



# SCHLUSS MIT SCHMUSI!

«Schluss mit Schmusi, hier kommt Susi, die härteste aller Prinzessinnen ...» Die Kinder haben einen neuen Ohrwurm. Er kommt von der Berliner Band Bummelkasten. Einziges Mitglied der Band ist der Schauspieler Bernhard Lütke, der für sein Kindermusikprojekt sämtliche Instrumente mit seinem Mund erzeugt und diese auf dem Computer zu einem Klangteppich für seinen Gesang mischt. Den faszinierenden A-capella-Beatbox-Sound gibts nun erstmals auch live in Basel – dank anspruchsvoller Texte und eigensinnigem Humor nicht nur für die Kleinen ein grosser Spass!

**BUMMELKASTEN** Sonntag, 24. September 2023 um 14 Uhr in der Kaserne Basel – [kaserne-basel.ch](http://kaserne-basel.ch)



# LIEBESGESCHICHTE DER FÜNFZIGERJAHRE



Es ist ein Märchen aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten: Die Geschichte von Frank Sinatra und Ava Gardner ist glamourös, leidenschaftlich und dramatisch. Hier geht es um grosse Gefühle, Ehekrieg, Alkohol und unfassbaren Erfolg. Der perfekte Stoff für ein Musical, untermauert mit Evergreens wie «New York, New York», «I've Got You Under My Skin» und natürlich «My Way». Die nostalgische Geschichte wird erzählt von Helmut Förnbacher und Kristina Nel. Es spielen und singen Jennifer Ribeiro Rudin und Dany Demuth. Auf zu einer Zeitreise in die Fünfzigerjahre!

**MY WAY. DAS FRANK SINATRA MUSICAL**

29. und 30. September 2023 im Förnbacher Theater/Tabourettli – [foernbacher.ch](http://foernbacher.ch)

Sekundarschule Pratteln

# Ein 125. Geburtstag, ganz still und leise begangen

Ein Blick zurück zeigt die stetige Entwicklung der Sekundarschule Pratteln/Augst/Giebenach seit dem Jahr 1898.

Von Hansueli Schaub\* und Peter R. Füg\*\*

Das Schulwesen im Kanton Basel-Landschaft hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich und ist seit der Gründung der ersten Schulen einem steten Wandel unterworfen gewesen. Dies stellt man fest, wenn man sich mit den verschiedenen Namen der Schulen aus der jeweiligen (Gründer-)Zeit beschäftigt. Man kann sich leicht verirren im Dschungel von Bezirks-, Sekundar- und Realschule.

Die heutige Sekundarschule Pratteln ist eine kantonale Schule. 1898, am Beginn ihrer Geschichte, war sie eine kommunale Schule, aus der Not und den Bedürfnissen der Gemeinde heraus geboren. So konnte man Knaben und Mädchen nach dem Besuch der sechs Primarschuljahre weiter im eigenen Dorf unterrichten. Die neue Mittelschule umfasste das 7. und 8. Schuljahr. Prattler Schüler besuchten zwar gelegentlich die kantonale Bezirksschule in Liestal, doch der Weg dorthin war weit und es wurden keine Mädchen aufgenommen.

Im 20. Jahrhundert gab es viele weitere Meilensteine in der Baseltaler Schullandschaft. Das Schulwesen wurde laufend den neuen Gegebenheiten angepasst und ausgebaut. Aus der einstigen Vorzeigeschule des Kantons, der Mittelschule, wurde ein Teil der Volksschule, der heutigen Sekundarstufe I. Rückblickend kann man sagen, dass die heutige Sekundarschule Pratteln/Augst/Giebenach auf dem Fundament der kommunalen Sekundarschule Pratteln von 1898 fusst. Deshalb ist es auch folgerichtig, wenn im Jahr 2023 der 125. Geburtstag des «Fröschi» gefeiert wird.

## 1898–1946

### Schaffung einer Sekundarschule für Pratteln/Augst/Giebenach

Am 1. Mai 1898 wurde die Sekundarschule Pratteln im neu gebauten Sekundarschulhaus (des heutigen Schlossschulhauses) eröffnet. Erster und einziger Lehrer war Rudolf Senti, der 25 Knaben und 8 Mädchen unterrichtete.



Am Anfang stand das 1898 erbaute Schlossschulhaus.

Fotos zVg

1914 wurde das Grossmattschulhaus eingeweiht. Ab 1919 wurden die drei Klassen der Sekundarschule wegen Kohlemangels ins Grossmattschulhaus verlegt. Zu Beginn des 2. Weltkrieges mussten die Klassen wegen der militärischen Einquartierung von Truppen ins Burggartenschulhaus dislozieren.

1946 wurden die Bezirks- und Sekundarschulen durch die Schaffung von Realschulen aufgehoben. Die Sekundarschule wurde zur Realschule Pratteln/Augst/Giebenach. Allerdings muss beigefügt werden, dass es bald wieder eine kommunale Sekundarschule in Pratteln gab, und zwar für jene Kinder, die den Übertritt von der Primar- in die Realschule nicht schafften; sozusagen als nahtlose Weiterführung der Primarschule an einem anderen Standort mit anderen Lehrerinnen und Lehrern. Das belegen

zumindest die Jahresberichte der Schulpflege, die in der von Ernst Zeugin verfassten Broschüre «Aus der Schulgeschichte der Gemeinde Pratteln» aufgeführt sind.

## 1948–1955:

### Der Bau des Realschulhauses «Fröschmatt» Pratteln

Weil sich die Ansprüche an die Schule veränderten, brauchte die Realschule ein eigenes Schulhaus. Als Standort wurden die schönen Wiesen und Äcker mit dem Flurnamen Fröschmatt ausgewählt. Baubeginn war am 1. Juli 1953 und schon anderthalb Jahre später konnte das neue Schulhaus eingeweiht und dem Betrieb übergeben werden. Die Realschule hatte endlich ein eigenes Zuhause und eine eigene Identität. Der Mythos «Fröschi» war geboren, als Synonym für die Realschule. Auf die



Da war Pratteln noch locker besiedelt: Das neue Sekundarschulhaus Fröschmatt in einer Luftaufnahme von 1955.

häufig gestellte Frage: «Wo bish in d Schuel?» lautet die Antwort bis heute: «Ins Fröschi!»

## 1955–1973:

### Erweiterung

Bald schon wurde der vier Klassenzimmer umfassende von West nach Ost angelegte Klassentrakt zu klein. Eine Erweiterung um zwei Klassenzimmer wurde notwendig.

1973 erhielt das Schulgelände mit den Erweiterungsbauten sein heutiges Aussehen. Das bestehende Schulgebäude samt der Aula und der Turnhalle erhielt die Bezeichnung A-Trakt, die neuen Schulgebäude erhielten die Bezeichnung B-, C- und D-Trakt.

## 1973–2023:

### Umbenennung von Real- in Sekundarschule

1980 wurde aus der kantonalen Realschule die Sekundarschule, und umgekehrt aus der kommunalen Sekundarschule die Realschule. Damit passte sich das Baselbiet an die gängigen Namen der übrigen Kantone an.

Das Fröschi platzte gegen Ende der 70er-Jahre fast aus allen Nähten. Über 30 Klassen wurden unterrichtet. Jeder Raum war belegt und in den Pausen gab es kaum ein Durchkommen in den Gängen bzw. auf dem Pausenplatz. Über 700 Schülerinnen und Schüler besuchten das Fröschi, und weil auch die Velo- und Töffliparkplätze knapp waren, durften nur Schülerinnen und Schüler, die weiter als einen Kilometer von der Schule entfernt wohnten, mit ihren Zweirädern zur Schule kommen.

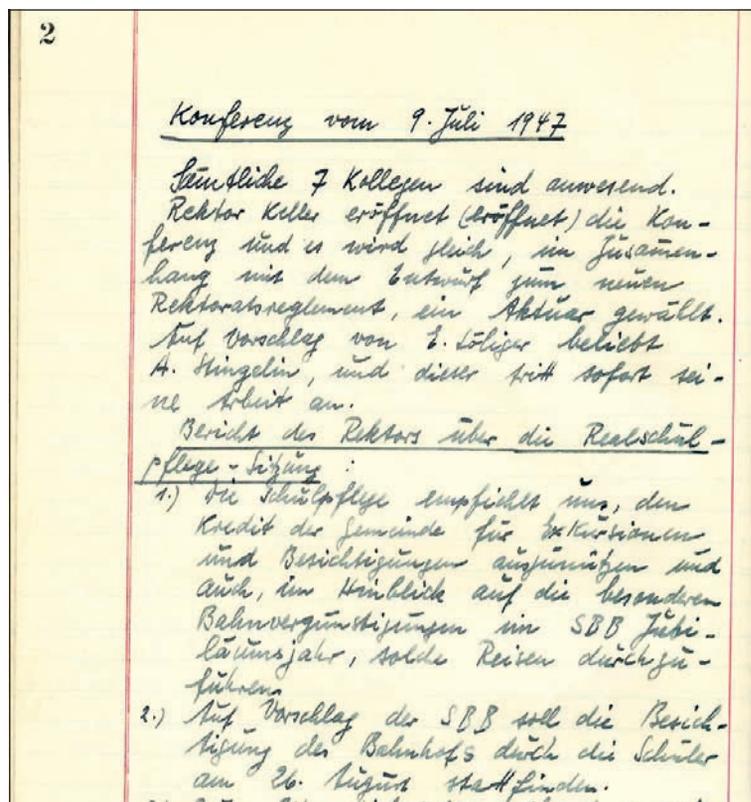
Zu einer weiteren Verengung kam es, weil ab 1980 die Klassenzimmer aufgelöst wurden. Ab jetzt «besaßen» die Lehrkräfte ein Schulzimmer und die Schülerinnen und Schüler mussten in den 5-Minuten-Pausen, die nun zu 7-Minuten-Pausen erweitert wurden, im 45-Minuten-Rhythmus die Schulzimmer wechseln. Dadurch sanken die Reinigungskosten stark.

Heute besuchen 548 Schülerinnen und Schüler in 24 Regel-, 6 Klein- und 2 Spezialklassen das Fröschi.

## 2003–2015:

### Zusammenführung von Sekundar- und Realschule, Fröschi und Erli

Das neue Bildungsgesetz von 2003 sah vor, dass man keine Trennung der verschiedenen Niveaus mehr



Protokollauszug von der Lehrerkonferenz aus dem Jahr 1947.

haben wollte. Die kantonalen Sekundarschulen für das 6.–9. Schuljahr sollten mit den kommunalen Realschulen vereinigt werden. Das Erli mit dem Niveau A und das Fröschi mit dem Niveau E und P sollten eine Schule bilden, vorerst an zwei Standorten, ab 2015 nur noch im Fröschi. Eine räumliche Trennung nach der 5. Primarklasse war nicht mehr erwünscht.

Seit dem Schuljahr 2015/2016 beträgt die Schulzeit an den Baselbieter Sekundarschulen nur noch 3 Jahre, da aus Gründen der Harmonisierung mit der Restschweiz die Dauer der Primarschule auf 6 Jahre ausgedehnt wurde.

**2023:**

**125 Jahre Sekundarschule Pratteln/2025: 70 Jahre Fröschi**  
 Im Jahr 2023 kann die Sekundarschule Pratteln ihren 125. Geburtstag feiern und auf bewegte Jahre zurückblicken. Im Fröschi gingen ganze Generationen von Schülerinnen und Schülern ein und aus, oft mit Freude, manchmal aber sicher

auch mit einem mulmigen Gefühl. Und oft kam man auf seinen Wegen von Trakt zu Trakt am Fröschi-Brunnen vorbei, dessen Standort mit der Erweiterung 1973 ins Zentrum des Areals rückte. Einige Schülerinnen und Schüler machten auch Bekanntschaft mit ihm, wenn sie ab und zu unfreiwillig darin baden gingen.

Aber die Tage der bisherigen Schulgebäude des Fröschi sind gezählt. Das Schulgelände wird in wenigen Jahren ein ganz anderes Gesicht erhalten. Die bisherigen Baukörper werden verschwinden, neue Gebäudekomplexe werden entstehen. Das Fröschi wird weiterbestehen, aber in neuem Gewand. Die Ansprüche an die Schule und veränderte Unterrichtsformen erfordern neue, der Zeit angepasste Räumlichkeiten. Das neue Fröschi wird hoffentlich ein Schmuckstück architektonischer Baukunst werden. Die kommenden Generationen werden ein anderes Fröschi betreten, aber nicht minder spannenden, oft auch lustigen oder auch als unnötige Unterbrechung der Freizeit wahrge-

nommenen Unterricht geniessen. Werden sie das Wahrzeichen der Schulanlage, den Fröschi-Brunnen, auch noch erleben dürfen?

Auch Lehrerinnen und Lehrer haben die Schule durch ihr Wirken geprägt. Mitte der 50er-Jahre führte Gerhard Fisch die Skilager ein, die heutigen Winterlager. Alexander Leupin führte Mitte der 60er-Jahre die Exkursionen ein. Als Geograf und Autor der ersten Baselbieter Heimatkunde über Pratteln war er natürlich prädestiniert für solche ausserschulischen Lernorte. Die jährlichen von Ruth Guyas und Rosmarie Rüegegger initiierten Ausstellungen der Textilarbeiten waren ein Fixpunkt im Terminkalender der Schule. Zu erwähnen sind ebenfalls die während der Projektwochen einstudierten englischen Theateraufführungen von Peter Füg, die Weihnachtskonzerte mit dem Fröschi-Chor oder die Ski- bzw. Winterlager. Die von der Fachgruppe Sport organisierten Sporttage gehörten wahrscheinlich für die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler zu den Höhepunkten eines Schuljahres, ganz abgesehen von den Schulreisen und früheren Monatswanderungen.

Hauswarte und Reinigungspersonal haben in all diesen Jahren mitgeholfen, die Schulgebäude sauber und instand zu halten. Feste gehören auch zur Schulkultur. 1985 fand das erste statt: 30 Jahre Fröschi. Die Schule wurde zum Festgelände. Der Andrang in den Beizli und bei den vielen angebotenen Attraktionen war wegen des guten Wetters enorm.

1998 feierten die Klassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern den 100. Geburtstag mit einem bunten Programm und einem kulinarisch ausgewogenen Angebot. Auch dieser Anlass war ein voller Erfolg, erneut bei idealen meteorologischen Bedingungen.

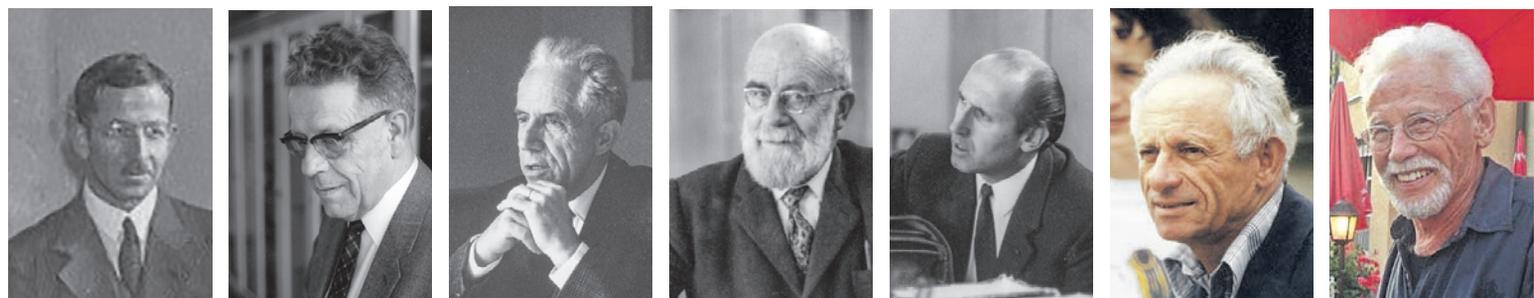
Dank der Initiative von Esther Ringger, Regina Jutzi, Röbi Jeker und Hansueli Schaub werden die austretenden Schülerinnen und Schüler seit 2008 beim Abschlussfest im Kuspo offiziell verabschiedet. Diese Verabschiedungen sind ein Highlight im Schulalltag geworden, bei welchem sich die Schülerinnen und Schüler so richtig in Schale werfen.

**Kleine Statistik ab 1898, respektive 1955 Bezug Fröschi**

- Erster Sekundarlehrer:  
Rudolf Senti (1898–1902)
- Erster Fröschi-Rektor:  
Hans Keller (1955–1967)
- Erste Fröschi-Lehrer, ab 1955:  
Walter Gessler (1925–1955)  
Paul Müller (1932–1974)  
Hans Keller (1936–1968)  
Albert Stingelin (1947–1970)  
Hugo Weber (1947–1960)  
Gerhard Fisch (1952–1990)  
Max Heinimann (1952–1990)
- Erste Fröschi-Sekretärin:  
Esther Behounek (1971–1993)
- Anzahl Lehrpersonen ab 1898:  
ca. 350
- Lehrpersonen mit den meisten Dienstjahren Fröschi und Erli:  
Rosmarie Rüegegger 44 Jahre  
Thomas Minder 44 Jahre  
Hansueli Schaub 42 Jahre  
André Laeng 42 Jahre  
Paul Müller 42 Jahre  
Doris Bücheli 41 Jahre  
Esther Ringger 41 Jahre  
Robert Jeker 41 Jahre  
Peter R. Füg 40 Jahre
- Erster Fröschi-Hauswart:  
Hans Hartmann (1955–1975)
- Erste Schulpflegepräsidenten:  
Max Schmid (bis 1955)  
Ernst Suter (1955–1969)

Weitere besondere Anlässe in jüngster Vergangenheit waren die Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und dem Homeschooling, die Bereitstellung von Schulraum für den Unterricht von Kindern aus der Ukraine oder die Teilnahme am Festumzug des Esaf, dem grössten Sportanlass der Schweiz.

\*Sekundarlehrer Fröschmatt 1978–2020  
 \*\*Sekundarlehrer Fröschmatt 1979–2019



Die erste Fröschi-Lehrergeneration, die ihre Spuren in der Sekundarschule Pratteln hinterlassen hat (von links nach rechts): Walter Gessler (bis 1955), Paul Müller, Hans Keller, Albert Stingelin, Max Heinimann, Hans Bruderer (ab 1955), Gerhard Fisch.

# reinhardt

Unter dem Dach des Friedrich Reinhardt Verlags erscheinen verschiedene Lokalzeitungen für die Region Basel. Dazu gehören der Birsigal-Bote (BiBo), die Riehener Zeitung, das Allschwiler Wochenblatt, der Birsfelder Anzeiger und der Muttenzer & Prattler Anzeiger. Für unseren Verlag suchen wir ab sofort eine/n

## Redaktor/in (80%)

### Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Produktion und Organisation eines lokalen Anzeigers des Friedrich Reinhardt Verlags.
- Rolle als Ansprechpartner für die Personen von Verkaufsabteilung, Satz und Partner-Gemeinden der entsprechenden Lokalzeitung.
- Stellvertretung von Redaktor/innen der weiteren Lokalzeitungen des Friedrich Reinhardt Verlags.
- Verfassen von Publiereportagen.

### Wir erwarten:

- Sie haben Erfahrung als Redaktor/in und sind mit der Produktion einer Zeitung vertraut.
- Sie verfügen über einen lebendigen Schreibstil und ein gewinnendes Auftreten.
- Sie kennen sich aus in der Region von Basel.
- Sie lassen sich von Zeitdruck und Abgabeterminen nicht aus der Ruhe bringen und behalten auch in hektischen Situationen einen kühlen Kopf.
- Sie arbeiten sorgfältig, eigenverantwortlich, selbstständig, strukturiert, zuverlässig, termingerecht und gern im Team.

### Wir bieten Ihnen:

Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in einem modernen und dynamischen Umfeld einzubringen. Die Zusammenarbeit mit einem aufgestellten Team und attraktive Anstellungsbedingungen runden unser Angebot ab.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an [bewerbung@reinhardt.ch](mailto:bewerbung@reinhardt.ch).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Stephan Rüdisühli gerne zur Verfügung.

Friedrich Reinhardt AG  
Stephan Rüdisühli  
Rheinsprung 1  
Postfach 1427  
4001 Basel  
[bewerbung@reinhardt.ch](mailto:bewerbung@reinhardt.ch)  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



Prattler  
**Räbbärgfescht**

2./3. September 2023  
im Prattler Rebberg

Samstag 16 Uhr – open-end

Sonntag 11 Uhr – 20 Uhr

- Degustationen von lokalen Tropfen
- Festbeizen mit Spezialitäten
- Musikalische Unterhaltung
- Rebentaxi ab Tramendstation und Schmittiplatz



[www.weinbauverein-pratteln.ch](http://www.weinbauverein-pratteln.ch)

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

# reinhardt

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**Bettenhaus  
Bella Luna**

Mühlemattstr. 27  
4104 Oberwil  
061 692 10 10



**Gut schlafen  
ist kein Zufall**

Kleiner Preis – grosse  
**Wirkung!**



Muttenzer &  
Prattler Anzeiger



**TBB**

STIFTUNG TBB SCHWEIZ  
TIERHEIM AN DER BIRS  
TIERSCHUTZ BEIDER BASEL

12. September 2023

**Informationsabend  
im Tierheim an  
der Birs**

Weitere  
Informationen,  
Anmeldung  
und Programm:



**Wussten Sie das?** Fehlt eine Verfügung von Todes wegen und sind keine gesetzlichen Erben vorhanden, geht der gesamte Nachlass an den Staat!

Am Informationsabend «Wie regle ich mein Erbe?» wird Ihnen lic. iur. Pascal Berger (Advokat und Notar; Partner bei BALEX AG, Advokatur & Notariat) Wissenswertes zu verschiedenen Aspekten der Nachlassplanung wie Güterrecht, Testament, Pflichtteile und Vermächtnis präsentieren.

Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

12. September 2023 von 18.00 – 21.00 Uhr  
**INFO-  
ABEND**  
im Tierheim an der Birs



an der Birs

[www.tbb.ch](http://www.tbb.ch)

Einwohnerrat

# Freiere und sicherere Fahrt für den Langsamverkehr gefordert

Eine für erheblich erklärte Motion verlangt, dass auf den Haupttrouten durch Pratteln Velostrassen eingerichtet werden.

Von Reto Wehrli

Der Einwohnerrat nimmt das letzte Jahr der Legislaturperiode 2020 bis 2024 in Angriff. Die erste Sitzung dieses Amtsjahres war zugleich der Einstand von Reto Ramstein (SVP), der den Sitz seines zurückgetretenen Parteikollegen Patrick Ritschard übernommen hat. Und es war die erste Sitzung, die vom neuen Ratspräsidenten Urs Schneider geleitet wurde. Anlässlich seiner Wahl vor der Sommerpause hatte er als persönliches Ziel formuliert, den Ratsbetrieb möglichst straff und effizient zu führen und an jeder Sitzung alle Geschäfte zu erledigen. Am Montag blieben diesbezüglich keine Wünsche offen: In knapp einer Stunde waren sämtliche Geschäfte abgehakt.

## Ein neuer Strassentyp

Das einzige Traktandum, das überhaupt zu einer ausführlicheren Diskussion Anlass gab, war die Motion von Bernhard Zwahlen (U/G), der damit die Errichtung zweier Fahrradstrassen als Teil der Velorouten von Muttenz nach Frenkendorf und von Augst nach Pratteln verlangte. Bei Velostrassen handelt es sich um einen neuen Strassentyp, den das Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Uvek) per 1. Januar 2021 eingeführt hat (Art. 4 Abs. 1 lit. b der Verordnung über die Tempo-30-Zonen und die Begegnungszonen). Um den Velofahrenden einen besseren Verkehrsfluss zu ermöglichen, kann innerhalb von Tempo-30-Zonen das Vortrittsrecht geändert werden – der generelle Rechtsvortritt entfällt zugunsten der Haupttroute. Würden die Strecken Baslerstrasse, Zehntenstrasse, Mühleweg, Gartenstrasse einerseits und Augsterstrasse, Giebenacherstrasse (ab Pumpwerk Löli), Reitweg andererseits zu Fahrradstrassen ummarkiert, wäre das Fahren attraktiver und sicherer, gab sich Bernhard Zwahlen überzeugt.

Gemeinderat Urs Hess räumte ein, dass Velostrassen für Haupttrouten sinnvoll sein könnten, setzte



Velostrassen sind in Tempo-30-Zonen möglich. Sie führen zur Aufhebung des generellen Rechtsvortritts – die Haupttroute erhält Priorität, was das Unfallrisiko vermindert.

Foto Reto Wehrli

aber ein Fragezeichen dahinter, ob die genannten Achsen die richtigen seien. Der Gemeinderat wolle die Motion daher nur in Form eines Postulats annehmen, um dann in Zusammenarbeit mit den kantonalen Amtsstellen die richtigen Routen festzulegen.

Die bürgerliche Seite teilte diese Sichtweise. Didier Pflüger (FDP) bestätigte, dass beim Veloverkehr in Pratteln eine Malaise bestehe, aber die Motion lasse zu viele Fragen offen. Wenn schon, solle mit einer Umwandlung in ein Postulat dem Gemeinderat die Chance gegeben werden, zunächst inhaltlich Stellung zu nehmen. Fredi Wiesner (SVP) sekundierte, dass die Motion einen konkreten Auftrag an den Gemeinderat bedeute – ohne Rücksicht darauf, was es koste. Mit einem Postulat könne differenzierter entschieden werden.

## Verbindlichkeit gewünscht

Bernhard Zwahlen hielt indes an der Verbindlichkeit einer Motion fest. Er habe bereits selbst mit zuständigen Personen beim Kanton gesprochen und bestätigt erhalten, dass es keine Möglichkeiten für Velostrassen auf Kantonsstrassen gebe. Der Kanton unterstütze deshalb die Gemeinden bei der Errichtung von Velostrassen – für dieses Anliegen ständen die Türen in Liestal offen. Das kommunale Legislaturziel 6 fordere ja bereits sichere Wege für den Langsamverkehr. Und die finanziellen Konsequenzen erschöpften sich aus Sicht des Motionärs in der Änderung von Mar-

kierungen, es brauche keine baulichen Massnahmen.

Unterstützung kam von der SP, in deren Namen Simon Käch daran erinnerte, dass eine Interpellation aus ihren Reihen mit gleicher Stossrichtung vor drei Jahren zwar vom Gemeinderat wohlwollend beantwortet worden sei, aber ohne konkrete Folgen blieb. Mit lediglich einem Postulat werde wieder nichts passieren. Mit einer Mehrheit von 19:14 Stimmen erklärte der Einwohnerrat die Motion für erheblich.

## Komplexe Entwicklung

Bei allen übrigen Geschäften gab es keine Meinungsverschiedenheiten, die Beschlüsse wurden fast immer sogar einstimmig gefasst. Das finanziell mächtigste Traktandum war ein Nachtragskredit von 100'000 Franken für die Entwicklung des Areals Grüssenhölzli. Für die Parzelle Nr. 4558, die 16'015 Quadratmeter umfasst und sich im Eigentum der Einwohnergemeinde befindet, wurde 2016 eine Baurechnahme durch die Genossenschaft Migros Basel angebahnt, die darauf einen Obi-Baumarkt hätte realisieren wollen. Da der damit verbundene Quartierplan sich jedoch als nicht genehmigungsfähig erwies, zerschlug sich das Vorhaben.

Nun soll die künftige Nutzung dieses Gebiets von Grund auf neu angedacht werden, erläuterte Gemeindepräsident Stephan Burgunder. Von September 2023 und bis November 2023 gilt es die Rah-

menbedingungen zu klären – welche Akteure und welche Interessen in Betracht kommen. Daran sollen sich eine Nutzungskonzeption und das konkrete Vorgehen zur Arealentwicklung anschliessen, um 2024 die Baurechtsvergabe und allenfalls weitere planerische Massnahmen tätigen zu können. Der Kredit, den das Parlament einstimmig genehmigte, ist für das Engagement eines externen Fachbüros gedacht, das die Nutzungskonzeption und das Vorgehen zur Arealentwicklung erarbeiten soll.

## Aus für das Ruftaxi

Und Einigkeit herrschte auch darüber, das Ruftaxi für die Bevölkerung an den südlichen Hanglagen nach Ablauf des Testbetriebs wieder einzustellen. Das Angebot ging ursprünglich auf die Initiative des (mittlerweile verstorbenen) Einwohners Walter Biegger zurück, der sich dafür einsetzte, älteren Menschen in peripheren Quartieren ein längeres Wohnen in ihren eigenen Häusern zu ermöglichen, indem das Ruftaxi sie an die ÖV-Angebote im Dorf anband. Ein Testbetrieb, der wegen der Coronapandemie sogar von zwei auf drei Jahre verlängert worden war (Dezember 2019 bis Dezember 2022), zeigte nun: Die Nachfrage war von Anfang an gering und ging im Verlauf der Jahre stetig weiter zurück. Der Einwohnerrat stimmte der Einstellung des Angebots deshalb diskussionslos zu.

# INFOANLASS

zum genossenschaftlichen Wohnen im **Ostdeck** auf dem Areal der **Zentrale Pratteln**



ostdeck  
Genossenschaft  
Miethäuser Syndikat  
selbstverwaltet - dezentral - expansiv - solidarisch

Freitag 15.09.2023

19:00

Samstag 16.09.2023

11:00

Treffpunkt:  
Gallenweg 8, in Pratteln

[www.zentralepratteln.ch/miethauser-syndikat](http://www.zentralepratteln.ch/miethauser-syndikat)

[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)

## GÄRTNER

übernimmt Umbauarbeiten  
und Pflege Ihres Gartens.

**Tel. 079 174 88 30**

FDP

Die Liberalen

Liste 1  
22. Oktober

Ich wähle  
**Daniela Schneeberger**  
wieder in den Nationalrat

Romy Andereg, Muttenz

2x

auf Ihre Liste

## Möbellagerung

HARDEGGER

Umzüge

061 317 90 30

[www.hardeggerag.ch](http://www.hardeggerag.ch)

## Maler Express

Familienbetrieb

Maler- und Tapezierarbeiten  
Bodenbeläge und Fassaden

Fam. Buschor

[www.maex-team.ch](http://www.maex-team.ch)

061/733 16 10

Gratis Heimberatung



Kein  
Inserat  
ist  
uns  
zu  
klein

**ZAUN UND TOR**

• Zäune und Tore • Solarzaun • Handläufe und Geländer  
• Sicht- und Lärmschutz • Tierhaltung • Industrie und Sicherheit

Zaun- und Torsysteme AG

Telefon 062 511 55 55

[info@zaunundtor.ch](mailto:info@zaunundtor.ch)

[www.zaunundtor.ch](http://www.zaunundtor.ch)

Hauptsitz: 4716 Welschenrohr (SO) Verkaufsbüro: 4133 Pratteln (BL)

### Top 5 Belletristik



1. **Ralph Tharayil**

[-] Nimm die Alpen weg  
Roman | Verlag edition AZUR

2. **Martin Suter**

[1] Melody  
Roman | Diogenes Verlag

3. **Maxim Biller**

[-] Mama Odessa  
Roman | Verlag Kiepenheuer & Witsch

4. **Pierre Martin**

[4] Madame le Commissaire und die Mauer des Schweigens – Ein Provence-Krimi  
Kriminalroman | Droemer Knaur Verlag

5. **Herta Müller**

[-] Eine Fliege kommt durch einen halben Wald  
Monolog | Hanser Verlag

### Top 5 Sachbuch

1. **Oswald Inglin**

[1] Das Basler Münster und seine Geschichten  
Basilienasia | Christoph Merian Verlag



2. **Sigfried Schibli**

[-] Erlebnis Orgel – Die schönsten Instrumente in und um Basel  
Basilienasia | F. Reinhardt Verlag

3. **Basler Zeitung (Hrsg.)**

[4] Im Zolli-Gehege – 18 aussergewöhnliche Einblicke  
Basilienasia | F. Reinhardt Verlag

4. **Jessie Inchauspé**

[5] Der Glukose-Trick  
Ernährungsratgeber | Heyne Verlag

5. **Joachim Gauck, Helga Hirsch**

[-] Erschütterungen – Was unsere Demokratie von aussen und innen bedroht  
Politik | Siedler Verlag

### Top 5 Musik-CD

1. **Albrecht Mayer**

[2] Bach Generations  
Berliner Barock Solisten  
Klassik | DGG

2. **Camille Saint-Saëns**

[1] Symphonic Poems  
Sinfonieorchester Basel  
Ivor Bolton  
Klassik | Prospero

3. **Ed Sheeran**

[3] – (Subtract) (Deluxe)  
Pop | Warner

4. **Moby**

[-] Resound NYC  
Pop | DGG



5. **Tingvall Trio**

[-] Birds  
Jazz | Skip Records

### Top 5 DVD

1. **Sick of Myself**

[1] Kristine Kujath Thorp, Andres Danielsen Lie  
Spielfilm | MFA+ Cinema

2. **Broker – Familie gesucht**

[4] Song Kang-Ho, Gang Dong-Won  
Spielfilm | Paion Pictures

3. **Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war**

[3] David Striesow, Laura Tonke  
Spielfilm | Universal Pictures

4. **Avatar – The Way of Water**

[5] Zoe Saldana, Sam Worthington  
Spielfilm | Walt Disney

5. **Beautiful Disaster**

[2] Dylan Sprouse, Virginia Gardner  
Spielfilm | Rainbow Video

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel

T 061 206 99 99 | [info@biderundtanner.ch](mailto:info@biderundtanner.ch)

[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

## Bürgerhaus **Hommage an einen visionären Eisenbahnkonstrukteur**

Beim Kulturabend vom letzten Freitag im Bürgerhaus drehte sich alles um die bekannte Alderbahn im Dachstock.

Von Stefan Fehlmann

Kurt Alder, 1923 bis 1987, hat in Pratteln seine Spuren hinterlassen. Dies nicht nur durch seine Tätigkeit als Pfarrer, sondern auch mit seiner «Aldbahn», die heute im Dorf, und auch darüber hinaus, zum Kulturgut geworden ist.

Dieses Jahr wäre Kurt Alder 100 Jahre alt geworden. Grund genug für das Bürgerhaus, wo die Alderbahn im Dachstock zu den Highlights des Hauses gehört, letzten Freitag einen Kultur Anlass zu dieser Bahn durchzuführen. Der gut besuchte Anlass zeigte: Kurt Alder und seine Bahn sind auch heute noch fest verankert im kollektiven Gedächtnis der Prattler und Prattlerinnen. Trotzdem konnte Robert Fretz, der sich heute zusammen mit Max Hippenmeyer, Hansruedi Schläppi und Lukas Kiwel um die Präsentation, die sachgerechte Funktion und auch die Wartung der Bahn kümmert, dem Publikum viele spannende Anekdoten zur Bahn näherbringen.

### Frühe Bekanntheit der Bahn

Wir trafen Robert Fretz aber schon im Vorfeld der Veranstaltung und liessen uns die Bahn und die Geschichte, wie er quasi zum Bahnwart gekommen ist, erklären. Und obschon Fretz seit Jahrzehnten in Pratteln wohnt; gekannt hat er Kurt Alder nicht persönlich, wohl



Robert Fretz brachte dem zahlreich erschienenen Publikum beim Kulturabend die Geschichte der Alderbahn näher. Fotos vZg/Stefan Fehlmann

aber seine Bahn, wie er erklärt: «Ich kam früher oft mit meinen Kindern an Alders Haus vorbei, wo im Garten die Eisenbahnanlage aufgebaut war, da gab es immer etwas zu schauen.»

Dass die Bahn sogar damals schon eine gewisse Berühmtheit erlangt hatte, zeigen Artikel aus der NZZ und auch aus der Wochenschau darüber. Denn Kurt Alder war nicht einfach ein «Hobbybähler», der eine Anlage gestaltete, sondern er baute alles, und zwar wirklich alles, selber. Und das praktisch ausschliesslich aus «Recycling-Materialien» wie Konservbüchsen, Schirmgestellen, alten Kugelschreibern und noch vielem mehr. Für Alder war das Ganze nämlich nicht nur ein Hobby oder Ausgleich neben dem Pfarramt, sondern auch eine Art stiller Protest gegen die Wegwerfgesellschaft, notabene schon Jahrzehnte, bevor der

Begriff Umweltschutz überhaupt in der breiten Öffentlichkeit angekommen war.

Dabei liess Alder nichts aus, wie Fretz sagt: «Er hat sogar die Elektromotoren selber gebaut.» Zudem legte der eisenbahnbauende Pfarrer höchsten Wert auf Detailtreue, wie Fretz weiter ausführte: «Alder liess sich sogar nachts im Lokdepot einschliessen, um die Lokomotiven für seine Nachbauten möglichst genau vermessen zu können.»

### Ein Fall für den Ingenieur

Tatsache ist, dass die Alderbahn glücklicherweise schnell als Kulturgut entdeckt wurde und so nach Kurt Alders Tod bald im Bürgerhaus gelandet ist und dort von engagierten Helfern am Leben erhalten wurde. Robert Fretz kam dann 2012 ins Spiel, als er bei einem Nachtessen angefragt wurde, ob er sich das damals defekte Steue-

rungspult der Bahn einmal ansehen könne. «Da ich Ingenieur bin, dachte ich, ok, ich könnte mir das ja einmal anschauen», erklärt er lachend. Die Realität war dann aber doch ernüchternd: Ein neues Pult musste her. Also machte sich der damals frisch pensionierte Fachmann an die Arbeit und baute ein neues Pult. Und zwar mit der «Kleinigkeit» von 2500 elektrischen Anschlusspunkten. Die ganze Bahn wurde komplett neu elektrifiziert und dank Schenkungen aus Kurt Alders Anlass auch sukzessive weiter ausgebaut. Was alles andere als eine einfache Aufgabe war, denn bekanntlich war jedes Detail von Alders Bahn ein Einzelstück, ein Prototyp quasi, mit eigener Funktion und entsprechend der Logik des Erbauers konstruiert. Bis also schon nur alle Weichen entsprechend elektrifiziert und funktionstüchtig waren, hatte Fretz und seine engagierten Mitstreiter mehr als genug zu tun, geschweige denn, bis alle Zugkombinationen wieder perfekt fahrbar waren.

Heute tut allerdings das eine oder andere elektrische Normteil hinter den Kulissen seinen Dienst, was der Tatsache geschuldet ist, dass die Bahn dafür in ihrer Funktion erhalten blieb und dem Publikum regelmässig vorgeführt werden kann. Für Fretz, dessen Grossvater Lokomotivführer war, und der als Bub – wie er selber augenzwinkernd sagt – immer ein wenig neidisch auf die Schulkollegen war, die eine Märklin-Modellbahn zu Hause hatten, geht mit dem Engagement an der Alderbahn so etwas wie ein später Bubentraum in Erfüllung.



Die Alderbahn im Dachstock des Bürgerhauses ist schon nur wegen ihrer speziellen Geschichte einen Besuch wert.



Da wird der Ingenieur zum kleinen Bähler: Robert Fretz an dem von ihm gebauten Steuerungspult.

# A.N.K. Tours



## TAGESFAHRTEN

Donnerstag, 14. September 2023  
**FAHRT IN DEN SCHWARZWALD**  
Fr. 80.- (Carfahrt, Mittagessen)

Donnerstag, 5. Oktober 2023  
**VERPACKTER GENUSS**  
Fr. 80.- (Carfahrt, Mittagessen)

Sonntag, 15. Oktober 2023  
**MARKT CANNOBIO**  
Fr. 56.- (Carfahrt)

Donnerstag, 26. Oktober 2023  
**SAISONSCHLUSSFAHRT**  
Fr. 82.- (Carfahrt, Mittagessen, Fähre)

Donnerstag, 2. November 2023  
**METZGETE ZUR FROHEN AUSSICHT**  
Fr. 84.- (Carfahrt, Mittagessen)

Donnerstag, 16. November 2023  
**WILDESSEN KAISERSTUHL**  
Fr. 89.- (Carfahrt, Mittagessen)

Montag, 27. November 2023  
**ZIBELEMÄRIT BERN**  
Fr. 49.- (Carfahrt)

Donnerstag, 30. November 2023  
**HEXENFAHRT**  
Fr. 90.- (Carfahrt, Mittagessen)

## FERIENREISEN

3. – 6. September 2023  
**VALPOSCHIAVO**

21. – 24. September 2023  
**ALMABTRIEB MERANSEN MIT  
GESCHWISTER NIEDERBACHER**

1. – 5. Oktober 2023  
**WANDERPARADIES CINQUE TERRE**

24. Sept. – 3. Okt. 2023  
**VELOREISE – SMARAGDROUTE  
SLOWENIEN**

8. – 18. Oktober 2023  
**ERLEBNISREISE RUMÄNIEN**

31. Okt. – 5. Nov. 2023  
**WEINREISE BURGENLAND**

12. – 15. Dez. 2023  
**KLINGENDER ADVENT IN SEEFELD**

## SKITEST

9. – 12. November 2023  
**SKITEST SÖLDEN**

Details zu unseren Reisen finden Sie auf  
unserer Webpage oder fragen Sie nach  
unserem Katalog!

Kommen Sie mit uns auf Reisen!  
Zuverlässig und bequem

Tel. 061 951 24 24  
www.ank-tours.ch

 **sporthilfe**  
www.sporthilfe.ch



ZENTRUM FÜR  
**BILDDIAGNOSTIK**  
SEHEN, WAS IST.

www.bilddiagnostik.ch

MUTTENZ  
Kriegackerstrasse 100  
061 281 69 69

## Machen Sie sich ein Bild von Ihren Beschwerden – einfach und schnell.

### Was führte Sie ins Zentrum für Bilddiagnostik?

Als früherer Leistungssportler und heutiger Hockey-Amateur «durfte» ich immer wieder zu Besuch kommen; von Muskelfaserrissen über Frakturen bis zu anderen Gelenkchecks war alles dabei. Ich hatte bereits MRI- und CT-Untersuchungen.

### Wie lange warteten Sie jeweils auf ihre Untersuchung?

Kürzer als in anderen medizinischen Einrichtungen. Meist erhielt ich sofort einen Termin und konnte innerhalb von 24 Stunden kommen.

### Und wie lange ging es, bis Sie die Bilder und eine erste medizinische Interpretation hatten?

Die Bilder hatte ich jeweils innert weniger als 24 Stunden und konnte sie mir vor Ort ausführlich erörtern lassen.

### Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?

Definitiv mehr als erfüllt. Ich erlebte einen kompetenten und speditiven Ablauf und fühlte mich stets wohl und gut umsorgt.

### Wie geht es Ihnen heute?

Gut – praktisch alle Baustellen sind abgeschlossen.

«Es herrscht ein tolles  
Arbeitsklima, Menschlichkeit  
steht im Vordergrund und  
der Kunde an erster Stelle.»

**Philipp Stäubli**  
Eishockeyspieler

Weitere Informationen:



**RIND- UND SCHWEINEFLEISCH AUS  
NATurnaHER UND NACHHALTIGER  
HALTUNG DIREKT AB HOF**

Hof Krummacker, Krummacker 20  
4133 Pratteln, 079 296 94 16  
verkauf@hofkrummacker.ch

Alle weiteren Informationen finden  
Sie unter [www.hofkrummacker.ch](http://www.hofkrummacker.ch)



**JETZT  
BESTELLEN**

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt** [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Römerfest

## Trotz Regen in die Antike eintauchen

Rund 15'000 Personen haben die 26. Ausgabe des Römerfestes besucht.

PA. Letztes Wochenende fand das grösste Römerfest der Schweiz in Augusta Raurica statt.

Rund 600 Mitwirkende versetzten die Römerstadt Augusta Raurica mit Theater- und Tanzvorstellungen, Marktständen, Handwerksvorführungen, Archäologie-Ständen und zahlreichen Mitmachstationen einmal mehr zurück in die Römerzeit.

Die Organisatorinnen sind mit der Durchführung sehr zufrieden. Die 26. Ausgabe verlief ohne Zwischenfälle und die Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher sowie der Festpartner waren sehr positiv. Selbst das trübe Wetter tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Das sorgfältig zusammengestellte Programm, das auf Qualität bei der Auswahl der Angebote



Auch mit durchgezogenem Wetter war das diesjährige Römerfest wieder ein Erfolg. Dem Publikum wurde viel geboten. Fotos © Augusta Raurica

setzte, hat überzeugt. Im Mittelpunkt stand die Authentizität bei der Darstellung der römischen Lebenskultur. Auch wurde der Wissensvermittlung mehr Raum gegeben.

In diesem Jahr waren die Gladiatoren- und die Legionärsschule erneut Publikumsliebliche. Aber auch das Hauptspektakel im Theater «Panem et Cirences» zog zahlreiche Zuschauer an, selbst am

Samstag bei Regen. Das neue Angebot für Menschen mit Hörbehinderung war ausgebaut – 20 Personen haben es genutzt.

## Mehr Nachhaltigkeit

Ein Anliegen der Organisatorinnen ist es, das Römerfest langfristig nachhaltiger zu gestalten. Die Gastronomiepartner wurden gebeten, recycelbares Geschirr zu verwenden oder gemäss dem Prinzip «Pack ins Brot» auf Pappeller zu verzichten. Auch standen am diesjährigen Römerfest Mehrwegbecher und kostenlose Trinkwasserstationen zur Verfügung. Bei den Mitmachangeboten wurde darauf geachtet, dass kein unnötiger Abfall entsteht. Langfristig soll am Römerfest komplett auf Einweggeschirr verzichtet und das vegetarische sowie vegane Angebot in der Gastronomie ausgebaut werden.

Das nächste Römerfest Augusta Raurica findet am 24. und 25. August 2024 statt.



Mitmachen war Trumpf, auch für kleine Legionäre.



Die Gladiatorenkämpfe erfreuten sich grösster Beliebtheit.



Töpfern auf Römisch zieht grosse und kleine Kinder in den Bann.



Auch der stillechte römische Schmied sorgte für viel Interesse.

Bredella Areal

## Schminken, Schwingen und heisse Beats

### Am vergangenen Wochenende sorgte die BLKB für Feststimmung.

PA. Genau ein Jahr ist es her, da schaute die ganze Schweiz gespannt auf Pratteln. Das Esaf war ein Event der Superlative und bis dato das grösste Schweizer Volksfest. Auf dem Bredella-Areal fand nun am vergangenen Wochenende erneut ein festlicher Anlass statt.

«BLKB bei uns» ist ein neues Veranstaltungsformat, welches die BLKB in diesem Jahr dreimal durchführen wird. Die Veranstaltung in Pratteln gab hierzu den Auftakt.

Weitere Veranstaltungen sind in Sisach (9.9.) und Laufen (16.9.) geplant. Was ursprünglich als neue moderne Form der Zertifikatsveranstaltung gedacht war, soll die Vielfalt der Region zeigen und die Menschen zusammenbringen. Die BLKB arbeitet hier eng mit ihren Partnerinnen und Partnern – unter anderem Pro Senectute, Wald beider Basel oder Baselland Tourismus – zusammen. Durch das Rahmenprogramm mit lokalen Persönlichkeiten moderierte die 4-fache Schwingerkönigin und Donstigg-Jass-Schiedsrichterin Sonia Kälin.

Rund 2000 Besucherinnen und Besucher liessen sich die Gelegen-

heit nicht entgehen und kosteten das breite kulinarische und kulturelle Angebot voll aus, welches von rund 20 Gastronomen und Vereinen aus der Region bereitgestellt wurde. Dementsprechend abwechslungsreich lesen sich die Speisekarten der installierten Essensstände und Foodtrucks. Von gut schweizerischen Klassikern wie Bratwurst, Raclette und Cordon bleu über italienische Pinsa, englische Fish and Chips oder französische Flammkuchen und asiatische Nudeln war alles dabei, was man sich wünschen konnte.

Aber nicht nur dem Gaumen wurde etwas geboten. Attraktionen

wie das Kinderschminken, Show-schwingen und Steinstossen, ein Rikscha-Service wie auch das Platzkonzert der Jugendmusik Pratteln oder der Auftritt der Alphonrgruppe Waldrand unterhielten die Anwesenden. Der Abend stand voll im Zeichen der Musik. Mit der Boogie-Connection, dem Folk Duo Florias und dem Main Act Anna Rossinelli Trio war für jeden Geschmack etwas dabei. Den Abschluss machte die Cover Rock Band Too Big To Fade, welche den Anwesenden bis um Mitternacht einheizte.

Weitere Infos unter:  
[www.blkb.ch/blkb-bei-uns](http://www.blkb.ch/blkb-bei-uns)



Ob ein Konzert mit Anna Rossinelli oder wildes Schwingen für die Kleinen: Am BLKB-Anlass kamen alle auf ihre Kosten.

Fotos BLKB

### Benefizkonzert

## Musik zugunsten der Erdbebenopfer in Syrien

Am Samstag, dem 16. September, um 17 Uhr, findet in der reformierten Kirche in Pratteln ein Benefizkonzert für die Erdbebenopfer in Syrien statt. In der wunderschönen Kulisse der reformierten Kirche Pratteln vereinen sich verschiedene Musiker aus der Region und Sänger von den Chören aus Grellingen unter der musikalischen Leitung von Gabriel Gully, um gemeinsam Gutes zu tun und denjenigen zu helfen, die dringend immer noch Unterstützung benötigen.

Nach dem erfolgreichen Benefizkonzert im März dieses Jahres in Röschenz, dürfen sich die Prattler, aber natürlich auch Auswärtige, dieser bewegenden Initiative anschliessen. Der Abend verspricht eine aussergewöhnliche Vielfalt an Musikrichtungen, die jeden Geschmack ansprechen wird. Von klassischer Musik, die die Seele be-



Mitreissende Chorstimmen werden am Benefizkonzert zusammen mit vielen anderen Musikern für gute Stimmung sorgen.

Foto zVg

rührt, über mitreissenden Klezmer und Worldmusic bis hin zu energiegeladene Jazz. Es gibt für jeden Musikliebhaber etwas im Pro-

gramm. Was dieses Konzert so besonders macht, ist die aussergewöhnliche Gemeinschaft von Künstlern, die sich hier zusammen-

findet und diesen Abend gemeinsam auf eine lockere Art und Weise gestaltet. Alle Musiker und Sänger sind von Herzen dabei und verzichten auf ihre Gagen, um dieses Projekt zu unterstützen.

Der gesamte Erlös aus der Kollekte und weiteren Spenden fliesen direkt in die Hilfsprojekte vom «Kinderhilfswerk Noah» vor Ort, um den betroffenen Menschen dringend benötigte Unterstützung zu bieten. Jede Spende und jeder Applaus zählt! Dieses Konzert ist einzigartig und für ein breites Publikum gedacht! Und zwar nicht nur die Musik, sondern auch die einzigartige Atmosphäre einer solchen gemeinschaftlichen Veranstaltung.

Sara Sutter für  
das Kinderhilfswerk Noah

Mehr Infos findet gibt's unter:  
[www.kinderhilfswerk-noah.org](http://www.kinderhilfswerk-noah.org)

## Leserbriefe

**Benimm-Regeln im Joerinpark**

Der Joerinpark, mit dem schönen Baumbestand, ist ein wunderbarer Ort in der Sommerhitze mitten im Herz von Pratteln! Dank der Gemeinde, dem Werkhof und anderen Beteiligten ist er sehr gepflegt und dient allen zur Erholung, zu Spiel, Spass und Sport.

Anfangs Sommer wurden bei den Parkeingängen Schilder mit Benimm-Regeln aufgestellt. Etwas später waren die Rahmen leer. Ich vermute, dass die Schilder (anders beschriftet) demnächst wieder montiert werden. In dem Zusammenhang möchte ich auf ein neueres Phänomen aufmerksam machen. Ich beobachte des Öftern, wie Leute auf Elektrorollern, E-Bikes, E-Trottinets ohne Rücksicht auf Menschen und Rasen durch den Park fahren! Dies sollte klar und deutlich als verbotene Handlung mit Bussandrohung (!) ebenfalls auf den Schildern stehen. Dann verstehen auch solche Menschen, die keine Prüfungen für ihr Gefährt

machen müssen und keine Fahrverbote kennen, diese Regeln. Ich bitte daher die zuständigen Behörden dies umzusetzen.

Anne-Marie Hüper, Pratteln

**Es war einmal ...**

... ein exotischer Mann, der wollte Pratteln quasi umspaten und damit Geld verdienen. Er kaufte ein Riesenstück Industrieland, realisierte darauf Standorte für KMUs. So weit so gut. Doch dieser Exot wollte noch mehr. Es folgten eine Bildergalerie im Schickimicki-Stil, eine Biennale (wann hört Kunst auf, und wann beginnt Kitsch?), ja sogar ein Rubens-Gemälde sollte diese Galerie in die ganze Welt ausstrahlen. Eher fremdländisch muteten auch die Ausstellungen über die Schweizer Garde im Vatikan samt «Papa-Mobil» an. Doch, was ist übrig geblieben? Der exotische Mann löste die Galerie samt weisrussischem Konsulat in Pratteln klammheimlich auf. Ihm gelang es überdies, für sein Spekulationsvorhaben, nämlich der Umwandlung von Industrie- und Gewerbeflächen

(ex. Buss und Rohrbogen AG) in Zonen für weit rentablere Wohnnutzungen, den Gemeinderat einzulullen. Bredella nennt sich nun das Objekt. Und es mutet wahrhaftig wie ein Märchen an: Der Exot hat einen Käufer für seine gigantischen Vorstellungen gefunden und einen fetten Reibach gemacht. Er lässt nun aus dem Luzernischen grüssen! Die Moral dieses Schauermärchens: Auch gegenüber der neuen Eigentümerschaft ist Vorsicht geboten, deshalb darf dieser spekulative Bredella-Quartierplan nicht auf dem Buckel der Bevölkerung realisiert werden. Mehr dazu im PA in zwei Wochen.

Paul Dalcher, Pratteln, Einwohnerrat

**Velostrassen in Pratteln**

Obwohl das Velo in Pratteln ein beliebtes Fortbewegungsmittel ist, wurde in den letzten Jahren von Seiten der Gemeinde nicht viel dafür gemacht, dass die Velowege sicher und attraktiv sind. Das ist für die Partei der Unabhängigen inakzeptabel. Darum hat Einwohnerrat Bernhard Zwahlen einen konkreten Vorschlag ausgearbeitet: Pratteln soll als Nord-Süd-Verbindung und als West-Ost-Verbindung zwei, soweit als möglich durchgehende Velostrassen einführen. Ziel ist, neben den Hauptstrassen der Autos eine Hauptroute für Fahrradfahrende (und den gesamten Langsamverkehr) zu schaffen, auf welcher man schnell und sicher vorankommt. Durch diese neue Massnahme sollen mehr Fahrradfahrende neben, statt auf den Hauptstrassen verkehren.

Das Prinzip der Velostrasse ist einfach: Fahrzeuge auf Fahrradstrassen haben gegenüber einmündenden Strassen Vortritt, d.h. der bisher geltende Rechtsvortritt in Tempo-30-Zonen gilt auf den Fahrradstrassen nicht. Dieser Vorschlag stiess im Einwohnerrat auf Anklang und wurde in Form einer Motion dem Gemeinderat überwiesen. Die Unabhängigen sind sehr froh über diesen Ausgang und sind ermutigt, sich weiter mit dem Thema Velo und Langsamverkehr zu beschäftigen.

Delia Moldovanyi, Einwohnerrätin  
Unabhängige Pratteln

**Leserbriefe**

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

## Wahlen

**Neue Kandidaten für den Gemeinderat**

Die Unabhängigen Pratteln haben am 21. August Philipp Schoch als bisherigen Gemeinderat und die langjährige Einwohnerrätin Petra Ramseier als neue Kandidatin für die Gemeinderatswahlen 2024 nominiert. Die Unabhängigen Pratteln freuen sich, zwei so engagierte und mit Pratteln verbundene Personen für den Gemeinderat aufstellen zu können.

Petra Ramseier ist wie Philipp Schoch in Pratteln aufgewachsen. Die Biologin arbeitet seit zwanzig Jahren in einer Beratungsfirma für Ökologie und Naturschutz. Sie ist ebenfalls seit über zwanzig Jahren in Pratteln politisch aktiv, davon fünfzehn Jahre im Einwohnerrat Pratteln und sieben Jahre Mitglied der Bau- und Planungskommission. Ihre politischen Schwerpunkte sind Umwelt und Bau. Philipp Schoch führt seit vier Jahren das Departement Hochbau, der ehemalige Landratspräsident engagiert sich gerne weiter für Pratteln. *Benedikt Schmidt, Präsident Unabhängige Pratteln*



Philipp Schoch und Petra Ramseier stellen sich zur Wahl. Foto zVg

## Parteien

**Roger Schneider tritt nicht mehr an**

Unser bisheriger Gemeinderat Roger Schneider hat sich entschlossen, bei den Gemeindewahlen 2024 nicht mehr anzutreten. Nach acht Jahren intensiver Tätigkeit im Prattler Gemeinderat und davor acht Jahren im Einwohnerrat verlässt er am 30. Juni 2024 die Politik-Bühne und will sich vermehrt Familie, Beruf und privaten Plänen widmen. Die Unabhängigen Pratteln bedanken sich schon jetzt bei Roger Schneider für sein bisheriges ausserordentliches Engagement und die gute Zusammenarbeit. *Benedikt Schmidt, Präsident Unabhängige Pratteln*

Anzeige

**kaiserhof**  
kaiseraugst

**coop**  
Für mich und dich.

**Berufe,  
die Spass  
machen**

**Attraktive  
Familien-  
Preise  
gewinnen**



Alles neu.  
Die Spitex hilft in den ersten Wochen.

Wir unterstützen Sie vor  
und nach einer Geburt.

Pflege, Hauswirtschaft und Beratung  
Telefon **061 826 44 22** von Montag bis Freitag,  
8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

**Spitex Pratteln-Augst-Giebenach GmbH**

Hohenrainstrasse 10b, 4133 Pratteln, [www.spitex-pratteln.ch](http://www.spitex-pratteln.ch)

[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)

**WASER**



wünscht einen  
schönen Sommer

0800 13 14 14  
[waserag.ch](http://waserag.ch)

**STOPPEN FÜR  
SCHULKINDER**

Ihre Polizei schulweg.ch

*Öffentliche Besichtigung*

**senevita**  
Sonnenpark

aktuell  
Wohnung  
frei

jeweils Dienstag um 15.00 Uhr

begrüssen wir Sie zu einem unverbindlichen Rundgang  
in unserem Haus mit Kaffee & Kuchen im Anschluss  
(ohne Anmeldung).

**Seniorenwohnungen | Spitex | Pflege**

Senevita Sonnenpark | Zehntenstrasse 14 | 4133 Pratteln  
Telefon +41 61 825 55 55 | [www.sonnenpark.senevita.ch](http://www.sonnenpark.senevita.ch)



**!**  
Grosses  
beginnt  
oft  
mit  
einem  
Inserat  
im  
Prattler  
Anzeiger

**Sommer - Aktion**

gültig bis 29. September 2023

**Jedes Einfamilienhaus**

komplette Fassadenreinigung, -grundierung und -  
streichen inkl. Gerüst, Material und Arbeit

**7999.- CHF**

Fixpreis (5 Jahre Garantie)

Auch für Mehrfamilienhäuser erhalten Sie von uns  
sehr attraktive Angebote.

20% Rabatt auf alle sonstigen Arbeiten  
Objektbesichtigung kostenlos und unverbindlich.

**Tel. 079 351 83 85**

Als junger Kleinbetrieb machen wir  
**alles günstiger als die Grossen!**

Wir sind ein eingespielter **Schweizer Familienbetrieb**  
und machen es uns zur Aufgabe, durch Zuverlässigkeit  
und Qualität zu überzeugen.

Wir nehmen uns die Zeit für jedes einzelne Objekt, gehen  
individuell auf Ihre Wünsche ein und arbeiten ohne  
Subunternehmer. Alle Arbeiten werden mit eigener  
Hebebühne ausgeführt.

Wir arbeiten ausschliesslich mit Schweizer Produkten.



**MICHI MALER**  
MALEN-VERPUTZEN-ISOLATION-GIPSER

Michi Maler  
Bahnhofstrasse 103  
4914 Roggwil  
Tel. 079 351 83 85



«Das  
Wasser  
hat mich  
krank gemacht.»

**Ihre Spende hilft Menschen  
aus Not und Armut**

**Das Richtige tun**

[www.caritas.ch](http://www.caritas.ch)

**CARITAS** Schweiz  
Suisse  
Svizzera  
Svizra

## Reformierte Kirche

## Fototreffen der Seniorenferien in der Lenk

«Simmefäll, frisch Bärgluft, Schemschnittmuseum und dr Usflug zum Lauenensee ...»

Nach einer herrlichen Seniorenferienwoche in der Lenk lädt die reformierte Kirchgemeinde Pratteln-Augst zum traditionellen Ferienrückblick ein. Dabei sind alle Ferienteilnehmenden wie auch Fa-

milie und Freunde, Bekannte und Reiseinteressierte herzlich willkommen. Die Feriengäste können in Erinnerungen schwelgen und gleichzeitig ihren Zeitgenossen zeigen, was sie Schönes im Berner Oberland erlebt haben.

Das Fototreffen findet am Freitag, 15. September, um 14 Uhr, im

Sitzungszimmer des ref. Kirchgemeindehauses statt. Anschliessend wird im Innenhof ein kühles Eis offeriert. Anmeldungen bitte bis Donnerstag, 7. September, an Sophia Ris: Telefon (Do/Fr) 061 821 79 03 oder E-Mail [sophia.ris@ref-pratteln-augst.ch](mailto:sophia.ris@ref-pratteln-augst.ch).

Sophia Ris  
für das Seniorenferien Team



Die Teilnehmer der Seniorenferienwoche freuen sich auf einen gemütlichen Fotoabend.

Foto zVg

## Kinderartikelbörse

## Börse in der reformierten Kirchgemeinde

Am Samstag, 16. September findet wieder die beliebte Kinderartikelbörse Pratteln statt. Diesen September wird die Börse ausnahmsweise in der reformierten Kirchgemeinde, an der St. Jakobstrasse 1 in Pratteln durchgeführt. Die Börse ist durch-

gehend von 9 Uhr bis 15 Uhr geöffnet. Es lohnt auch am Nachmittag vorbeizukommen: Dann hat es deutlich weniger Leute und trotzdem noch eine grosse Auswahl an Artikeln. Die Artikel werden am Freitag, 15. September angenom-

men, kontrolliert und von den Helferinnen schön einsortiert. So findet man an der Börse nebst Kinderkleidern und Kinderschuhen auch eine grosse Auswahl an Spielen, Legos, Playmobil, Büchern, Sportartikeln und vielem mehr. Ein Besuch lohnt sich! Das Café wird dieses Mal nicht in Betrieb sein, der Kinderhort ist aber geöffnet. Alle weiteren wichtigen Informationen gibts unter [www.kinderartikelboerse-pratteln.ch](http://www.kinderartikelboerse-pratteln.ch).

Stephanie Lüönd, Rebekka Schaub  
und Marianne Zurflüh  
für die Kinderartikelbörse



Letztes Jahr stand ganz im Zeichen des 50-Jahr-Jubiläums. Dieses Jahr möchte sich das OK besonders bei all den freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken. Auf dem Bild ist ein Teil der Helferinnen der Frühlingsbörse abgebildet.

Foto zVg

## NV Pratteln

## Wildtiere in unseren Gärten

40 der 90 Säugetierarten und die Hälfte aller Reptilien- und Amphibienarten, die in der Schweiz vorkommen, leben auch in Dörfern und Städten. Die Organisation «Wilde Nachbarn» hat sich zum Ziel gesetzt, den Wildtierbestand in der Siedlungszone und dessen Entwicklung gesamtschweizerisch zu dokumentieren. Gegenwärtig werden die regionalen Bestände erfasst. An dieser Aktion beteiligen sich auch die beiden Basel. Um ein möglichst umfassendes Bild vom Wildtierbestand im Siedlungsraum zu erhalten, ist die Bevölkerung eingeladen, sich zu beteiligen. Dies kann geschehen durch die Einsendung eigener digitaler Aufnahmen. Um auch Nachtaktivitäten von Wildtieren festzuhalten, ist es möglich, bei den Organisatoren Infrarot-Kameras auszuleihen. Einsendettermin für Bilder ist der 15. September. Die besten Aufnahmen werden prämiert und im Museum BL gezeigt. Am Freitag, 3. November, findet dort die Preisverleihung statt. Auf das Resultat, insbesondere im Falle von Pratteln, darf man gespannt sein. Einige interessante Bilder wurden bereits eingeschickt.

Kurt Suter für den Natur- und Vogelschutzverein Pratteln

Mehr dazu unter:  
[www.wildenachbarn.ch](http://www.wildenachbarn.ch)  
[www.beidebasel.wildenachbarn.ch](http://www.beidebasel.wildenachbarn.ch)



Fuchs in der Fotofalle von Thomas Puppato, Pratteln.

Foto zVg

## Helferinnen und Helfer gesucht

Die Börse ist auf genügend freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen. Möchten Sie tatkräftig mithelfen? Melden Sie sich als Helfer oder Helferin an (via Homepage [www.kinderartikelboerse-pratteln.ch](http://www.kinderartikelboerse-pratteln.ch) oder [barilino](mailto:barilino)) und profitieren Sie von diversen Vorteilen!

Annahmeschluss für  
Ihre redaktionellen Texte

**Montag, 12 Uhr**

Annahmeschluss für  
Ihre Inserate

**Montag, 16 Uhr**

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.  
Erinnert euch an all das Schöne,  
was wir miteinander erlebt haben.

## Danksagung

### Willi Straubhaar

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Wir danken für die grosse Anteilnahme, die vielen Zeichen der Verbundenheit, die tröstenden Beileidskarten und die zahlreichen Spenden, die alle der Krebsliga Schweiz zugutekommen.

Wir danken dem Personal vom Spital Liestal und Bruderholz für die gute Pflege und Betreuung, Frau Pfarrer Reumer für die schöne und einfühlsame Rede und Herrn Pasci Bielser für die berührenden Saxofon Klänge an der Abschiedsfeier.

Die Trauerfamilie

- Sie bestimmen Ihre Arbeitszeit
- 1:1 Betreuung

**CURAdomizil**  
...IN GUTEN HÄNDEN  
Ihre Spitex



Wir suchen per sofort:

- Pflegehelfer/-in SRK
- Assistent/-in Gesundheit und Soziales (AGS)
- Hauswirtschafts- und Betreuungspersonal

in der Festanstellung oder im Stundenlohn (20–60%)

Detaillierte Infos unter [curadomizil.ch/offene-stellen](http://curadomizil.ch/offene-stellen), Tel. 061 465 74 00

## MALSCHULE UND KUNST BARBARA RAMP

Malen und Zeichnen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche

Eurythmie - Malen / Eurythmie-Massage

Hausbesuche nach Vereinbarung

Malferien im Burgund: Château de Promenois:

29.6.2024 - 6.7.2024

Gespräche über die Freiheit / Gesprächskultur pflegen

ST. JAKOBSTRASSE 66, 4133 PRATTELN

Barbara Ramp

Kunstmalerin, Pädagogin und Eurythmie-Masseurin

[www.rampart.ch](http://www.rampart.ch) +41 79 504 00 64 [info@rampart.ch](mailto:info@rampart.ch)



## Da für alle.

Weil einer von zwölf einmal  
in seinem Leben auf die Hilfe der  
Rega angewiesen ist.

Jetzt Gönner werden: [rega.ch/goenner](http://rega.ch/goenner)



rega

Kostenlos anfragen

ALTERS- UND PFLEGEHEIM  
MADLE

Ein Daheim  
mit Herz

Kostenlose  
Schnupperlektion

## GEDÄCHTNISTRAINING

### FÜR AKTIVE SENIOREN

Wer seine grauen Zellen im Alter regelmässig fordert,  
kommt auch im Alltag besser zurecht! Jeden  
Freitagvormittag bringen wir unser Gedächtnis mit viel  
Humor und kreativen Übungen in Schwung!



Ab Freitag, 15. September 2023  
(10 Kurslektionen)

10:00 – 11:30 Uhr

Kurskosten Fr. 200.--

- ✓ Wahrnehmung
- ✓ Konzentrationstraining
- ✓ Stärkung der Merkfähigkeit



Kursleitung:  
Vreni Müller

Anmeldungen unter Telefon 061 827 23 23  
oder auf [www.madle.ch](http://www.madle.ch)

Alters- und Pflegeheim Madle, Bahnhofstr. 37, 4133 Pratteln  
[www.madle.ch](http://www.madle.ch)

## Kirchenzettel

## Ökumene

**Fr, 1. September**, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Sonnenpark Senevia, Christian Siegenthaler, Pastor Chrischona.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Christian Siegenthaler, Pastor Chrischona.

14 h: Seniorennachmittag, ökum. Kirchenzentrum Romana, Augst, Vreni Hartmann und Frauenverein Pratteln.

**So, 3. September**, ganztags: ökum. Romanafest, ökum. Kirchenzentrum Romana, Augst.

10.15 h: ökum. Gottesdienst mit Kirchenchor Winznau, parallel Kindergottesdienst in der Kapelle, anschliessend Apéro.

**Fr, 8. September**, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Nägelin-Stiftung, Pfarrerin Stefanie Reumer.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrerin Stefanie Reumer.

**Jeden Mo**, 19 h: Meditation, bis auf Weiteres im Konfsaal neben der ref. Kirche.

**Jeden Mi\***, 6.30 h: ökum. Morgengebet für Frühaufsteher, ref. Kirche.

17–18.30 h: ökum. Kinderchor «Rägeboge», Oase hinter kath. Kirche.

**Jeden Fr\***, 12 h.: Mittagstisch, ökum. Kirchenzentrum Romana, Augst.

17.30–19 h: Hip-Hop-Tanzgruppe für Mädchen, Kirchgemeindehaus.

## Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

**So, 3. September**: Aufgrund des ökum. Gottesdienstes im Rahmen des Romanafestes im ökum. Kirchenzentrum Romana in Augst findet in der ref. Kirche kein Gottesdienst statt.

**Do, 7. September**, 19.15 h: Chor Probe, ref. Kirche, Leitung: Michael Kossmann.

## Katholische Kirchgemeinde

(Muttenerstrasse 15)

**Fr, 1. September**, 12 h: Mittagstisch, Romana.

14 h: Seniorennachmittag, Romana.

**Sa, 2. September**, 18 h: kein Gottesdienst, Romana.

**So, 3. September**, 10 h: kein Gottesdienst, Pratteln.

10.15 h: ökum. Gottesdienst und Kindergottesdienst mit Romanafest, Romana.

11.15 h: Santa Messa, Kirche.

**Mi, 6. September**, 17.30 h: dt. Rosenkranz, Kirche.

18.30 h: Santo Rosario, Kirche.

**Do, 7. September**, 9.30 h: Eucharistiefeyer, Kirche.

**Fr, 8. September**, 12 h: Mittagstisch, Romana.

## Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

**So, 3. September**, 10 h: Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Christian Siegenthaler, KinderTreff.

**Do, 7. September**, 20 h: Gemeindegebet.

\*ausser während der Schulferien

## Kirche

## Seit 10 Jahren im Dienst



Seit 10 Jahren engagiert im Einsatz: Lukas Schaffner. Foto zVg

Das gesamte Team und die Kirchenpflege der reformierten Kirchgemeinde Pratteln-Augst gratuliert Lukas Schaffner von Herzen

zum 10-Jahre Jubiläum. Mit viel Kreativität und seiner lösungsorientierten, praktischen Art meistert Lukas jegliche Herausforderungen, die der Job als technischer Leiter in einer Kirchgemeinde so mit sich bringt. Mit seinem Humor und der kompetenten Unterstützung bei Events, Unterhaltung der Kirchgebäude und vielem mehr ist er mit seinem Engagement ein unerlässlicher Teil des Teams.

Das ganze Team der reformierten Kirchgemeinde und die Kirchenpflege Pratteln-Augst dankt Lukas Schaffner für seinen unermüdeten Einsatz und freut sich auf viele weitere gemeinsame Jahre! *Das Team der reformierten Kirchgemeinde und die Kirchenpflege Pratteln-Augst*

## Filmfestival

## Ask Mark ve Ölüm

Heute Abend lädt das Aube-Filmfestival um 19.30 Uhr zu einer spannenden Zeitreise ins ref. Kirchgemeindehaus ein. Vor 60 Jahren kamen die ersten türkischen Gastarbeiter nach Deutschland. Sie kamen, weil Deutschland sie brauchte. Und brachten mit sich ihre Familien, ihre Kultur – und ihre Musik. Eine Musik, durch die die Menschen ihre eigene Stimme gefunden haben, hin- und hergerissen zwischen Fremdsein und dem Ankommen in einer neuen Heimat. Wie vielfältig und wandlungsfähig diese Musikszene in Deutschland ist und

wie sich in der deutschen Mehrheitsgesellschaft trotzdem kaum jemand dafür interessiert, zeigt der sorgfältig recherchierte Dokumentarfilm «Ask Mark ve Ölüm – Liebe, D-Mark und Tod» von Cem Kaya. Fesselnd bis zum letzten Beat! Unterstützt wird das Aube-Filmfestival auch von der Gemeinde Pratteln und der ref. Kirchgemeinde Pratteln-Augst.

*Christine Ramseier für das Aube Filmfestival*

Mehr dazu unter: [www.aubefilmfestival.ch](http://www.aubefilmfestival.ch)



Beim Aube-Filmfestival wird im reformierten Kirchgemeindehaus der Film «Ask Mark ve Ölüm – Liebe, D-Mark und Tod» gezeigt. Foto zVg

## Nachruf

## Hans Rudolf Gysin



Mit Betroffenheit mussten wir die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitglieds Hans Rudolf Gysin (82) zur Kenntnis nehmen.

Hans Rudolf Gysin war von 1980 bis 1985 Mitglied des Einwohnerrats Pratteln. Von 1979 bis 1988 war er Landrat. Dem Nationalrat gehörte er ganz 24 Jahre lang an, nämlich von 1987 bis 2011. Bekannt war er als Direktor der Wirtschaftskammer Baselland. Nach seinem Rücktritt von diesem Amt 2012 wurde er zum Ehrendirektor der Wirtschaftskammer ernannt.

Hans Rudolf Gysin war bestimmt einer der einflussreichsten Prattler und auch einer der einflussreichsten Baselländer. Er setzte sich im Baseltier wie in Bern stets für eine freisinnige Wirtschaftspolitik und für die Belange der KMU ein. Auch führte er zahlreiche erfolgreiche Abstimmungskämpfe.

Ich durfte Hans Rudolf Gysin in meiner aktiven Zeit bei den Jungfreisinnigen Baselland kennenlernen. Mit seiner politischen Weitsicht unterstützte der damalige Nationalrat Hans Rudolf Gysin den freisinnigen Nachwuchs stets. Dies tat er sogar, wenn die frechen Jungen eine sehr liberale Parole fasste, die entgegen seinen vertretenen Interessen war. Hans Rudolf Gysin war Ehrenmitglied der Jungfreisinnigen Baselland.

Der Freisinn verliert einen einflussreichen und geschickten Politiker. Die FDP Pratteln spricht den Hinterbliebenen ihr tiefempfundenes Beileid aus.

*Andreas Seiler, Präsident für die FDP Pratteln*



# Pelz & Goldankauf KWIEK Hotel Wilden Mann



**JETZT NEU! JETZT NEU!**  
Ankauf von  
Markenuhren  
Rolex, Omega,  
IWC, Breitling,  
Cartier .....

Ankauf von  
Orientteppiche  
aller Art und  
Barockmöbel  
aller Art.

## AKTION gültig von 1.9. - 5.9. 2023

### WIR KAUFEN AN:

### WIR ZAHLEN BIS ZU 62 CHF PRO GRAMM

Parkplatz, Kaffee &  
Kuchen kostenfrei!

**MODESCHMUCK**  
dringend gesucht!

Ohne Risiko!  
Unverbindliche Beratung  
Transparente Abwicklung  
Seriouser Ankauf  
Sofortige Barauszahlung

\*Wir  
zahlen bis zu  
**7.000 CHF**

für alte Pelze  
aller Art  
in bar!

#### GOLD

Ankauf von Goldschmuck  
aller Art. Altgold, Bruchgold,  
Zahngold, Münzen, Barren,  
Platin gut erhaltene Ringe,  
Broschen, Ketten, (Armbänder  
bevorzugt in breiter Form),  
Colliers, Medallions,  
Golduhren - auch defekt

#### BERNSTEIN

Bernsteinketten, Bernstein-  
schmuck, Rohbernstein,  
Brocken aller Art. Bevorzugt  
werden Bernsteinketten in  
Oliv- oder Kugelformen  
und in gelblichen,  
milchigen Farbarten (auch  
Rohbernstein bevorzugt)

#### SILBER

Silberschmuck, Münzen,  
Barren, Tafelsilber, Bestecke  
**800,- auch Auflage**  
100 - 90 platiert

#### ANKAUF von

Krokotaschen, **Trachten**  
aller Art, Bierkrüge, altem  
Porzellan, antiken Puppen  
sowie alten Nähmaschinen



Altgold

\* in Verbindung mit Gold



Wir suchen Lederjacken aller Art\*



### Große Silber Ankaufsaktion

Inhaber: D. Kwiek

wir zahlen **1CHF** pro Gramm Silber

Wir freuen uns  
auf Ihren  
Besuch

**WIR SCHÄTZEN IHRE ANTIQUITÄTEN,  
SCHMUCK, PELZE U.V.M.  
Kostenlos und unverbindlich!**

**Hotel Wilden Mann, Schulstr. 1 - 4402 Frenkendorf**  
Tel.: 079 516 18 96 Öffnungszeiten: Fr.- Di.: 10.00 - 18.00 Uhr

Boxen

# Ein Kampf wie jeder andere – einfach nur viel grösser

Morgen kämpft Arnold Gjergaj in Riehen um den WBF-Titel im Schwergewicht gegen Bilal Laggoune.

Von Alan Heckel

Als der PA am Dienstagvormittag Arnold Gjergaj in seinem «Arnold BoxFit»-Studio besucht, geht er zusammen mit Marc Hänggi, Event Organisator und rechte Hand des Boxers, und DJ Jean Paul, der die «Arnold Boxing Night» musikalisch untermalen wird, noch ein paar Details durch. So sind unter anderem Ringgrösse und die Art der Stühle, auf denen der Boxer in den Pausen sitzen muss, ein Thema. Man will eben nichts dem Zufall überlassen.

Den wichtigeren, sportlichen Teil hat der 38-Jährige längst hinter sich. Nach wochenlangem Training und Sparring fühlt sich «The Cobra» bereit für einen Kampf über zwölf Runden. «Ich fühle mich topfit», betont der Prattler, der ganz entspannt wirkt. Der Titelfight um den WBF-Titel im Schwergewicht sei für ihn «ein Kampf wie jeder andere». Dann fügt er lachend hinzu: «Nur viel grösser!»

## Zweimal Erfahrung

Bilal Laggoune, der Gjergaj morgen Samstag, 2. September, im Ring gegenüberstehen wird, dürfte wohl der stärkste Gegner seit David Haye 2016 sein. Der 30-jährige Belgier algerischer Abstammung gehörte im Cruisergewicht zur absoluten



Entspannt: Arnold Gjergaj lässt sich nicht anmerken, dass er bald um den WBF-Titel im Schwergewicht kämpft.

Foto Alan Heckel

Weltspitze und hat vor Kurzem den Schritt ins Schwergewicht gewagt. «Er ist technisch stark und sehr schnell», weiss Marc Hänggi. «Und er hat Erfahrung mit Titelfighten», ergänzt sein Schützling.

Die Erfahrung dürfte aber auch ein Plus des im Kosovo geborenen Schweizer sein. «Ich werde bald 39 und bestreite meinen 40. Profikampf. Mein Rucksack ist gut ge-

füllt.» Nervosität ist bei ihm nicht zu spüren. Die Anspannung kommt erst ein paar Stunden vor dem Kampf, wie er verrät. «Dann wird mir klar, dass ich tatsächlich um einen Titel boxe ...»

## Im Tunnel

Der Schwergewichtler tut dies erstmals in Riehen. Weil das Grand Casino Basel, wo er in der Vergan-

genheit oftmals geboxt hat, am Kampftag bereits ausgebucht war und das Airport Hotel mit 400 Plätzen zu klein für einen Anlass dieser Grösse ist, sah man sich nach Alternativen um. Auch das Basler Restaurant Noohn, das morgen fürs Catering zuständig ist, war kurz ein Thema, schliesslich wurde man im Landgasthof, in dem in der Vergangenheit bereits Boxkämpfe stattfanden, fündig. «Wir wollten etwas Grösseres mit Hotel», erklärt Hänggi und erwähnt die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Riehen. So können morgen bis zu 1000 Menschen verfolgen, wie sich Arnold Gjergaj schlägt.

«Ich hoffe, dass viele Leute nach Riehen kommen und mich vor Ort unterstützen. Der WM-Gürtel gehört in die Schweiz», sagt Arnold Gjergaj, dessen Programm in den letzten Tagen vor dem Kampf vor allem aus Essen, Schlafen, leichtem Training und Akku-Laden besteht. «Arnold ist jetzt im Tunnel», so Marc Hänggi.

## Ablauf «Arnold Boxing Night» am 2. September.

- 16 Uhr: Türöffnung
- 17 Uhr: Amateurkämpfe
- 18.15 Uhr: Ilona Levchenko (Violine plus Saxofon)
- 19.30 Uhr: 1. Profikampf
- 20 Uhr: 2. Profikampf
- 20.30 Uhr: 3. Profikampf
- 21.15 Uhr: Tess «Dynamite» Smith (Tina-Turner-Double)
- 21.45 Uhr: Hauptkampf

Der Event findet im Landgasthof in Riehen (Baselstrasse 38) statt. Tickets gibt es bei [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com) oder an der Abendkasse.

Fussball 2. Liga interregional

## Der längere Atem reichte nicht

Der FC Pratteln unterliegt dem FC Prishtina Bern mit 0:1 (0:0).

abe. Innenverteidiger Pajtim Mazreku war der einzige Torschütze im Duell zwischen dem FC Pratteln und Prishtina Bern. Der Captain der Gäste stieg in der 64. Minute nach einem Corner am höchsten und traf ins Netz.

Der Sieg der Berner war zwar nicht gestohlen, doch ein Unentschieden wäre das korrekte Resultat gewesen. Denn die Prattler hatten vor allem in der Schlussphase,

als die Gäste physisch abbauten, die Oberhand und die eine oder andere Ausgleichsmöglichkeit. Doch der längere Atem war nicht genug, um etwas Zählbares mitzunehmen, weil die wenigen Chancen, die man hatte, nicht genutzt wurden.

Auch der Beginn hatte den Gelbschwarzen gehört. Einmal kam man hinter die gegnerische Abwehr, doch Samuele Dunkel vergab die Möglichkeit, seine Farben in Führung zu bringen. Danach kam Prishtina immer besser ins Spiel und kontrollierte die Begegnung, so lange die Kräfte reichten. Weil die Prattler auch im zweiten

Saisonspiel den möglichen Punkterfolg knapp verpassten, liegen sie auf einem Abstiegsrang. Das ist zwar so früh in der Saison kein Grund zur Sorge, doch «eine Steigerung ist nötig», sagt Präsident Stefan Krähenbühl, der gehofft hatte, «dass wir besser starten». Die nächste Chance auf ein erstes positives Resultat hat die Truppe von Trainer Mischa Schäublin morgen Samstag, 2. September, in Saint-Imier. Dort treffen die Baselbieter um 17.30 Uhr auf den FC Ergüel, der mit einem Punkt aus zwei Partien nur unwesentlich besser gestartet ist.

## Telegramm

**FC Pratteln – FC Prishtina Bern 0:1 (0:0)**  
Sandgrube. – 110 Zuschauer. – Tor: 64. Mazreku 0:1.

**Pratteln:** Eken; Sufaj (83. Boulahdid), Ryf, Neziraj, Da Silva; Sejdija, Riva (62. Castaldo), Zmiric (79. Basic), Thaqi; Dunkel (62. Esastürk), Pichardo.

**Bemerkungen:** Pratteln ohne Idrizi, Restieri, Gabriele Stefanelli (alle verletzt), Badiane und Hablani (beide abwesend). – Verwarnungen: 18. Vula, 23. Riva, 85. Castaldo, 87. Kühne, 94. Da Silva, 95. Aliev (alle Foul).

## Vereine

**Aktiv Sport Turnverein Pratteln AS.** Aktiv Sport betreiben kann jede Person im Turnverein Pratteln AS. Wir betreiben, fördern polysportive und gesundheitliche Betätigungen für alle Altersgruppen. Wir stellen qualifizierte Leiterinnen und Leiter zur Verfügung. Wir leben Fairness, Toleranz und Solidarität. [www.tvprattelnas.ch](http://www.tvprattelnas.ch) gibt Auskunft wer – was – wann – wo? Wir freuen uns auf deinen Kontakt!

**Badminton Club Pratteln.** Training: Montags, im Kuspo Pratteln. Kinder und Jugendliche: von 18 bis 19.30 Uhr, Erwachsene: von 20 bis 22 Uhr. Auskunft: Fredi Wiesner, Tel. 061 821 92 09.

**Basketball Club Pratteln.** Mir sind ein aufgestellte und aktive Verein. Mitmache chame bi uns vo jung bis älter. Willsch au du dr Plausch mit uns ha, wänd di eifach an unsere Vorstand: Christoph Herzog, Tel. 079 310 59 89, oder Daniel Hirsig, Tel. 061 821 25 62, [www.bc-pratteln.ch](http://www.bc-pratteln.ch).

**Cantabile Chor.** Chorprojekte aus verschiedenen Sparten der klassischen und modernen Musik. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Proben Mittwoch, von 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Pratteln. Dirigent: Bernhard Dittmann. Kontakt: Magda Schaub, Tel. 061 981 35 79, 079 779 60 01, [maschaub@bluewin.ch](mailto:maschaub@bluewin.ch), Internet: [www.cantabile.ch](http://www.cantabile.ch).

**Dalhousie Pipe Band Pratteln.** Wir sind eine Gruppe von Schottenbegeisterten, die sich dem Spiel auf dem schottischen Dudelsack und den schottischen Trommeln verschrieben haben. Auch das schottische Highland Dancing wird gepflegt. Die Formation wurde im Jahre 2000 gegründet und besteht heute aus rund 30 Aktiven. Die Band spielt auch im Ausland. Wir nehmen an Paraden, Konzerten und Tattoos im In- und Ausland teil. Proben, montags 19 Uhr, im Bandlokal an der Langenhagstr. 5 in Birsfelden. Kontakt: Markus Zehringer, 079 665 99 34, Internet: [www.dalhousie.ch](http://www.dalhousie.ch).

**Familiengartenverein Hintererli Pratteln.** Laufend, jedoch vorwiegend auf das Jahresende, sind in unserem Areal im Hintererli Parzellen mit individuell erstellten Gartenhäuschen in fairen Preislagen zu vergeben. Die meisten sind unterkellert. Haben Sie Interesse an einer Gartenparzelle im Hintererli? Auf unserer Webseite [www.hintererli.ch](http://www.hintererli.ch) finden Sie weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular, mit dem Sie sich für einen Garten bewerben können. Juliane Reck, Präsidentin FGV Hintererli, 076 559 04 99.

**FBZ, Verein Familien- und Begegnungszentrum Pratteln.** Kontakt: Juanita Brogler, Tel. 061 821 92 41, [fbz\\_pratteln@teleport.ch](mailto:fbz_pratteln@teleport.ch), und B-Angeli-Treff für Mütter und Väter mit Kleinkindern, jeden Donnerstag, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61. Kontakt: Claudia Manser, Tel. 078 802 84 28. DrehScheibe – der vielseitige Treff für alle, jeden Mittwoch, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61, Kontakt: Helen Solano, Tel. 078 791 50 46, [www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com](http://www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com).

**Frauenchor Pratteln.** (Laienchor) unter der Leitung von Katharina Haun. Aufgestellte Frauen treffen sich zu Proben: Mittwoch, 20–21.30 Uhr im Burggartenschulhaus EG rechts. Präsidentin Corinne Gerigk, Sodackerstrasse 24, 4133 Pratteln. Tel. 079 421 08 52, [gerigkcorinne@teleport.ch](mailto:gerigkcorinne@teleport.ch) Wir freuen uns auf weitere Sägerinnen, hinein schnuppern jederzeit möglich. [www.frauenchor-pratteln.ch](http://www.frauenchor-pratteln.ch).

**Hundesport Pratteln.** Familienplauschgruppe, Junghundegruppe, Jugend & Hund, Santätshunde, Fitness mit Hund. Kontakt: [info@hundesport-pratteln.ch](mailto:info@hundesport-pratteln.ch)



**Judo & Ju-Jitsu Club Pratteln.** Das etwas andere Fitness-Training macht Spass und stärkt das Selbstvertrauen. Judo ab 8 Jahren, Ju-Jitsu und Selbstverteidigungskurse ab 12 Jahren. Informationen unter [www.judo-club-pratteln.ch](http://www.judo-club-pratteln.ch), E-Mail [info@judoclub-pratteln.ch](mailto:info@judoclub-pratteln.ch) oder Brigitta Pflugshaupt, Tel. 061 821 03 51.

**Katholischer Frauenverein Pratteln-Augst.** Verschiedene Anlässe von und für Frauen, Ausflüge und Pflege der Gemeinschaft. Frauemorgens plus. Unterhaltungsnachmittage 3 x 20. Alle Konfessionen und Glaubensrichtungen sind willkommen. Weitere Auskünfte erteilen die beiden Co-Präsidentinnen: Jacqueline Füg, 061 821 23 00, [jfueeg@bluewin.ch](mailto:jfueeg@bluewin.ch) und Denise Meyer, 061 821 29 04, [denise.meyer@teleport.ch](mailto:denise.meyer@teleport.ch). Weitere Infos unter: [www.rkk-pratteln-augst.ch](http://www.rkk-pratteln-augst.ch).

**Laienbühne Pratteln Theaterverein.** Kontaktnahme bei Thomas Rohr unter der Telefonnummer 061 721 50 53 oder unter [www.laienbuehne-pratteln.ch](http://www.laienbuehne-pratteln.ch). Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Läuferverein Baselland Pratteln.** Jogging- und Walking-Träff. Jeweils am Dienstag, 18–20 Uhr. Für Damen und Herren sowie für Anfänger und Fortgeschrittene. Pratteln im Aegelmattschulhaus. Weitere Auskünfte unter Tel. 079 659 12 87.

**Nautic Racing Club Pratteln.** Wir Sind Schiffs-Modellbauer und Modell LKW von Diversen Massstab wir treffen uns nach Vereinbarung im Hobbyraum sind alle herzlich Willkommen, Rosenmattstrasse 17a, 4133 Pratteln, für weitere Auskünfte erhalten Sie bei Andreas Gasser, Tel. 079 810 72 27 oder E-Mail [andreas.gasser@teleport.ch](mailto:andreas.gasser@teleport.ch), [www.nrcp.ch](http://www.nrcp.ch).

**Pfadi Adler Pratteln/Muttenz.** Wir jagen Verbrecher, unternehmen Fahrradtouren, geniessen ein galisches Festmah, bauen unsere eigene Seilbahn und verbringen spannende Lager mit Gleichaltrigen. Bist du im Alter zwischen 6 und 16 Jahren? Dann sei bereit für das Abenteuer deines Lebens! Weitere Informationen findest du unter [www.pfadiadler.ch](http://www.pfadiadler.ch) oder melde dich direkt unter [al-team@pfadiadler.ch](mailto:al-team@pfadiadler.ch)! Wir freuen uns auf dich!

**Schwimmklub Pratteln.** Hast du Spass am Nass? Oder willst du dich im Schwimmen verbessern? Dann komm bei uns reinschauen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Kinder- und Sommerschwimmkurse auf verschiedenen Niveaus an, in den Trainingsgruppen machen wir intensive Wettkampfvorbereitung. Aquafit gehört ebenfalls in unser Angebot.

Bei Interesse für Schwimmkurse oder Aqua-fit kontaktierst du Ines Camprubi (Tel. 079 696 95 20). Für Informationen betreffend Schwimmtrainings meldest du dich bei Florian Hügli (079 534 77 11) oder Severin Boog (079 265 64 40). Weitere Infos findest du unter [www.skpratteln.ch](http://www.skpratteln.ch).

**Schwingklub Pratteln.** Wird Schwinger und s Läbe goht ringer. Ab 8 Joor chasch du zu es cho schwinge. Training im Fröschmatt: Jungschwinger, Alter 8 bis 16 Joor: Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr. Kontakt: Rolf Hohler 079 357 95 89. Aktivschwinger ab 16 Joor: Dienstag 19 bis 20:30 Uhr. Kontakt: Alex Brand 076 518 74 90. Auskunft Schwingklub Pratteln, Präsident Urs Schneider, Tel. 079 455 78 62.

**Segelclub Pratteln.** Segelclub mit eigenen Jollen am Rhein (Augst) Jugendkurse: [marina.koeble\\_hayoz@segelclub-pratteln.ch](mailto:marina.koeble_hayoz@segelclub-pratteln.ch). Erwachsenenkurse: [beat.anderegg@segelclub-pratteln.ch](mailto:beat.anderegg@segelclub-pratteln.ch). Freizeitsiegeln: [beat.anderegg@segelclub-pratteln.ch](mailto:beat.anderegg@segelclub-pratteln.ch). Präsident: [roman.voegelin@segelclub-pratteln.ch](mailto:roman.voegelin@segelclub-pratteln.ch). [www.segelclub-pratteln.ch](http://www.segelclub-pratteln.ch)

**Senioren für Senioren Pratteln-Augst.** Hilfe geben, Hilfe nehmen, Postfach 1847, 4133 Pratteln. Auskunft bei Ruedi Handschin, Präsident, Hauptstrasse 86, 4133 Pratteln, Tel. 079 238 92 05, E-Mail [r.handschin@teleport.ch](mailto:r.handschin@teleport.ch) oder unter [www.sfs-pratteln-augst.ch](http://www.sfs-pratteln-augst.ch).

**Tagesfamilien Pratteln/Augst.** Schlossstrasse 56, 4133 Pratteln. Betreuungsangebote für Kinder in Tagesfamilien und in der Kita Chäferhuus. Auskunft «Tagesfamilien» durch Antonella Fagà, Tel. 061 821 33 77. Auskunft «Kita Chäferhuus» durch Melanie Pletscher, Tel. 061 821 52 77. Weitere Infos: [www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch/admin@tagesfamilien-pratteln-augst.ch](http://www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch/admin@tagesfamilien-pratteln-augst.ch).

**Tanzclub/Prattler Tanzclub PTC.** Für Tanzmöglichkeit in Standard, Latein und Discofox. Jeweils am Montag, von 20 bis 22 Uhr im KSZ. Auskunft erteilt gerne Willy Schmid, Tel. 061 821 37 07. Weitere Infos unter [www.prattler-tanzclub.ch](http://www.prattler-tanzclub.ch).

**Tennisclub Pratteln.** Ganzjahresclub mit Innen- und Aussenplätzen in den Sandgruben Pratteln. Auskunft Junioren: Andrea Casanova, Tel. 079 366 20 25, Erwachsene: Roland Walser, Tel. 079 312 41 76, Tennisschule: Top-tennis Marco Stöckli, Tel. 079 215 72 02, Hallenvermietung: Tobias Winkler, [administration@tcpratteln.ch](mailto:administration@tcpratteln.ch), Präsident: Jean-Luc Graf, Tel. 061 411 42 04. Weitere Infos unter [www.tcpratteln.ch](http://www.tcpratteln.ch).

**Tischtennisclub Pratteln.** Spiellokal: Turnhalle Erlimatt 2. Haupttraining: Mittwoch 18–22 Uhr. Zusätzlicher Tischtennisraum, 2 fixe Tische Montag bis Freitag 18–22

Uhr. Auskunft: Thomas Vorherr, Tel. 061 931 11 91. Weitere Infos auf unserer Homepage: [www.ttcpratteln.ch](http://www.ttcpratteln.ch).

**Trachtengruppe Pratteln.** Singen jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr im Schlossschulhaus. Leitung: Stefan Kälin, Tel. 061 811 27 29. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Präsidenten Peter Breu, Tel. 079 214 51 44. Unsere Homepage [www.trachtenvereinigung-bl.ch](http://www.trachtenvereinigung-bl.ch) ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

**Unabhängige Pratteln.** Unabhängige Pratteln. Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr am Montag, eine Woche vor den Einwohnerratsitzungen. Neben den Traktanden der Einwohnerratsgeschäfte besprechen wir auch weitere aktuelle politische Themen. Wir freuen uns über Besucher und laden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herzlich ein. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.unabhaengigep Pratteln.ch](http://www.unabhaengigep Pratteln.ch) unter «Agenda».

**Verein Bürgerhaus Pratteln.** Das Bürgerhaus ist ein multikultureller offener Kultur- und Begegnungsort mit attraktivem Museum für Jung und Alt. Der Verein ist im Auftrag der Bürgergemeinde Pratteln für den Betrieb des Bürgerhauses zuständig. Mitglieder unterstützen diesen kulturellen Beitrag zum Dorfleben mit ihrem Jahresbeitrag und aktiver Mithilfe. Präsident: Norbert Bruttin, Kontakt Tel. 079 411 40 35, [info@buergerehaus-pratteln.ch](mailto:info@buergerehaus-pratteln.ch), [www.buergerhaus-pratteln.ch](http://www.buergerhaus-pratteln.ch).

**Verein 3. Alter Pratteln-Augst.** (Altersverein Pratteln-Augst). Kontakt: Präsidentin Brigitta Mangold, Schauenburgerstr. 64, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 66 01 oder unter [www.drittes-alter-pa.ch](http://www.drittes-alter-pa.ch).

**Vereinigte Radler Pratteln.** Wir möchten alle dazu animieren, sich für das Velofahren als Breitensport zu begeistern! Gemeinsame Ausfahrten für Jung und Alt, Frau und Mann, finden ab 8. April (bei guter Witterung) statt. Treffpunkt: Schmittiplatz, jeden Mittwoch und Samstag 13.30 Uhr (falls Flohmarkt, dann ab Tramendstation). Alle sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf tolle Touren zu begeben. Auskünfte erteilen gerne Margrit und Peter Fortini, Tel. 061 821 17 69, [www.vrpratteln.ch](http://www.vrpratteln.ch).

**Verschönerverein Pratteln VVP.** Unsere Ziele sind die Pflege der Dorfgemeinschaft und der alten Bräuche, die Verschönerung unseres Dorfes und vieles mehr. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Felix Altenbach, Mayenfelsersstrasse 21, 4133 Pratteln, Tel. 076 233 39 09 ([praesident@vv-pratteln.ch](mailto:praesident@vv-pratteln.ch)), und Kassierin Sibylle Filetti, Dürrenmattweg 5a, Pratteln, Tel. 061 821 32 46. [www.vv-pratteln.ch](http://www.vv-pratteln.ch).

**vitaswiss.** Unser Ziel ist das Turnen und Wandern für die Erhaltung der Gesundheit und Beweglichkeit. Zwölf unstunden werden wöchentlich angeboten. Einmal im Monat wird gewandert. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich willkommen. Auskunft bei Präsidentin Ingrid Chenaux, Grabenmattstr. 38, Pratteln, Tel. 061 821 10 40.

**Weinbauverein Pratteln.** Förderung des Rebbaus, der Weinbereitung und des Interesses am Wein, besonders an den edlen Prattler Tropfen. Kontaktadresse: Paul Hänger, Präsident, Neusatzweg 9a, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 65 50.

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 22, [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch)

Handball Juniorinnen

# Bereit für die neue Saison

Zwei Teams der HSG Nordwest gewinnen den Oensinger Cup.

Eine Woche vor Saisonstart bestritt die U14 Elite der HSG Juniorinnen Nordwest das abschliessende Vorbereitungsturnier um den Oensinger Cup. Die drei Vorrundenspiele gegen Aareland, SG Mittelland und die Köniz Cats wurden allesamt souverän gewonnen, ebenso das Viertelfinale gegen SG Wyland. Im Halbfinal wartete wieder die SG Aareland und überraschte die Nordwest-Girls zu Beginn mit einer sehr offensiven Deckung. Aber nach kurzer Zeit gelang die Wende und das Finale wurde erreicht. Gegner dort war die HSG Aargau-Ost.

Ein paar Fehlwürfe führten zu Beginn zu einem Zwei-Tore-Rückstand. Aber auch in diesem Spiel gelang der Umschwung und am Ende resultierte ein 9:6-Sieg zum Gewinn des Oensinger Cups. Das Team ist gut vorbereitet für das erste Spiel morgen Samstag, 2. September, gegen die HSG Aareland (14 Uhr, Giroud-Halle, Olten).

Die U16-Inter-Girls spielten ebenfalls um den Oensinger Cup,



Ausgelassener Jubel: Die U14-Elite-Juniorinnen der HSG Nordwest freuen sich über ihren Sieg.

Foto zVg

den sie mit fünf Siegen in fünf Spielen souverän gewannen. Die U18 Elite bestritt derweil ein Vorbereitungsturnier in Neuffen (Baden-

Württemberg), nicht gegen Gleichaltrige, sondern in der Frauen-Kategorie. Die Nordwestschweizerinnen schafften es bis ins Finale,

unterlagen da aber knapp mit zwei Toren. Eine starke Leistung!

Werner Zumsteg für die HSG Nordwest

**Hui** **Pfui**

Unsere Ozeane drohen zu gewaltigen Mülldeponien zu werden – mit tödlichen Folgen für ihre Bewohner: [oceancaare.org](https://oceancaare.org)

**ocean care**

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 35/2023

## 4. Öffentliche Mitwirkung REK

Die 4. öffentliche Mitwirkung vom 15. September 2023 wird verschoben. Wir werden Sie rechtzeitig über den neuen Termin informieren.

## Neu! Prattler Kalender: Digital und aktuell

Die Gemeinde bietet ihre Publikationen vermehrt in einer digitalen Version an. Besonders Veranstaltungen sind heutzutage «volatil»; d.h. Verschiebungen führen vermehrt zu Diskussionen. Aus diesem Grund richten wir den Prattler Kalender per 2024 neu aus. Wir konzentrieren uns in der gedruckten Version auf ein Infoblatt mit den gemeindeeigenen (Abfall-)Daten. Auf die Erfassung von Veranstaltungsdaten von Vereinen und Institutionen verzichten wir.

Vereine und Institutionen profitieren nach wie vor von der Möglichkeit, ihre Veranstaltungsdaten für den Online-Kulturkalender auf der Website [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch) zu erfassen oder diese der Gemeinde zu melden. Alle News und Veranstaltungen können auch einfach abonniert werden.

## Aus dem Grundbuch

Kauf und Schenkung. Parz. 1633: 541 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, Grossmattstrasse 62, Wasserbecken, Gartenanlage «Zweie». Veräusserer: Schwob Eduard, Pratteln, Eigentum seit 5. 5. 1997. Erwerber: Schwob Philipp, Pratteln.

## Beschlüsse des Einwohnerrats

**Beschlussprotokoll Nr. 516**  
Einwohnerratssitzung vom Montag, 28. August 2023, 19 Uhr in der Alten Dorfturnhalle

(Das Tonprotokoll kann unter <https://pratteln.recapp.ch/viewer/> Homepage: <https://www.pratteln.ch/sitzungen>, Link: Plattform für alle Tonprotokolle angehört werden.)

**Anwesend:**  
32/33 Personen des Einwohnerrats  
7 Personen des Gemeinderats  
**Abwesend entschuldigt:**  
Einwohnerrat: Jasmine Bosshard, Paul Dalcher, Stephan Ebert, Dominique Häring, Fabian Mendelin, Dieter Stohler, Christoph Zwahlen, Didier Pfirter (bis 19.15 Uhr)  
**Vorsitz:** Urs Schneider  
**Protokoll:** Ulrike Schmid  
**Weibeldienst:** Martin Suter

### Präsenz

Es sind zurzeit 32 Personen des Einwohnerrates anwesend. Das einfache Mehr beträgt 17, das  $\frac{2}{3}$ -Mehr 22 Stimmen.

### Neue parlamentarische Vorstösse

- Interpellation, Die Mitte, Dominique Häring, Sanierungsbedarf bei Quartierstrassen – Wartenbergstrasse
- Postulat, SP, Rahel Graf, Velopumpstation für Pratteln

### Präsenz

Es sind zurzeit 33 Personen des Einwohnerrates anwesend. Das einfache Mehr beträgt 17, das  $\frac{2}{3}$ -Mehr 22 Stimmen.

che Mehr beträgt 17, das  $\frac{2}{3}$ -Mehr 22 Stimmen.

## Beschlüsse

### 1. Geschäft 3393

**Waldbaulinie Talbach**

:ll: Der Waldbaulinie Talbach wird einstimmig zugestimmt und der Gemeinderat mit der Durchführung des weiteren Verfahrens gemäss § 31 RBG beauftragt.

Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Ablauf der Referendumsfrist: 27. September 2023

### 2. Geschäft 3395

**Nachtragskredit von CHF 100'000 für die Entwicklung Grüssenhölzli**

:ll: Dem Nachtragskredit von CHF 100'000 zur Erarbeitung der Nutzungsvorstellungen und des Vorgehens zur Arealentwicklung Grüssenhölzli wird einstimmig zugestimmt.

### 3. Geschäft 3388

**Motion, U/G, Bernhard Zwahlen, «Velostrassen für die Haupttrouten: Augst-Pratteln und Muttenz-Frenkendorf»**

:ll: Die Motion wird mit 19 Ja- zu 14 Nein-Stimmen für erheblich erklärt.

### 4. Geschäft 3308

**Beantwortung Postulat, U/G, Gerold Stadler, Schwimmunterricht für Prattler Primarschülerinnen und Primarschüler**

:ll: Das Postulat wird ohne Gegenstimme als erfüllt abgeschlossen.

### 5. Geschäft 3346

**Beantwortung Postulat, SVP, Josef Bachmann, Reduzierter Schwimmbadeintritt ab 17.00 Uhr**

:ll: Das Postulat wird ohne Gegenstimme als erfüllt abgeschlossen.

### 6. Geschäft 3152

**Ruftaxi an Hanglage: Berichterstattung nach Testbetrieb und Antrag zur Einstellung des Betriebes**

:ll: 3.2 Das Angebot des Ruftaxis an den südlichen Hanglagen wird aufgrund mangelnder Nachfrage mit 32 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung nicht in das Angebot des öffentlichen Verkehrs der Gemeinde Pratteln überführt und nach dem Testbetrieb eingestellt.

Der Beschluss 3.2 unterliegt dem fakultativen Referendum.

Ablauf der Referendumsfrist: 27. September 2023

### 7. Geschäft 3339

**Beantwortung Postulat, SVP, Josef Bachmann, Anbindung des Rankackerquartiers ans Dorf**

:ll: Das Postulat wird mit 32 Ja- zu 1 Nein-Stimme als erfüllt abgeschlossen.

### 8. Fragestunde

Die Fragen sind beantwortet.

Die Sitzung wird um 20.00 Uhr beendet.

Pratteln, 28. August 2023

Für die Richtigkeit:

Einwohnerrat Pratteln  
Der Präsident: Urs Schneider  
Das Einwohnerratssekretariat:  
Ulrike Schmid

## Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt neu an der Gartenstrasse

Per Ende Oktober zieht die Gemeindeverwaltung ins Provisorium auf der Hexmatt um. Bereits haben Einzelne ihre Räumlichkeiten an der Schlossstrasse verlassen: Das IT-Team ist ins Provisorium des Kindergartens Vogelmann eingezogen und die Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt hat kürzlich die Räumlichkeiten an der Gartenstrasse 13 bezogen. Dort ist sie für die Bevölkerung zu denselben Zeiten wie die Gemeindeverwaltung erreichbar. Die Sekretariats-Nummer lautet: 061 825 26 11.

An der Gartenstrasse 13 stehen wir Ihnen auch für die Plan- und Auflageeinsichten für Baugesuche

und Quartierpläne zur Verfügung.

### Öffnungszeiten Schalter/Sekretariat

Mo 09.00–12.00 / 13.30–17.00  
Di 09.00–12.00 / geschlossen  
Mi 09.00–12.00 / 13.30–18.00  
Do 09.00–12.00 / 13.30–17.00  
Fr 09.00–14.00 durchgehend

Telefonnummer Sekretariat:  
061 825 23 11

Mo 08.30–12.00 / 13.30–17.00  
Di 08.30–12.00 / 13.30–17.00  
Mi 08.30–12.00 / 13.30–18.00  
Do 08.30–12.00 / 13.30–17.00  
Fr 08.30–15.00 durchgehend



# Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

- Der SID/Bewilligungen wird beantragt, dem Gesuch von Rico Ziegler und Nils Engel, Bodenstrasse 69, 5426 Lengnau, zur Einrichtung einer «öffentlich zugänglichen Gastwirtschaft» als Restaurant/Imbiss/Take away mit Alkoholausschank in der Liegenschaft Rührbergweg 3, Pratteln, mit 58 Innen- und 20 Aussenplätzen zu entsprechen.
- Die Bewilligung für das Führen eines Restaurants mit Alkoholausschank im Salzturm Bredella Station wird unter Einhaltung der Auflagen bis am 31. Dezember 2023 erteilt.
- Die Kreditabrechnung für den Ausbau des Kabelnetzes MMN 2022 wird genehmigt.
- Die Bewilligung für die Sperrung der Kraftwerkstrasse vom Dienstag, 26. September 2023, 7.00 Uhr bis Mittwoch, 4. Oktober 2023, 18.00 Uhr, für das Open-Air «Up In Smoke Festival» wird unter Berücksichtigung der Auflagen erteilt.
- Die Teilrevision der Verordnung über die Benutzung der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen wird genehmigt.

Gemeinderat Pratteln

## Wiederverwenden statt wegwerfen – erster Reparatur-Treff in Pratteln

Sie haben ein Gerät gekauft, das nicht mehr richtig funktioniert, und die Garantie ist abgelaufen? In Ihrem Keller wartet schon lange ein Erinnerungsstück darauf, geflickt zu werden? Das Lieblingsspielzeug Ihres Kindes ist defekt?

Dann kommen Sie zum ersten **Reparatur-Treff** in Pratteln. Der Anlass findet am **23. September 2023 von 10 bis 13 Uhr im Kuspo** statt. Jung und Alt sind eingeladen, ihre defekten Gegenstände vorbeizubringen. Erfahrene Reparaturfachleute beraten über Reparaturmöglichkeiten und reparieren vor Ort kostenlos. Einzig für den Gebrauch von Ersatzteilen und Ma-

terial muss ein Betrag aufgewendet werden. Wenn Wartezeiten entstehen, können Sie sich mit Speis und Trank verpflegen und sich mit anderen Teilnehmenden austauschen.

Kommen Sie vorbei und helfen Sie mit, Ressourcen zu schonen und Abfall zu vermeiden.

### Vor Ort reparierbare Gegenstände/Bereiche

- Unterhaltungselektronik, speziell auch Beamer und Projektoren
- Kleine Haushaltsgeräte (Rührgerät etc.)
- Kinderspielzeug
- Lampen

- Geräte mit Wackelkontakt
- Holzbau

### Was vor Ort nicht repariert wird:

- Geräte, die unter Garantie stehen
  - Autos, Mofas, Velos
  - Uhren, Brillen
  - Handys, Computer, Fotokameras
  - Grossgeräte wie Kühlschränke, Tiefkühler, Plasma- und Röhrenbildschirme, Fernseher, Kaffeemaschinen, Mikrowellenherde und dergleichen
- Geräte, die vorgängig geöffnet wurden, werden nicht repariert. Risiko verbleibt beim Besuchenden.

## Multimediantnetz – Senderumschaltung am 5. September 2023



### Besteht für Sie Handlungsbedarf?

Wenn Sie das Kabelnetz nutzen und Ihren Fernseher/Radio direkt an der Kabeldose angeschlossen haben, empfehlen wir Ihnen dringend, am Umstellungstag einen Sendersuchlauf durchzuführen. Nutzen Sie eine ReplayTV-Box von [breitband.ch](http://breitband.ch), besteht kein Handlungsbedarf.

### Das sollten Sie tun

Führen Sie bitte ab dem 5. September 2023 einen digitalen Sendersuchlauf auf Ihrem Fernseher durch. Dazu wählen Sie auf Ihrem Gerät den **manuellen digitalen Suchlauf** und geben die nachfolgenden Einstellungen ein. Je nach TV-Marke und Modell sind nicht alle Einstellungen erforderlich oder verfügbar:

- Netzwerk-ID: 186
- Modulation: 256 QAM
- Symbolrate: 6.900 KS/s
- Startfrequenz: 266 MHz bzw. 266000 KHz
- Endfrequenz: 842 MHz bzw. 842000 KHz
- Automatische Senderaktualisierung: Aus
- LCN: Ein

Weitere Informationen zum Radio- und TV-Angebot finden Sie auf [www.gga.pratteln.ch](http://www.gga.pratteln.ch).

Falls Sie Unterstützung beim Sendersuchlauf benötigen, wenden Sie sich bitte an den Fachhandel, die [breitband.ch](http://breitband.ch)-Partner oder den Pikettdienst des MMN Pratteln – Firma R. Geissmann AG, Tel. 061 965 91 91.

Die Kopfstation Pratteln wird ausgebaut, um zukünftig mehr Kapazität zu haben. Einige TV-Sender müssen daher auf andere Frequenzen verschoben werden. Die Sendeplatznummer bleibt dieselbe. Allerdings muss ein Teil der Kundschaft einen Sendersuchlauf durchführen, um die betroffenen Sender weiterhin empfangen zu können.

Die Umstellung auf dem Kabelnetz Pratteln erfolgt am **Dienstag, 5. September 2023**.

## Pachtvergabe Fischerei und Jagd 2024 bis 2031/2032

Für die Periode vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2031 wird die **Fischereiverpachtung** neu ausgeschrieben. Die Voraussetzungen zur Verpachtung sind dem kantonalen Fischereigesetz (SGS 530) zu entnehmen.

Für die Periode vom 1. April 2024 bis 31. März 2032 wird die **Jagdverpachtung** neu ausgeschrieben. Die Voraussetzungen zur Verpachtung sind dem seit 1. Januar 2022 in Kraft getretenen Wildtier- und Jagdgesetz (WJG, SGS 520) zu entnehmen.

Interessierte (Gesellschaften) melden sich schriftlich bis spätestens 15. Oktober 2023 an:

Gemeinderat Pratteln  
Schlossstrasse 34  
4133 Pratteln

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Philippe Doppler, Abteilungsleiter Finanzen, Tel. 061 821 22 24 oder [philippe.doppler@pratteln.ch](mailto:philippe.doppler@pratteln.ch)

## Ende der Badesaison

Die Schwimmbadsaison neigt sich dem Ende zu. Das Schwimmbad «In den Sandgruben» schliesst seine Tore am Sonntag, 3. September 2023.

Die Kabinen- und Liegefachkästen können bis am Freitag, 8. September 2023, zurückgegeben werden. **Achtung:** Vom 4. September bis 8. September ist die Kasse von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Das gesamte Schwimmbadteam bedankt sich bei allen Badegästen für ihren Besuch.

Schwimmbadteam

## Bestattungen

**Gygax, Urs**  
von Seeberg BE  
geboren am 19. Februar 1943  
verstorben am 7. August 2023

**Gysin, Hans Rudolf**  
von Arisdorf  
geboren am 29. Dezember 1940  
verstorben am 19. August 2023

**Ernst-Imhof, Marianne**  
von Basel  
geboren am 24. Juli 1932  
verstorben am 11. August 2023

**Löw, Peter**  
von Basel  
geboren am 7. August 1943  
verstorben am 1. August 2023



## Graue Energie vermeiden und Ressourcen schonen – das können Sie tun

Eine Auswahl von Tipps und Adressen

### Reparieren statt wegwerfen

Kleider, Schuhe, Elektrogeräte – vieles können Sie nach einer Reparatur noch lange weiterverwenden.

Reparaturführer: Online-Reparaturtipps und Adressen von Geschäften die reparieren.

[www.reparaturfuehrer.ch](http://www.reparaturfuehrer.ch)

In Repair-Café's in Gemeinden werden Dinge von Reparatur-Profis repariert. [www.repair-cafe.ch](http://www.repair-cafe.ch)

reparierBar: Pop-up Werkstatt einmal pro Monat an unterschiedlichen Standorten in Basel.

[www.reparier-bar.ch](http://www.reparier-bar.ch)

REP-STATT: Reparaturwerkstatt in der Alten Markthalle in Basel. [www.rep-statt.ch](http://www.rep-statt.ch)

### Teilen statt besitzen

Dinge, die Sie selten brauchen, können Sie ausleihen, statt sie selbst zu kaufen.

Leihlager Basel: Dampfreiniger, Heckenschere oder Hängematte einmalig oder im Abo ausleihen.

[www.leihlager.ch](http://www.leihlager.ch)

Bibliotheken für Bücher, Kulturbüro für Event-Equipment, Ludotheken für Spielsachen, Mobility für Car-Sharing, reCIRCLE für Take-away-Geschirr und die Online-Plattform Sharley für Gegenstände aller Art

### Gebrauchtes statt Neues kaufen

Was Sie selbst nicht brauchen, können Sie weitergeben. Was andere nicht mehr brauchen, gefällt vielleicht Ihnen?

Secondhand- und Occasion-Läden, Kinderkleiderbörsen, Brockenstuben oder Internetplattformen

[www.umweltbasel.ch/angebot](http://www.umweltbasel.ch/angebot) / [www.brockisearch.ch](http://www.brockisearch.ch) / [www.tutti.ch](http://www.tutti.ch)

### Aber: Hier lohnt es sich, Neues zu kaufen

Bei einem Tiefkühler und Kühlschrank ist es sinnvoller, ein neues Gerät zu kaufen, statt zum Beispiel ein 10 Jahre altes Gerät zu reparieren. Neue Geräte sind deutlich energieeffizienter als alte.

Topten: Preisvergleich-Plattform mit Fokus auf Energieeffizienz, geringe Umweltbelastung und Qualität.

[www.topten.ch](http://www.topten.ch)

# Besser als neu!

Reparieren, teilen, Gebrauchtes kaufen

**BASEL  
LANDSCHAFT**

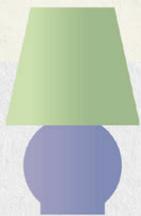
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION  
AMT FÜR UMWELTSCHUTZ UND ENERGIE



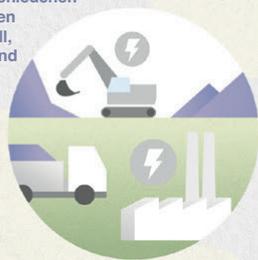
Graue Energie vermeiden und Ressourcen schonen.

## In jedem Ding steckt viel graue Energie\*

Zu Hause brauchen Sie jeden Tag Energie, zum Beispiel für Licht, Kochen, Waschen, Kühlschrank, Heizung und Computer. Wussten Sie, dass dieser direkte Energiekonsum nur ein kleiner Teil ist? Viel mehr Energie wird gebraucht, um Dinge herzustellen und sie zu verkaufen.



Nehmen wir zum Beispiel eine Lampe. Sie besteht aus verschiedenen Materialien wie Metall, Plastik und Glas.



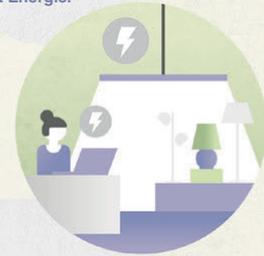
**1.** Die Gewinnung und Herstellung dieser Materialien braucht Energie.



**2.** Das Design und die Produktion der Lampe brauchen Energie.



**3.** Der Transport der Lampe von der Fabrik in den Laden braucht Energie.



**4.** Der Laden, in dem Sie die Lampe kaufen, braucht Energie.



**5.** Auf Ihrem Einkaufsweg per Auto, Tram oder E-Bike brauchen Sie Energie.

\* In der Schweiz brauchen wir im Durchschnitt nur einen Drittel der Energie direkt durch Kochen, Waschen, Heizen usw. Zwei Drittel der gesamten Energienutzung entfällt auf die sogenannte «graue Energie», die für Produktion, Transport und Verkauf verwendet wird. Das heisst, in jedem Ding steckt viel graue Energie.

**Je länger Sie etwas brauchen und nichts Neues kaufen, je besser nutzen Sie die Energie aus, die in den Dingen drinsteckt.**



1/3

2/3





# Das erste Zukunftsforum in Pratteln!



Wussten Sie, dass die Gemeinde Pratteln das Patronat für das Zukunftsforum 2023 übernommen hat?

Das Zukunftsforum ist eine einzigartige Plattform, die es uns

ermöglicht, gemeinsam über die Herausforderungen und Business-Chancen der Zukunft zu sprechen. Als Unternehmerinnen und Unternehmer sind wir stets Vorreiter in Innovation und Fortschritt – genau diese Vision und Energie werden wir beim Zukunftsforum zusammenbringen. Freuen Sie sich auf eine vielfältige Agenda:

- inspirierende Kurzvorträge und Interviews, die Ihr Business weiterbringen
  - Top Keynote Speaker
  - Lernen Sie beim Networking spannende neue Macher kennen
- Wir werden uns mit Themen wie Zukunftstrends und Digitalisie-

rung, Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung sowie Marktchancen befassen.

Hier gehts zum Programm: [www.gooddays.ch](http://www.gooddays.ch)

Springen Sie am Freitag, 22. September 2023, mit uns gemeinsam durch die Zeit. Wir werden am Business- & Zukunftsforum einen Zeitsprung in die Zukunft wagen.

**Alle Infos zum Event finden Sie unter [www.gooddays.ch](http://www.gooddays.ch)**

- Datum: Freitag, 22. September 2023
- Uhrzeit: 12.30 bis 17.00 Uhr Zukunftsforum, 17.00 bis 20.30 Uhr Networking

- Ort: Bredella-Areal Pratteln

Der Ticket-Verkauf hat begonnen. Profitieren Sie jetzt vom Early-Bird-Angebot <https://www.gooddays.ch/>.

Wir freuen uns darauf, Sie beim Zukunftsforum in Pratteln begrüßen zu dürfen.

*Ihre Zeitreiseführer:  
Stephan Burgunder und Alexander Huser*

**Kontakt zum Veranstalter:**

GoodDays Zukunftsforum  
Alexander Huser  
[aoh@gooddays.ch](mailto:aoh@gooddays.ch)  
[www.gooddays.ch](http://www.gooddays.ch)  
Telefon direkt: 079 927 85 08

## Versand der neuen Jodtabletten

Zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 verteilt der Bund im Umkreis von 50 km um die Schweizer Kernkraftwerke Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten) an die Bevölkerung. Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Verteilgebiet erhalten per Post eine Packung Jodtabletten – vorsorglich und gratis.

### Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse. Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.



### Wer erhält die Jodtabletten?

Die Jodtabletten werden alle zehn Jahre an die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks verteilt. Es werden bewusst mehr Tabletten verteilt, als für eine Person nötig sind, damit im Notfall auch Angehörige oder Besuch versorgt werden können, die keine Jodtabletten erhalten haben

oder dabei haben. In den Gebieten ausserhalb des 50-Kilometer-Bereichs lagern die Kantone genügend Jodtabletten, um die Bevölkerung falls nötig rechtzeitig damit versorgen zu können.

### Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund 10 Jahren werden die Jod-

tabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

### Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Falls Sie Ende November 2023 keine Jodtabletten erhalten haben, können Sie auf der Gemeindeverwaltung einen Bezugsschein abholen. Mit dem Bezugsschein können Sie Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilgebiet beziehen.

Weitere Informationen unter: [www.jodtabletten.ch](http://www.jodtabletten.ch)

### Hotline 0848 44 22 00

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?  
Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 steht die «Jodtabletten-Hotline» zur Verfügung: Montag bis Samstag von 8 bis 18 Uhr.

Erlebnis  
**Orgel**  
SIGFRIED  
SCHIBLI



**DIE SCHÖNSTEN  
INSTRUMENTE  
IN UND UM BASEL**

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



**SONDERABFALL-SAMMLUNG**

**Samstag, 9.9.2023, 9-12 Uhr**  
**Anton Saxer Recyclingpark**  
**Götzisbodenweg 16**

Entgegengenommen werden Farb- und Lackreste, Klebstoffe, Lösungsmittel, Reinigungs-, Pflanzenschutz- und Holzschutzmittel, Säuren, Laugen, Spraydosen sowie alle übrigen Chemikalien aus privaten Haushalten.

[www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch)

Energistadt Pratteln bewegt

## Augst Kreuzung Hauptstrasse/Poststrasse: Verzögerung bei den Bauarbeiten

In Augst finden seit Anfang Juni 2023 im Bereich der Kreuzung Hauptstrasse/Poststrasse umfangreiche Tiefbauarbeiten statt. Diese sollten ursprünglich Ende August abgeschlossen sein. Insbesondere wegen unerwarteter Bedingungen im Untergrund und einem Zusatzauftrag durch die Gemeinde verzögert sich der Abschluss der Arbeiten um zwei Monate bis Anfang November 2023.

Ursprünglich sollten in Augst die Tiefbauarbeiten im Bereich der Kreuzung Hauptstrasse/Poststrasse Ende August 2023 abgeschlossen sein. Viele unvorhersehbare Faktoren verzögern jedoch den Abschluss der Arbeiten um zwei Monate. Die Baustelle wird erst Anfang November 2023 abgeschlossen sein.

Zum einen musste die Gasleitung der IWB, die im Zuge der Tiefbauarbeiten erneuert wird, ausserplanmässig neu umhüllt werden. Diese stiess darüber hinaus immer wieder auf alte Betonfundamente, von denen man im Vorfeld keine Kenntnis hatte und die aufwendig entfernt werden mussten. Zum anderen wurden in einem anderen

Baubereich früher die Leitungen sämtlicher Werkbetreiber sehr eng an- und übereinandergelegt, sodass die Grabarbeiten heute trotz eingeschobener Nachteinsätzen stark verlangsamt wurden. Ausserdem muss auf Wunsch der Gemeinde Augst der Wasserleitungsanschluss des Hauses «Ruderholz» ins Projekt integriert werden. Dieser Zusatzauftrag war im Bauprogramm nicht enthalten.

Weitere, weniger gravierende Gründe verursachten unerwarteten Mehraufwand und Zeitverzögerungen: Beispielsweise waren beidseitige statt einseitiger Fundamente für die Winkelmasten der Lichtsignalanlage an der Kreuzung Hauptstrasse/Frenkendörferstrasse nötig. Zudem mussten trotz engen Platzverhältnissen bisher 17 Schwertransporte abgefertigt werden.

Informationen zu aktuellen Baustellen finden Sie auf der Webseite des Tiefbauamts des Kantons Basel-Landschaft: Baustellen Kantonsstrassen.

### Für Rückfragen:

Ali Shamkhani, Projektleiter, Tiefbauamt, BUD, 061 552 19 99.

## Wir gratulieren

### Zum 80. Geburtstag

Celik-Yildirim, Melek  
5. August

Klarer, Hans  
8. August

Tasso, Aurelio  
18. August

Gerber, Konrad  
20. August

Passlack, Werner  
23. August

Schmutz, Jakob  
27. August

Moritz-Bacher, Elisabeth  
1. September

Bielser Löw, Susanna  
5. September

Baumann-Zumstein, Myrta  
13. September

Fachin, Dina  
14. September

Burkhard, Martin  
15. September

Kessler-Saladin, Elisabeth  
18. September

Lenhoff, Lilly  
20. September

Schwob, Kurt  
22. September

### Zum 90. Geburtstag

Stohler-Heisler, Emma  
7. September

Bielser-Jost, Jutta  
10. September

Graf-Sannwald, Rita  
12. September

Winter, Peter  
12. September

Galliker, Leo  
23. September

### Zum 95. Geburtstag

Biedert-Fuchs, Margrith  
4. September

### Zum 100. Geburtstag

Herzog, Hans  
28. September

### Zum 105. Geburtstag

Urscheler, Maria  
3. September

### Zur Goldenen Hochzeit

Kozoderovic-Grahovac,  
Slobodan und Jovanka  
1. September

Reichenstein-Lüthi,  
Niklaus und Maria Theresia  
7. September

Hofstetter-Hämmerli,  
Hans Rudolf und Stephanie  
21. September

### Zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre)

Hürzeler-Bloch,  
Hansjörg und Margrit  
27. September

### Zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre)

Gisler-Gisler,  
Karl und Rita  
20. September

*Herzliche Glückwünsche an alle Jubilarinnen und Jubilare zu ihrem persönlichen Festtag!*



# Musica Raurica – Festival Musikschulen Baselland mit Schülerinnen und Schülern der Kreismusikschule Pratteln Augst Giebenach

Am Festival «Musica Raurica» der Baselbieter Musikschulen musizieren am 9. und 10. September 2023 über 1000 Kinder und Jugendliche im grossen römischen Theater in Augst. Mit dabei sind auch Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Pratteln Augst Giebenach. Sie präsentieren sich mit vier Grossformationen an vier Konzerten von je 75 Minuten Dauer, klanglich variantenreich gestaltet von verschiedenen Instrumentengruppen. Moderiert werden die vier Konzerte vom Slampoeten Dominik Muheim aus Liestal.

Mit dieser Grossveranstaltung in der imposanten Arena des römischen Theaters in Augusta Raurica zeigen Schülerinnen und Schüler der Baselbieter Musikschulen eindrücklich, was musikalisch unter professioneller Anleitung mit Engagement und Talent möglich ist. Der Wert des gemeinsamen Musizierens auf analogen Instrumenten und des Singens kann in der digitalen Welt nicht hoch genug eingeschätzt werden. Die internationale Sprache der Musik macht es möglich, dass Kinder unterschiedlicher Herkunft und Bildung mit entsprechendem Talent miteinander spielen können.

Rund 9000 Kinder und Jugendliche besuchen derzeit Einzelunterricht in einer von 15 Musikschulen im Kanton Basel-Landschaft. Weitere 4000 Schülerinnen und Schüler belegen weitere Fächer wie Chor, Ensembleunterricht, Orchester, Bands, Theater, Tanz sowie weitere Kurse. Mehr als 500 Lehrpersonen sorgen für zeitgemässen Unterricht auf fast jedem Musikinstrument. Die 15 Baselbieter Musikschulen sind im Verband VMBL zusammengeschlossen.

Der Zugang zu den Konzerten des Festivals Musica Raurica ist für alle Besucherinnen und Besucher kostenlos. Das römische Theater in Augst bietet pro Konzert 1300 Sitzplätze. Es gibt eine Kollekte. Gastroangebote laden zusätzlich zum Verweilen auf dem Konzertgelände ein.

Die vier Konzerte des Festivals Musica Raurica gestalten sich wie folgt:

## Wind & Chords 9. September 2023, 15.00 Uhr

Musikschülerinnen und -schüler der Instrumente Harfe, Gitarre, Blockflöte und Akkordeon präsentieren sich im ersten von vier Konzerten des Festivals Musica Raurica. Im Zentrum stehen Werke aus aller Welt, angereichert mit Stücken anderer Musikstile. Die Arrange-

ments werden so eingerichtet, dass alle Schülerinnen und Schüler stufengerecht zum Einsatz kommen.

## Brass & Woods 9. September 2023, 17.30 Uhr

Wer den gleichermaßen satten wie filigranen Klang von Brass Bands und Bläserorchestern schätzt, kommt beim Konzertteil «Brass & Woods» voll auf seine Kosten. Das abwechslungsreiche Programm mit geeigneten Kompositionen aus der Welt der internationalen Film- und Unterhaltungsmusik wird ergänzt durch eine attraktive Auftragskomposition, welche die jungen Musikerinnen und Musiker gleichermaßen fordert und fördert.

## Drum & Moves 9. September 2023, 20.00 Uhr

In grossen Schlagzeugensembles wird die gesamte Palette an Schlag- und Perkussions-Instrumenten präsentiert. Anschliessend spielen Bands exklusiv für Musica Raurica arrangierte Popsongs von Grössen wie Ed Sheeran, Katy Perry, den Imagine Dragons oder Coldplay. Passende Choreografien mit jungen Tänzerinnen und Tänzern umrahmen dieses Rock- und Pop-Spektakel.

## Swing & Strings 10. September 2023, 17.30 Uhr

Die Peer-Gynt-Suite des norwegi-

schen Komponisten Edvard Grieg bildet den roten Faden dieses sinfonischen Teils, dazwischen erklingt Filmmusik. Das grosse Sinfonieorchester wird aus bestehenden Formationen der Musikschulen gebildet. Ein Projektchor sowie der Tanz von Ballettschülerinnen bereichern dieses sinfonische Klangerlebnis.

Das Festival Musica Raurica wird unterstützt u. a. von folgenden Institutionen und Firmen:

- Verband Musikschulen Baselland
- Swisslos-Fonds Basel-Landschaft
- Amt für Kultur Basel-Landschaft
- Theater Augusta Raurica, Theater-Board
- Augusta Raurica Römerstadt
- Emil & Rosa Richterich-Beck Stiftung
- Däster Schild Stiftung
- BLKB-Stiftung Kultur und Bildung
- Audiopool
- Lions Club Farnsburg, Lions Club Wildenstein
- Rotary Club Liestal
- Klavier-Service Becker GmbH
- Settelen Transporte

Mehr Informationen findet man unter [www.musica-raurica.ch](http://www.musica-raurica.ch).

## Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für nicht betriebsplanpflichtige Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss § 20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle anderen Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen,

zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.

3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin

aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden. *Amt für Wald beider Basel*



# Feuerwehr-Rekrutierung



Brand des alten Güterbahnhofs an der Güterstrasse Pratteln am 21. August 2023.

Am Donnerstag, 14. September 2023, findet um 18.00 Uhr die alljährliche Rekrutierung für die Feuerwehr im Feuerwehrmagazin St. Jakobstrasse 70 in Pratteln statt.

Eingeladen sind alle, welche gerne Feuerwehrdienst leisten möchten und zwischen 18 und 30 Jahre alt sind. Einwohnende mit den Jahrgängen 2002 und 2003 wurden bereits mit einem Brief durch die Gemeinde informiert.

Am Montag, 21. August, konnte man in Pratteln hautnah miterleben, wie wichtig eine funktionierende Feuerwehr ist. Nur durch genügend und gut geschulte Ein-

satzkräfte kann ein so grosses Ereignis wie beim Brand in der Güterstrasse erfolgreich bewältigt werden. Deshalb sind wir auch auf dich angewiesen.

Bist du zuverlässig und interessiert, etwas Sinnvolles für die Gesellschaft zu tun und zwischen 20 und 30 Jahre alt? Dann komme am 14. September um 18.00 Uhr in das Feuerwehrmagazin an der St. Jakobstrasse 70.

Wir, die Feuerwehr Pratteln, freuen sich, viele interessierte Gesichter empfangen zu können.

Alex Brand,  
Kommunikation Feuerwehr Pratteln

Feuerwehr Pratteln

Wir suchen dich!

**Rekrutierung**

**Wann: 14. September 2023, 18.00 Uhr**

**Wo: Feuerwehr Magazin**  
**St. Jakobstrasse 70**  
**4133 Pratteln**

Gemeinsam geben wir alles.

Damit andere nicht alles verlieren.

## Aufwertung der Grünfläche beim neuen Bushof «Augst Stundeglas»



Seit der Eröffnung der Rauricastrasse fahren die öffentlichen Busse in Salina Raurica neue Strecken und Linien. Um der geänderten Verkehrsführung und dem neuen Busangebot gerecht zu werden, wurde an der Rheinstrasse ein

neuer Bushof «Augst Stundeglas» erstellt und am 11. Dezember 2022 in Betrieb genommen. Der neue Bushof «Augst Stundeglas» hat die Funktion eines Umsteigeknotens, der Umsteigemöglichkeiten in alle Richtungen sicherstellt.



Die Umgebung des neuen Bushofes, auf Prattler Boden gelegen, wurde in Eigenarbeit des Werkhofs aufgewertet. Die Ruderalbepflanzung mit Staudenmischung und Kleinsträuchern, Steinhaufen für Kleintiere und neuen Eichen

und Birken in mobilen Kübeln werten die Grünfläche auf. Es wurden auch Wege und ein kleiner Platz angelegt. Auf diesem gibt es eine Sitzbank, und ein Esaf-Brunnen sorgt zusätzlich für Abkühlung.

## Wenn der Rat auf den Rat trifft



Am 22. August fand das Treffen Gemeinderat–Bürgerrat statt. Jährlich treffen sich die beiden Gremien, um die gemeinsamen Themen zu besprechen, abzugleichen und allenfalls weitere anzugehen. Die Organisation findet wechselweise statt, diesmal lud der Bürgerrat zur Zusammenkunft ein. Nach der Sitzung in der Alten Wacht besuchten die beiden Behörden die Ausstellung *Fantasie* im Bürgerhaus und begannen den geselligen Teil mit einem Apéro. Den Abschluss, ein wunderbares Nachtessen, genossen Gemeinderat und Bürgerrat im Restaurant Engel.

Chantal Jenny, Bürgergemeinde Pratteln

### Gedicht

#### Sonnenblumen



*Sonnenblumenfelder  
kurz vor der Ernte  
alle Köpfe dunkel  
reif und gebeugt*

*Vor Wochen noch  
Sonnengesichter  
aufrecht und  
strahlend schön  
die Kerne unreif*  
Susanne Brugger, Pratteln

### Was ist in Pratteln los?

#### September

##### Fr 1. Kaffee-Treff

###### Aegelmatt-Vogelmatt

8.30 bis 10.30 Uhr, zusammen «käfle», sich austauschen und begegnen. Ein offener Treff für alle, die sich gerne im Quartier vernetzen, Fita Pratteln, St. Jakobsstrasse 43.

###### Aube-Filmfestival

«Autre Regard – aus anderer Perspektive», mit internationalen Filmen, Film «Liebe, D-Mark und Tod», ref. Kirchgemeindehaus, St. Jakobstr. 1, 19.30 Uhr, Kollekte, [www.aubefilmfestival.ch](http://www.aubefilmfestival.ch), [www.ref-pratteln-augst.ch](http://www.ref-pratteln-augst.ch)

##### Sa 2. 4. Baselbieter Spiel-Nacht

16–24 Uhr im Kuspo Pratteln. Organisiert durch den Verein Baselbieter Spiel-Nacht. Weitere Infos: [www.spiel-nacht.ch](http://www.spiel-nacht.ch)

##### So 3. Alderbahn-Sonntag

14 bis 17 Uhr, Bürgerhaus Pratteln.

##### Fr 8. Geschichten und Märchen von Zaubertieren für Kinder

15 Uhr, Anmeldung an: [reservierungen@buergerhaus-pratteln.ch](mailto:reservierungen@buergerhaus-pratteln.ch), Bürgerhaus Pratteln.

##### Di 12. Dienstagstreff

Vortrag über einheimische Vogelarten, 14.30 Uhr im grossen Saal der katholischen Kirche, Muttenerstrasse 13.

##### Fr 15. Kaffee-Treff

**Aegelmatt-Vogelmatt**  
8.30 bis 10.30 Uhr, zusammen «käfle», sich austauschen und begegnen. Ein offener Treff für alle, die sich gerne im Quartier vernetzen, Fita Pratteln, St. Jakobsstrasse 43.

**Kinderartikelbörse**  
St. Jakobstrasse 1 (ref. Kirchgemeinde), 9 bis 17.30 Uhr  
Annahme, Kinderhort ist geöffnet.

##### Sa 16. Kinderartikelbörse

St. Jakobstrasse 1 (ref. Kirch-

gemeinde), 9 bis 15 Uhr Verkauf, Kinderhort ist geöffnet.

##### So 17. Öffentliche Museumsführung «Fantasie-Ausstellung»

14 Uhr, Bürgerhaus Pratteln.

##### Aldbahn-Sonntag

14 bis 17 Uhr, Bürgerhaus Pratteln.

##### Mi 20. Kreativabend für Erwachsene

19.30 bis 20.30 Uhr, Anmeldung an: [reservierungen@buergerhaus-pratteln.ch](mailto:reservierungen@buergerhaus-pratteln.ch), Bürgerhaus Pratteln.

##### Fr. 22. Weinbau in Pratteln mit Degustation – Kulturabend im Bürgerhaus

Türöffnung um 18.45 Uhr, Start: 19 Uhr, Anmeldung an: [reservierungen@buergerhaus-pratteln.ch](mailto:reservierungen@buergerhaus-pratteln.ch), Bürgerhaus Pratteln.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)

### Silberband

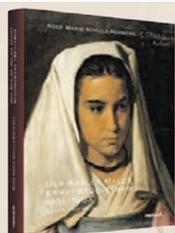
#### Tipps zum Umgang mit Demenz im Alltag

Der nächste Silberband-Senioren-nachmittag findet am Donnerstag, 28. September, um 14 Uhr, im Kirchgemeindehaus Pratteln statt.

Daniela Berger von der Fachstelle für die Gemeinden Pratteln, Augst und Giebenach wird die Teilnehmenden über den Umgang mit Demenz sensibilisieren: Worauf sollte man achten im Umgang mit demenzkranken Angehörigen, Freunden und Bekannten? Was hilft den pflegenden Angehörigen, was den Demenzkranken im Alltag? Wer sich über dieses Thema informieren möchte, kann im geschützten Rahmen des Silberbandes erste Anhaltspunkte knüpfen.

Anschließend serviert Ihnen das Silberbandteam ein feines Zvierli. Eintritt frei, es besteht eine Kollekte.

Sophia Ris  
für das Silberbandteam



Rose Marie Schulz-Rehberg  
**DER BASLER MALER  
ERNST STÜCKELBERG  
1831-1903 LEBEN UND WERK**



**Kreuzworträtsel**

**Die Lösungswörter und die Gewinnerin**

MA&PA. Die Lösungswörter der drei Kreuzworträtsel, die im vergangenen Monat erschienen sind, lauten «Schwinget» in der Ausgabe Nummer 32, «Baselbiet» (Nr. 33) und «Alpbutter» (Nr. 34). Aus den Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Beatrice Stoeckli aus MuttENZ gezogen. Sie darf sich über ein Exemplar des Buches «Im Zolli-Gehege» freuen. Wir gratulieren der Gewinnerin und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns die Lösungswörter, die diesen Monat erscheinen werden, bis am Dienstag, 3. Oktober, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Zu gewinnen gibt es ein Exemplar des Buches «Erlebnis Orgel» von Sigfried Schibli, das vor Kurzem beim Reinhardt Verlag erschienen ist. Schicken Sie uns eine Postkarte an MuttENZ & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch).

**Impressum**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden MuttENZ und Pratteln**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 18 874 Expl. Grossauflage  
 10 797 Expl. Grossaufl. MuttENZ  
 10 872 Expl. Grossaufl. Pratteln  
 2 785 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2022)

**Adressen**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Redaktion MuttENZ: Tel. 061 264 64 93  
[redaktion@muttENZeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttENZeranzeiger.ch)  
[www.muttENZeranzeiger.ch](http://www.muttENZeranzeiger.ch)

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94  
[redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)  
[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Axel Mannigel (Redaktion, man),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: [inserate@muttENZeranzeiger.ch](mailto:inserate@muttENZeranzeiger.ch)  
 oder [inserate@prattleranzeiger.ch](mailto:inserate@prattleranzeiger.ch)  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 81.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.





SIGFRIED SCHIBLI  
**Erlebnis Orgel**  
DIE SCHÖNSTEN INSTRUMENTE IN UND UM BASEL

# Gewinnen Sie Erlebnis Orgel



reinhardt

grosser Eingang, Tor	▼	Fischfanggerät	lat. Name Österreichs	eine katholische Heilige	▼	german. Schriftzeichen (Mz.)	Aktualisierung eines Programms	▼	Textilerzeugnis	▼	südamerik. Raubfisch	Figur aus «Die Zauberflöte»	▼	ital.: gut	«Sitzung» beim Schneider
Nahostbewohner	→						Vogel-laut	→		5		arab. mantel-artiger Umhang	→		
ungebraucht	→			kugel-, kreisförmig	→				schaukeln	→					
Firmenzusammen-schluss	→				2		schnee-frei	→				niederl. Nachrichten-agentur (Abk.)	→		
Baumteil	→	1		freundlich	→				Maschine für Erd-arbeiten	→			9		
Gebiete-rin	→						glatt	→				In-schrift am Kreuz Jesu (lat. Abk.)	→	frz.: mit	
Hauptstadt von Kanada	→		in Gedanken ver-sunken sein	Hauptstadt Österreichs	→	... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT. reinhardt				nach unten	→			7	
Leiter, Anführer (engl.)	→	span. Stoss-degen	so	Getreide-art	→				Gauner, Spitz-bube	→	feines Streu-pulver		Gewürz		primitives Haus
	→					engl.: Zug	hebr.: Sohn	→	unbe-weglich	→	Möbel-stück				
hilfsbed. Lage eines Schiffes	→				8		Priester im A. T. Nähr-mutter	→				besondere menschi-liche Aus-strahlung	→	Knick, Umgebo-genes	
rein, unverfälscht	→			brit. Schau-spieler (Hugh)	→				Schulter-stück (Fleisch)	→					10
Queck-silber-legie-rung	→	3						sorg-fähig, genau	→						
be-stimmter Artikel	→			zylindrisches Gefäss mit Henkel	→				6	sehr betagt	→				11
Teil des Senders	→							schwär-merisches Tonstück	→		4				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Schicken Sie uns **bis 3. Oktober alle Lösungswörter des Monats September zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Erlebnis Orgel» aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet MuttENZ & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Ein-sendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!

s1615-265